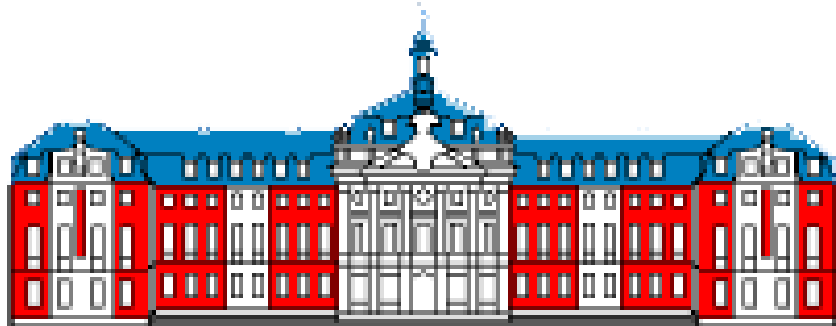


**WWU Münster**

Sportwissenschaft



Das Kommentierte  
**SoSe 2008**

Stand  
29.01.2008

**Redaktion:<sup>1</sup>**

Dr. N. van Bentem

H. Krake

A. Wulf

---

<sup>1</sup> **Hinweis:** Die Informationen in dieser Broschüre basieren auf dem Stand vom 26.01.2008 und sind mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Sie beinhalten jedoch keine rechtsverbindliche Auskunft. Nachträgliche Änderungen sind gelb markiert.  
Konstruktive Kritik gerne an [kvvsport@uni-muenster.de](mailto:kvvsport@uni-muenster.de).

# Inhaltsverzeichnis

---

Vorwort	4
Allgemeines, Adressen, E-Mail, Telefon	6
Härtefallverfahren	6
Studienberatung	10
Bescheinigungen und Anerkennungen	12
Anmeldeverfahren Fachpraktische Seminare	13
Anmeldeverfahren Theorieseminare	17
Hinweise Fachpraktische Prüfungen	19
Modulabschlussprüfungen BA	21
Übergang zur Masterphase	23
Zusatzqualifikation Sportförderunterricht	25
Sportanlagen und Seminarräume	27
Veranstaltungen:	
M 1 Einführung und Grundlagen	29
M 2 Bewegung/Gesundheit/Training	34
M 3 Individuum und Gesellschaft	36
M 4 Fachwissenschaftlich-disziplinäres Modul (BA 2-Fach, BA FBJE)	37
M 4 Fachwissenschaftlich-themenorientiertes Modul (BA KiJu)	55
M 5 Individualsportarten I	71
M 6 Individualsportarten II	72
M 7/8 Spiele I und II	74
M 9 Weitere Sportbereiche und Bewegungsfelder	78
M 10 Sportarten-Vertiefungen	92
M 11 Modul Fachdidaktik	98
Allgemeine Studien	107
Weitere Veranstaltungen	108
Rollplan Veranstaltungen Institut für Sportmedizin	109

Liebe Studierende,

Im kommentierten Vorlesungsverzeichnis finden Sie wesentliche Informationen, die Sie für ein zügiges und erfolgreiches Studium brauchen. Sie bestehen aus allgemeinen Hinweisen (wichtige Termine, Örtlichkeiten, Studienberatung, Lehrpersonal) und speziellen Informationen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen.

Das kommentierte Vorlesungsverzeichnis wird erstmals ausschließlich als PDF-Datei zum Download zur Verfügung stehen und nicht mehr zum Verkauf. Sollten Änderungen im Lehrangebot nötig werden, werden diese auf der Homepage der Fachrichtung in der Rubrik KVV bekannt gegeben und darüber hinaus in die Online-Version eingearbeitet. Achten Sie daher immer auf den Stand ihrer Version auf dem Deckblatt.

Den jeweils aktuellsten Stand finden Sie auch im Programm HISLSF unter <http://uvlsf.uni-muenster.de/sport>

**Aktuelle Aushänge, Hinweise und Formulardownloads finden auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft:**

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft>

Wichtige Orientierungen zur Organisation des Sportstudiums bilden die (Zwischen-) Prüfungsordnungen, die Studienordnungen sowie die "Informationen zur Ersten Staatsprüfung".

Bitte beachten Sie, dass bereits am **08. Februar** das Wahlverfahren für die fachpraktischen Seminare des SoSe 2008 für die LPO 1998 endet. Bis zu diesem Zeitpunkt müssen alle Wahlbögen abgegeben werden. Für die LPO 2003 und die BA-Studiengänge endet das Verfahren, welches wieder ausschließlich Online über HISLSF durchgeführt wird, bereits am **14.03.2008**. Beachten Sie bitte die genauen Hinweise auf den Seiten 13 ff.

Sollten Ihnen Unstimmigkeiten im Vorlesungsverzeichnis auffallen, dann möchten wir Sie bitten, dies unverzüglich bei Herrn Dr. van Bentem zu melden, damit eine Richtigstellung erfolgen kann.

Wir, die Lehrenden der Fachrichtung Sportwissenschaft, wünschen Ihnen ein erfolgreiches Sommersemester 2008.

Prof. Dr. Heiko Wagner  
Vorsitzender der Kommission für Lehre  
und studentische Angelegenheiten (KLSA)

## Liebe Sport-Studis !

Wir von der Fachschaft wünschen Euch allen ein erfolgreiches und erlebnisreiches Sommersemester 2008!!!

Wir möchten diese Seite nutzen, um uns und unsere Arbeit zu erläutern:

Besonders für die jüngeren Semester besteht wohl die wichtigste Aufgabe der Fachschaft darin, sie über das Studium und dessen Verlauf zu informieren. Hierfür könnt ihr uns immer zu unseren Präsenzzeiten, die an unserer Tür aufgelistet sind, aufsuchen. Während dieser Zeiten stehen wir auch zur Lösung anderer Probleme aller Art zur Verfügung: z. B. bewahren wir Übungsmaterial auf, das ihr kopieren könnt, geben Auskünfte über Neues und Neuigkeiten im Fachbereich oder sagen Euch, wo z.B. der Raum FI 2 K 18 ist.

Dies ist die sichtbare Arbeit der Fachschaft für die Studierenden. Die für die meisten Studierenden nicht sichtbare Arbeit ist jedoch eigentlich viel wichtiger. Wir vertreten Euch in allen Ausschüssen und Gremien, die es im Fachbereich gibt, und versuchen dort - so gut es geht - Eure Interessen wahrzunehmen und durchzusetzen.

Wir setzen uns zusammen aus Studierenden verschiedener Semester, die andere Studis beraten und ihnen den Einstieg ins Studium erleichtern.

Wenn Ihr interessiert daran seid, in einer netten Truppe mitzuarbeiten, kommt doch einfach mal vorbei: Wir treffen uns immer montagabends um 20.00 Uhr im Fachschaftsraum.

Kontaktmöglichkeiten zur Fachschaft:

Präsenzzeiten:	Mo-Fr, 10-14 siehe auch Aushang an der Fachschaftstür und auf unserer Homepage
Telefon:	0251/ 83 322 92
Email:	fssport@uni-muenster.de
Homepage:	<a href="http://www.fssport07.de">http://www.fssport07.de</a>

# Allgemeines, Adressen

---

## Allgemeines

Vorlesungszeit	07.04.2008 bis 18.07.2008
Beginn der Vorlesungen und Seminare	Di, 08.04.2008
Beginn der Fachpraktischen Seminare	Di, 08.04.2008
Ende der Lehrveranstaltungen	Fr, 18.07.2008
Prüfungszeiten	19.07.2008 bis 02.08.2008
Pfingstferien	14.05.2008 bis 17.05.2008

## Adressen

### Sportbereichsverwaltung/Dekanat Sport

Horstmarer Landweg 62 b,  
48149 Münster  
Tel.: 0251/83 - 3 23 00/01  
Fax: 0251/83 - 3 48 62  
e-mail: spowiss@uni-muenster.de

Öffnungszeiten:	Mo – Fr	09.30 -11.30 Uhr
	Di	14.00 -15.00 Uhr

### Institutsdirektor

Prof. Dr. Michael Krüger  
Horstmarer Landweg 62b  
D-48149 Münster  
fon: (0251) 83-32360  
fax: (0251) 83-32303  
e-mail: mkrueger@uni-muenster.de

### Kustode

Dr. Michael Brach  
Horstmarer Landweg 62b, VG 116  
D-48149 Münster  
fon: (0251) 83-32326  
fax: (0251) 83-32303  
e-mail: michael.brach@uni-muenster.de

### Beauftragter für Lehre und Prüfungsangelegenheiten

Dr. Neil van Bentem  
Horstmarer Landweg 62b, VG 1  
D-48149 Münster  
fon: (0251) 83-31787  
fax: (0251) 83-34862  
e-mail: benten@uni-muenster.de

# Allgemeines, Adressen

---

## Studiensekretariat

Herr Westphal, Herr Dr. Lichtenauer, Frau Scholz, Frau Schlechter, studentische Hilfskräfte  
Horstmarer Landweg 62 b, Zi. 14,

48149 Münster

Tel.: 0251/83 - 3 23 12

E-Mail: studsek@uni-muenster.de

Öffnungszeiten: siehe Homepage der Fachrichtung

## Sportbibliothek

Horstmarer Landweg 62

48149 Münster

Tel.: 0251/83 - 3 92 87 (Frau Bruder, bruder@uni-muenster.de)

Tel.: 0251/83 - 3 23 46 (Ausleihe, Verlängerungen)

### Öffnungszeiten:

Vorlesungszeit:	Mo – Do	9.30 – 18.00 Uhr
	Fr	9.30 – 16.00 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:	Di – Do	11.00 – 16.00 Uhr
-----------------------	---------	-------------------

### Ausleihe (nur Bücher):

Vorlesungszeit:	Mo – Mi	ab 14.00 Uhr Rückgabe bis 12.30 Uhr des nächsten Tages
	Do	ab 14.00 Uhr Rückgabe bis zum nächsten Mo., 12.30 Uhr

Vorlesungsfreie Zeit:	Di - Do	während der Öffnungszeiten. Rückgabe nach 1 Woche
-----------------------	---------	--

Es können maximal 5 Bücher ausgeliehen werden.

Zeitschriftenbände und Sonderbestände sind nicht ausleihbar.

# Allgemeines, Adressen

Dozentinnen und Dozenten der Fachrichtung Sportwissenschaft

	Zimmer	Telefon	E-mai
		Durchwahl 83-	...uni-muenster.de
Barboza, Dr., Kulkanti, wiss. Mitarb. in	VG 213	3 48 24	kulkanti.barboza@...
Beckmann, Hendrik, wiss. Mitarb.	LC 15	3 99 55	hbeckma@...
Becker, Wolfgang, Dipl.-Sportl.	SG 213	3 48 89	wbecker@...
Bentem van, Dr., Neil, StR i. H.	VG 1	3 17 87	benten@...
Binnenbruck, Axel, Dipl.-Sportl.	SG 210	3 23 25	binnenbr@...
Bohn, Dr., Christiane, wiss. Mitarb. in	SG 206	3 92 84	bohnc@...
Brach, Dr., Michael, wiss. Mitarb.	VG 116	3 23 26	michael.brach@...
Breuer, Meike, wiss. Mitarb. in	VG 211	3 23 54	meike.breuer@...
Chong, Sook Yee, wiss. Mitarb. in	SG 18	3 23 70	sy.chong@...
Eden, Nils, wiss. Mitarb.	VG 205	3 48 60	Nils.eden@...
Elbracht, Maike, Dipl.-Sportl. in	VG 214	3 23 25	melbracht@...
Friese, Gudrun, wiss. Ang' te	VG 2	3 23 63	gufries@...
Golenia, Marion, wiss. Mitarb. in	VG 208	3 21 76	marion.golenia@...
Grzybowski, Claudia, Dipl.-Sportl. in	VG 113	3 92 92	claudia.grzybowski@...
Hagemann, Dr., Norbert, wiss. Mitarb.	LC 17	3 48 54	nhageman@...
Hasken, Arne, Lehrkr. f. b. A.	VG 214	3 23 25	haske_00@ ...
Hübner, Emanuel, wiss. Mitarb.	VG 213	3 48 24	emanuel.huebner@gmx.de
Kaundinya, Uta, wiss. Mitarb. in	VG 209	3 23 53	Uta.kaundinya@...
Klose, Andreas, Lehrkr. f. b. A.	VG 113	3 92 92	andreas.klose@...
Krüger, Prof. Dr., Michael	VG 104	3 23 60	mkrueger@...
Liebetrau, Anne, wiss. Mitarb in	SG 210	3 21 88	anne.liebetrau@....
Lichtenauer, Dr., Peter Dipl.-Sportl.	SG 216	3 90 34	pelicht@...
Loffing, Florian, wiss. Mitarb.	LC 17	3 23 06	f.loffing@
Lotz, Simone, wiss. Mitarb in	LC 17	3 23 06	lotzs@...
Müller, Ulrike, wiss. Mitarb in	VG	3 17 85	muelleru@...
Neuber, Prof. Dr., Nils	VG 105	3 23 61	nils.neuber@....
Pflanz, Berno, wiss. Mitarb.	SG 16	3 20 07	berno.pflanz@...
Salomon, Sebastian, wiss. Mitarb.	VG 206	3 23 47	Sebastian.salomon@...
Schorer, Dr., Jörg, wiss. Mitarb.	LC 17	3 21 00	jschorer@...
Schlechter, Juliane, Lehrkr. f. b. A.	VG 18	3 84 20	Jschlech@....
Senske, Sarah, wiss. Mitarb in	LC 17	3 18 05	senske@psy.uni-muenster.de
Sinning, Dr., Silke, StR in i.H.	-	-	ssinning@ ...
Strauß, Prof. Dr., Bernd	LC 17	3 23 16	bstrauss@...
Tietjens, Dr., Maike, AR	LC 17	3 92 82	tietjens@....
Traber, Ines, Dipl.-Sportl. in	SG 210	3 22 99	itraber@...
Wagner, Prof. Dr., Heiko	SG 207	3 23 07	heiko.wagner@....
Weigel, Uli, Lehrkr. f. b. A.	VG 204	3 48 86	uweigel@....
Westphal, Gerd, AOR	SG 217	3 48 66	gerd.westphal@....
Wulf, Arne, wiss. Mitarb.	SG 17	3 84 22	arne.wulf@...

# Allgemeines, Adressen

---

## Lehrbeauftragte SoSe 2008

Name, Vorname	Email
Brandt, Ralf	r.brandt@gmx.de
De Vries, Peter	Peter.de.Vries@web.de
Dörfler, Tobias	doerfler@uni-muenster.de
Eils, Eric	eils@uni-muenster.de
Frintrup, Joachim	joachim.frintrup@gmx.de
Fritz, Pd. Dr. Martin	fritz@arb-phys.uni-dortmund.de
Gillmann, Ansgar	ansgagill@web.de
Grotendorst, Karin	12petti@gmx.de
Haberle, Mirjam	mirjam21@gmx.net
Hatkämper, Ulrich	uhatkaemper@yahoo.de
Henning, Roland	felbaerol@web.de
Hinkel, Peter	pehin@aol.com
Hoffmann, Prof. Dr., Annette	nettehof@uni-muenster.de
Joaquim, Christina	Cjoaq_01@uni-muenster.de
Joch, Prof. Dr., Winfried	jowi@uni-muenster.de
Jütting, Prof. Dr., Dieter H.	jutting@uni-muenster.de
Kannacher, Andreas	a.kannacher@tiscali.de
Kleinschmidt, Antje	antjeck@gmx.de
Kortmann, Thorsten	kortmann@arcor.de
Kreutzer, Dr., Axel,	kreutzer@heil-hilfe-bsb.de
Melching, Harald	Harald.Melching@t-online.de
Oeding, Matthias	m_oeding@gmx.de
Paßgang Wilhelm	
Pfitzner, Dr., Michael	mpfitzner@aol.com
Puntke, Tobias	tobiaspuntke@tobiaspuntke.de
Riedel, Dr., Maike	meike.riedel@uni-bielefeld.de
Schulte, Petra	frauschulte@web.de
Schulze, Dr., PD, Bernd	schulzb@uni-muenster.de
Streyll, Hendrik	vonSereil@aol.com
Ückert, Dr. Sandra	sandra.ueckert@uni-dortmund.de
van Bentem, Svenja	vanbentem@uni-muenster.de
Völker Honscheid, Gabriele	k.g.Völker@t-online.de
Wechner, Joachim	bergtraeume@bergtraeume.de
Wiencke, Günther	guenterwienke@gmx.de
Wülle, Hanns-Joachim	h.wuelle@gmx.de

## Informationen zum Studium und zur Studienberatung

### *Sportärztliche Untersuchung*

Voraussetzung zum Studium ist eine sportärztliche Untersuchung im Institut für Sportmedizin des UKM Horstmarer Landweg 39. Voranmeldung ist dort erforderlich:  
Tel. 0251/83 3 53 94

Lehramt: Die Bescheinigung muss bei der Meldung zur ersten fachpraktischen Prüfung am 15.06.2007 vorgelegt werden.  
Bachelor: Die Bescheinigung muss bis zum Ende des ersten Fachsemesters im Studiensekretariat vorgelegt werden

### *Informationsveranstaltung für BAs zum Übergang zur Masterphase*

Mo 07.04.2008, 20.00 Uhr  
Für BA KJ, FBJE, 2-Fach im Leo 21  
Näheres siehe Aushang

### *Fragen zur Gesamtorganisation des Studiums (keine fachspezifischen Fragen)*

#### Zentrale Studienberatung der WWU

Zentrale Studienberatung der WWU, Schloßplatz 5, 48149 Münster,  
Tel. 0251/83 - 2 23 57/2 23 58  
(Näheres: <http://www.zsb.uni-muenster.de/Welcome.html>)

### *Beratung in studentischen Angelegenheiten*

#### Fachschaft Sport

die Fachschaft in eigener Regie,  
Sprechstunden in der vorlesungsfreien Zeit: *siehe Aushang*  
Sprechstunden in der Vorlesungszeit: Mo – Do: 11.00 – 14.00 Uhr, zusätzliche Zeiten  
siehe Aushang und Homepage [www.fssport07.de](http://www.fssport07.de)

### *Fachstudienberatung*

#### Studienordnungen LPO 1998 (mit Schulstufenbezug)

##### Frau Friese

Sprechstunden Frau Friese (P, SI, SII/I):

in der vorlesungsfreien Zeit:

in der Vorlesungszeit:

siehe Aushang

Montags 12.30–13.30

Donnerstags 8.30–9.30

#### Studienordnungen LPO 2003 (GHR/ GG/ BK)

##### Herr Dr. van Bentem

Sprechstunden

in der vorlesungsfreien Zeit:

in der Vorlesungszeit:

Dienstags (ab 31.07.07) 9.00–10.00

Freitags 12.00–13.00

## **Studienordnungen Zwei-Fach-Bachelor**

**Herr Andreas Klose**

Sprechstunden

in der vorlesungsfreien Zeit:

in der Vorlesungszeit:

nach Vereinbarung (E-Mail)

Dienstags 13.00–14.00

## **Studienordnungen Bachelor KJ Sport**

**Frau Elbracht**

Sprechstunden

in der vorlesungsfreien Zeit:

in der Vorlesungszeit:

nach Vereinbarung (E-Mail)

Dienstags 9.30–10.30

## **Studienordnungen Bachelor FBJE Sport**

**Frau Traber**

Sprechstunden

in der vorlesungsfreien Zeit:

in der Vorlesungszeit:

nach Vereinbarung (E-Mail)

Dienstags 12.15–13.15

## **Zwischenprüfung für alle Lehrämter**

**Frau Friese**

Sprechstunden in der vorlesungsfreien Zeit:

Sprechstunden in der Vorlesungszeit:

siehe Aushang

Montags 12.30 – 13.30 Uhr

Donnerstags 8.30 – 9.30 Uhr

## **Magister**

**Herr Dr. Lichtenauer**

Sprechstunden in der vorlesungsfreien Zeit:

Sprechstunden in der Vorlesungszeit:

siehe Aushang

Mittwochs 12 – 13 Uhr

## **Beratung zur Ersten Staatsprüfung der Lehrämter sowie Beratung für Lehramtsstudiengänge und Magisterprüfungen**

Alle Modulbeauftragte

## Bescheinigungen

### Bachelor (2-Fach, FBJE/ BAB, KiJu)

Anerkennung von bereits erbrachten Studienleistungen (dazu bitte das ausgefüllte Formular des Prüfungsamtes I mitbringen)

Studienortwechsler:

Herr Dr. van Bentem

Studiengangwechsler:

Herr Dr. van Bentem

### Gymnasium-Gesamtschule-Berufskolleg, Grund-, Haupt-, Realschule

Bescheinigung über die unverschuldeten Verzögerung des Abschlusses des Grundstudiums für das staatliche Prüfungsamt:

Herr Dr. van Bentem

Studienortwechsler:

Herr Dr. van Bentem

Studiengangwechsler:

Herr Dr. van Bentem

### Primarstufe, Sekundarstufe I

Bescheinigung über den Abschluss des Grundstudiums (3. Fach):

Frau Friese

Bescheinigung über den Abschluss des Studiums:

Frau Friese

Studienortwechsler:

Frau Friese

Studiengangwechsler:

Frau Friese

### Sekundarstufe II, Sekundarstufe II / I

Bescheinigung über den Abschluss des Grundstudiums (3. Fach):

Frau Friese

Bescheinigung über den Abschluss des Studiums:

Frau Friese

Studienortwechsler:

Frau Friese

Studiengangwechsler:

Frau Friese

### Magister

Bescheinigungen über Zwischenprüfung und Studienabschluss:

Herr Dr. Lichtenauer

### BAföG

Ausstellung der Bescheinigungen für Lehramt und Magister:

Frau Friese

### Zwischenprüfung

Bescheinigung für die Zwischenprüfung:

Frau Friese

Siehe auch <http://www.uni-muenster.de/Pruefungsamt1/zpla/index.html>

## ANMELDEVERFAHREN für die fachpraktischen Seminare

### Termine

- Härtefallantrag I (Herr Dr. van Bentem)** Bis Freitag, 08.02.2008,  
Nähere Informationen zum Härtefallverfahren siehe auf den 12.00 Uhr  
Seiten 15
- Letzter Abgabetermin für die Wahl der fachpraktischen Seminare der **LPO 1998** Freitag, 08.02.2008  
12.00 Uhr
- Nähere Informationen zum Wahlverfahren siehe auf den Seiten 14 **Wahlbriefkasten Studsek.**
- ERGEBNISSE** der Bearbeitung des Härtefallantrages I und der Wahl LPO 1998 sind unter HISLSF abrufbar. Bis Freitag, 07.03.2008
- Letzte Online-Eintragung für die Wahl der fachpraktischen Seminare der LPO 2003 und BA unter HISLSF Freitag, 14.03.2008  
<http://uvlsf.uni-muenster.de/sport>
- Nähere Informationen zum Wahlverfahren siehe auf den Seiten 14
- Bekanntgabe der Teilnehmerlisten für die fachpraktischen Seminare unter HISLSF Bis Mittwoch, 18.03.2008  
<http://uvlsf.uni-muenster.de/sport>
- Härtefallverfahren II** Bis Mittwoch, 26.03.2008,  
12.00 Uhr
- Nähere Informationen zum Härtefallverfahren siehe auf den Seiten 16
- ERGEBNISSE** der Bearbeitung sind unter HISLSF abrufbar. Bis Freitag, 04.04.2008

### Informationen zum Wahlverfahren für Studierende der LPO 1998

Studierende der LPO 1998 können zum SoSe 2008 die fachpraktischen Seminare nur über ein gesondertes Wahl-/ Härtefallverfahren wählen. Um am Wahlverfahren teilnehmen zu können, muss der Wahlbogen (Formular im Formulardownloadbereich der Homepage der Fachrichtung) zusammen mit einem aktuellen Computerausdruck der bisher erbrachten Leistungen bis spätestens Freitag **08.02.2008 bis 12 Uhr** in den Wahlkasten vor dem Studierendensekretariat eingeworfen werden. **Zusätzlich müssen die Veranstaltungen über HISLSF bis zum 08.02.2008 bis 12 Uhr angewählt werden** (Zum Vorgehen siehe Informationen der Homepage der Fachrichtung). Über dieses Verfahren können max. drei Veranstaltungen vergeben werden. Darüber hinaus können über einen Härtefallantrag, der dem Wahlbogen beigelegt wird, in begründeten Fällen weitere Veranstaltungen vergeben werden. Nähere Informationen zum Wahlverfahren siehe unter der Rubrik „Wahlverfahren“ auf der Homepage der Fachrichtung.

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/wahlverfahren.html>

Nähere Informationen zum Härtefallverfahren siehe unter der Rubrik „Härtefälle“

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/haerte.html>

## Informationen zum Wahlverfahren für Studierende der LPO 2003 und der BA Studiengänge

Studierende der LPO 2003 und der BA-Studiengänge wählen ihre fachpraktischen Seminare über HISLSF. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Unter der Webadresse <http://uvlsf.uni-muenster.de/sport> mit Email-Benutzernamen und dem entsprechenden Passwort einloggen.
- **Beachten Sie unbedingt, dass vor der Wahl der fachpraktischen Seminare das So-Se 2008 eingestellt ist und überprüfen Sie immer noch einmal die Zeitangaben!!! In HISLSF finden Sie immer die aktuellen Veranstaltungstermine, die von den Terminen in diesem Verzeichnis abweichen können.**
- Beachten Sie bitte folgende Grundregeln bei der Wahl:
- Die Reihenfolge, in der Sie die entsprechenden Veranstaltungen belegen (Button „anmelden/abmelden“), entspricht später der Prioritätenreihenfolge!!!
  - Wird bspw. erst Volleyball belegt, dann Turnen und anschließend Klettern, so entspricht Klettern der 3. Priorität, Turnen der 2. Priorität und Volleyball der ersten Priorität.
- Es sollten zu jeder benötigten Sportart/ Sportbereich (bspw. Turnen, Rückschlag, Gesundheitssport) möglichst viele Alternativen angegeben werden. Alle Veranstaltungen zu einem Bewegungsfeld werden automatisch als ein Block zusammengefasst. Wählen Sie daher erst alle Alternativveranstaltungen und dann eine Veranstaltung aus einem anderen Bereich.
  - Wird bspw. erst Turnen 576, dann Turnen 577, dann Turnen 578 und dann Volleyball 888 und dann Badminton 499 gewählt, so werden beim Auswahlverfahren alle Veranstaltungen Turnen mit erster Priorität belegt und die Veranstaltungen Volleyball und Badminton als Rückschlagsportarten mit zweiter Priorität belegt. Sollte der Erstwunsch 576 bereits voll sein, so wird zunächst versucht, einen Platz in Turnen 577 zu vergeben etc. Sollten alle belegten Turnveranstaltungen bereits voll sein, so rücken Volleyball und Badminton als Rückschlagsportarten beide an die erste Prioritätenposition vor etc.
- Wird eine bereits belegte Veranstaltung wieder gelöscht („abmelden“), rücken die nachfolgenden Veranstaltungen automatisch in der Prioritätenreihenfolge eine Position vor. Die Reihenfolge der vorstehenden Veranstaltungen bleibt dabei unbeeinflusst.
- Veranstaltungen aus dem Modul 10 können erst nach Abschluss der Veranstaltungen aus den Modulen M5/6 und M7/8 gewählt werden.
- Bei der LPO 2003 gilt: Die Vertiefung Vert. 4 kann erst nach Abschluss der entsprechenden Veranstaltung aus Weit 1-4 angewählt werden (also nicht beide in einem Semester möglich!). Eine Vertiefung des Bereichs Weit 4 ist nicht möglich!
- Beachten Sie bitte, dass ein Härtefallantrag nur gestellt werden kann, wenn für jeden Bereich mind. 3 Alternativen (für den jeweiligen Sportbereich und nicht Sportart!) angegeben worden sind und als weitere Prioritäten alle für den Abschluss des Grundstudiums/ Hauptstudiums noch benötigten Veranstaltungen gewählt worden sind.

- Lesen Sie sich bitte **vor** der Wahl die ausführlichen Informationen zum Wahlverfahren auf der Homepage der Fachrichtung unter <http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/wahlverfahren.html> durch.

## Informationen zum Härtefallverfahren (LPO 2003, BA)

Studierende der LPO 2003 und der BA-Studiengänge (LPO 1998 siehe Wahlverfahren LPO 1998), die aufgrund unverschuldeter Härten, im WS 2007/2008 gegenüber dem normalen Studienverlauf im Bereich der fachpraktischen Seminare in Rückstand geraten sind, **müssen** bis Freitag **08.02.2008 (13 Uhr)** einen Härtefallantrag im Studiensekretariat (Postkasten 'Härtefälle') abgeben. In der unten aufgeführten Tabelle sind die durchschnittlichen SWS in den fachpraktischen Seminaren (inkl. *Spiel- und sportmotorische Kompetenzen*) pro Studiengang aufgelistet, die in dem jeweiligen Fachsemester absolviert worden sein müssen. Studierende, die diese Durchschnittswerte wegen der unten aufgeführten Gründe nicht erreichen, müssen sofort einen Antrag stellen, da eine Anerkennung als Härtefall immer nur in dem Semester erfolgen kann, in dem die unverschuldete Härte entstanden ist. Nachträgliche Anerkennungen sind nicht möglich.

Semester	Anzahl SWS (incl. SSK) im Studiengang					
	GHR	GG	BK	KJ	2-Fach	FBJE/ BAB
1	3,5	4	3,5	3	4,3	3,6
2	7	8	7	6	8,7	7,2
3	10,5	12	10,5	9	13	10,8
4	14	16	14	12	17,3	14,4
5	16	19,2	17,2	15	21,7	18
6	18	22,4	20,4	18	26	22
7	20	25,6	23,6			
8		28,8	26,8			
9		32	30			
SWS/ Semester	2,9	3,6	3,3	2,6	3,3	3,3

### Krankheit/ Verletzung:

Eine Anerkennung kann nur erfolgen, wenn aufgrund der Verletzung/ Krankheit keine Veranstaltung besucht werden konnte, bzw. ein Abbruch der Veranstaltung erfolgen musste. Eine noch nicht absolvierte Prüfung ist kein Anerkennungsgrund. Es müssen Atteste eingereicht werden.

### Nur eine Veranstaltung im WS 2007/2008 bekommen:

Eine Anerkennung kann nur erfolgen, wenn im WS 2007/2008 trotz vollständig ausgefülltem Wahlbogen nur eine Veranstaltung zugewiesen wurde, bzw. auch nachträglich keine Veranstaltungen mehr bekommen werden konnten. Entscheidend sind nicht die tatsächlich abgeschlossenen Veranstaltungen, sondern die über HISLSF zugewiesenen Veranstaltungen im WS 2007/2008. Eine nachträgliche Anerkennung für vergangene Semester ist nicht möglich. Ebenso können keine Härtefälle für noch fehlende Veranstaltungen genehmigt werden, in denen im WS 2007/2008 noch Ausbildungsplätze frei waren (dies gilt insbesondere für die Module M 5-8, siehe Liste freie Plätze im WS 2007/2008 auf der Homepage der Fachrichtung).

## Auslandssemester/ Assistent-Teaching

Eine Anerkennung kann nur erfolgen, wenn in begründeten Fällen keine Beurlaubung erfolgen konnte.

## Persönliche Gründe

Hierzu gehört insbesondere die Betreuung eines Kindes, die Absolvierung eines Zweitstudiums nach bereits abgeschlossenem Erststudium, Teilnahme am Leistungssport, Sonstiges. Für alles sind Nachweise erforderlich.

Alle Anträge schließen folgende Unterlagen ein:

- das **Antragsformular**  
(siehe <http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/haerte.html>)
- den aktuellen und vollständigen **Computerauszug** (ggf. mit aktualisierten handschriftlichen Einträgen auch für das WS 2007/2008 (für LPO 2003 aus dem Studierendensekretariat, für BA aus dem Prüfungsamt I)
- ggf. **Atteste** und sonstige Bescheinigungen über die unverschuldete Verzögerungen des Studiums
- **Wahlbogen** für das SoSe 2008

Bei der Wahl **müssen** (zeitliche) Alternativen innerhalb einer Sportart/ eines Bewegungsfeldes angegeben werden, da ansonsten keine Zuweisung vorgenommen werden kann. Halten Sie sich daher bitte mind. drei Alternativen innerhalb einer Sportart/ eines Bewegungsfeldes bei ihrer Stundenplanung frei! Auf die übrigen Studienfächer kann dabei leider keine Rücksicht genommen werden.

Die Ergebnisse der Bearbeitung können spätestens am Freitag **07.03.2008** in HISLSF abgerufen werden.

Da das Härtefallverfahren lediglich den eingetretenen Rückstand bis zum WS 2007/2008 ausgleicht und um somit einen erneuten Rückstand im SoSe zu verhindern, **muss** jeder Antragsteller nach Bekanntgabe der Ergebnisse des Härtefallverfahrens am normalen Anmeldeverfahren über HISLSF teilnehmen. Bitte keine Veranstaltungen wählen, die bereits über das Härtefallverfahren zugewiesen wurden!

## Informationen zum Härtefallverfahren II (LPO 2003/ BA)

Folgende Studierende der LPO 2003 und der BA Studiengänge können nach Bekanntgabe der Ergebnisse für das reguläre Wahlverfahren am **18.03.2008** einen nachträglichen Härtefallantrag im Studiensekretariat (Postkasten 'Härtefälle') bis **Freitag 26.03.2008 (12 Uhr)** abgeben.

### Studierende mit keiner Veranstaltung im Wahlverfahren zum SoSe 2008

Studierende, die beim Wahlverfahren für das SoSe 2008 keine Veranstaltung, trotz vollständig ausgefülltem Wahlbogen) bekommen haben.

## **LPO 2003: Abschluss des Grund-/ Hauptstudiums in der Regelstudienzeit nicht möglich**

Studierende, die ihr Grundstudium bzw. ihr Hauptstudium in der Regelstudienzeit zum WS SoSe 2008 abschließen müssen, dies aber aufgrund der zu geringen Stundenzuweisung im Wahlverfahren für das SoSe 2008 nicht können.

## **BA-Studierende: Abschluss des Moduls nicht möglich**

Studierende, die ein im WS 2007/2008 begonnenes Praxismodul abschließen wollen und die dafür benötigte Veranstaltung zwar mit erster Priorität im Wahlverfahren für das SoSe 2008 gewählt haben, diese aber nicht bekommen haben.

Einzureichende Unterlagen: siehe Anträge und Informationen auf der Homepage der Fachrichtung. Anträge und Informationen finden Sie unter

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/haerte.html>

Die Ergebnisse der Bearbeitung können bis spätestens **04.04.2008** in HISLSF abgerufen werden.

Bei Fragen zum gesamten Härtefallverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Neil van Bentem unter benten@uni-muenster.de oder Tel. 0251-83-31787. Aktuelles s. auch unter: <http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/haerte.html>

**Für alle Teilnehmer am Härtefallverfahren II gilt: die Veranstaltungen müssen zus. Über HISLSF angewählt werden!**

## **ANMELDEVERFAHREN für die Theorieseminar**

### **Sportdidaktische Lehrveranstaltungen Modul M 11**

Die Vergabe von Seminarplätzen für alle Veranstaltungen des Arbeitsbereiches Sportdidaktik erfolgt im Sommersemester 2008 erneut mittels zentralem Verteilungsverfahren. Dies ermöglicht ein einheitliches Vorgehen bei der Vergabe der Plätze und soll sicher stellen, dass jede/r Studierende mindestens ein Seminar besuchen kann.

#### **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt schriftlich. Hierfür liegt das Formular „Zentrale Anmeldung für Lehrveranstaltungen im Arbeitsbereich Sportdidaktik“ vor. Dieses Formular ist auf der Homepage des Arbeitsbereiches Sportdidaktik unter dem Link „Lehre“ erhältlich. Auf dem Formular ist anzugeben, 1) wie viele Veranstaltungen insgesamt und 2) welche Veranstaltungen (1. bis 3. Priorität) gewünscht werden. Das Formular ist in die Wahlbox zu werfen. Diese befindet sich vor dem Sekretariat Sportdidaktik (VG).

Eine Anmeldung ist nur im Zeitraum vom **03.03 bis 14.03.2008** möglich. Davor und danach werden keine Anmeldungen angenommen!

#### **Seminarplatzvergabe**

Die Seminarwünsche werden registriert. Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die Seminarkapazität, erfolgt die Vergabe der Seminarplätze nach folgendem Verfahren:

50% der Seminarplätze werden nach dem Prinzip „hohes Semester vor niedrigem Semester“ vergeben. Die restlichen 50% der Seminarplätze werden unter allen Anmeldungen ausgelost.

Und dann?

Nach der Zuteilung der Seminarplätze wird eine Teilnehmerliste sowie eine Nachrückerliste veröffentlicht (Aushang sowie Internet ↗ Homepage Sportdidaktik). Die auf der Teilnehmerliste genannten Studierenden registrieren sich für ihr Seminar in TISES. Die Studierenden der Teilnehmerliste verlieren ihren „Platz“, wenn sie sich nicht in TISES registrieren und/oder in der ersten Seminareinheit fehlen. In diesem Fall erhalten Personen der Nachrückerliste (in der angegebenen Reihenfolge) den Seminarplatz.

## **Lehrveranstaltungen in den Modulen M1 bis M4**

Ein Wahlverfahren wird nicht durchgeführt. Ggf. ist eine vorherige Anmeldung in TISES erforderlich (siehe Kommentierung der einzelnen Veranstaltungen).

## **Lehrveranstaltungen in den Modulen M4 der Sportmedizin**

Es gibt ein gesondertes Anmeldeverfahren. Zu den genauen Regelungen siehe <http://sportmedizin.klinikum.uni-muenster.de/index.html>

## Fachpraktische Prüfungen

Beauftragter für die Fachpraktische Prüfung (LPO 2003/ 1998/ BA): Herr Dr. van Bentem

### Fachpraktische Prüfungen LPO 1998

Informationen zu den formalen Regelungen der Fachpraktischen Prüfung sind in der Broschüre *Informationen zur Ersten Staatsprüfung* abgedruckt. Diese Broschüre ist für 0,30 € beim Hallenwart in der Haupthalle (Ho HH) erhältlich.

### Fachpraktische Prüfungen LPO 2003

Informationen zu den formalen Regelungen der Fachpraktischen Prüfung sind den Durchführungsbestimmungen zu den fachpraktischen Prüfungen zu entnehmen. Diese befinden sich als Anhang in den jeweiligen Studienordnungen.

### Meldung zur ersten Fachpraktischen Prüfung LPO 1998/ 2003

- Karteibogen, Anmeldeformular und weitere Informationen erhalten Sie im Studiensekretariat.
- Letzter Abgabetermin der ausgefüllten Unterlagen (Ausschlussfrist): **15.06.2008**
- Abholen des Studienbuchs und Auskunft über die ausgesprochene Zulassung der Prüfung in der letzten Vorlesungswoche.

### Meldung zu weiteren Prüfungen LPO 1998/ 2003

- LPO 1998: Die Meldung erfolgt in einer Meldeliste beim Veranstaltungsleiter bis zum 11.07.2008.
- LPO 2003: Meldung erfolgt zentral im bzw. vor dem Studiensekretariat bis zum 11.07.2008.

### Fortsetzung der fachpraktischen Prüfung LPO 1998/ 2003 (Attest im WS 2007/2008)

- Studierende, die sich im WS 2007/2008 zu einer Prüfung gemeldet haben, diese jedoch nicht vollständig abschließen konnten, **müssen** die Prüfung unaufgefordert im SoSe 2008 fortsetzen. Ein erneuter Eintrag in die Meldelisten ist nicht erforderlich.

### Meldung zur Wiederholungsprüfung LPO 1998/ 2003

- Meldung durch Abgabe des schriftlichen Antrages bei **Herrn Dr. van Bentem**
- Letzter Anmeldetermin der ausgefüllten Unterlagen: **15.06.2008**
- Weiterhin persönliche Meldung beim entsprechenden Prüfer
- Anträge sind auf der Homepage der Fachrichtung unter folgender Adresse abrufbar  
<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/formulare.html>

Ohne vorherige Meldung und Zulassung ist die Teilnahme an einer Prüfung ausgeschlossen.

Aktuelle Termine zu den Prüfungen siehe auch

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/termine.html>

Nähere Informationen zu den Prüfungen siehe:

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/pruefungen.html>

Informationen und aktuelle Hinweise des Staatlichen Prüfungsamtes siehe:

<http://pa.uni-muenster.de/>

# Prüfungsangelegenheiten

---

## Meldung zu Fachpraktischen Prüfungen (Bachelor-Studierende)

Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt allgemein Online im Programm QISPOS. Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Homepage.

Vom 21. April bis 09. Mai 2008	Meldung zu prüfungsrelevanten Leistungen in QISPOS
Bis 09. Mai 2008	Abmeldung von einer prüfungsrelevanten Leistung in QISPOS
Bis 12. Mai 2008	Nachmeldung zu prüfungsrelevanten Leistungen bei den Lehrenden. Antrag siehe Homepage der Fachrichtung Rubrik Formulardownload „Meldung Prüfung nach Meldefrist/ Meldung Fortsetzungsprüfung (Attest im letzten Semester)/ Meldung nach bereits erbrachter Teilnahme (1 LP) im letzten Semester“ (bitte beim Dozenten einreichen)
Bis 09. Mai 2008	Meldung zur Wiederholungsprüfung Meldung in Quispos und Abgabe des Meldebogens bei den Dozenten (siehe Homepage der Fachrichtung Rubrik Formulardownload „Meldung Wiederholungsprüfung“)
Bis 09. Mai 2008	Meldung zur Prüfung wenn LP für Teilnahme nicht im gleichen Semester erfolgt ist Meldung in Quispos und Abgabe Antrag auf Prüfung bei den Dozenten. Antrag siehe Homepage der Fachrichtung Rubrik Formulardownload „Meldung Prüfung nach Meldefrist/ Meldung Fortsetzungsprüfung (Attest im letzten Semester)/ Meldung nach bereits erbrachter Teilnahme (1 LP) im letzten Semester“ (bitte beim Dozenten einreichen)
Bis 09. Mai 2008	Abgabe Antrag Prüferwechsel. Antrag siehe Homepage der Fachrichtung Rubrik Formulardownload „Antrag Prüferwechsel“ (bitte bei Dr. Neil van Bentem einreichen)
Bis spätestens 30. Juni 2008	Abmeldung von einer Prüfungsrelevanten Leistung wegen Verletzung oder mit triftigem Grund (nicht ausreichende sportmot. Leistungsfähigkeit) Antrag siehe Homepage der Fachrichtung Rubrik Formulardownload „Abmeldung BA Prüfungsleistungen nach Rücktrittsfrist“ (einzureichen beim Dozenten und Prüfungsamt I)

Die aktuellen Termine finden sie unter

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/termine.html>

Informationen des Prüfungsamtes I finden Sie unter:

<http://www.uni-muenster.de/Pruefungsamt1/ba/index.html>

Beachten Sie bitte auch die Bachelorprüfungsordnung unter:

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/studienordnungen.html>

## BA-Studierende im Drittfach (LPO 2003)

Beachten Sie bitte, dass für BA-Studierende im Drittfach die Regelungen nach LPO 2003 gelten!

# Prüfungsangelegenheiten

---

## Modulabschlussprüfungen (BA)

### Übersicht Meldefristen und Prüfungszeiträume

Termin/ Frist	Bereich
bis 01. Februar 08	Anmeldung Modulabschlussprüfungen M4 Klausur im WS 07/08
17. bis 20. März 2008	Prüfungszeitraum zentrale Klausuren M 4 im WS 07/08
Bereits verstrichen	Anmeldung Modulabschlussprüfungen M4 Klausur Sportpsychologie im WS 07/08
April	Prüfungszeitraum zentrale Klausuren M 4 Sportpsychologie im WS 07/08
Bis 15.02.2008	Anmeldung Modulabschlussprüfungen M4 Klausur Sportsoziologie im WS 07/08
April	Prüfungszeitraum zentrale Klausuren M 4 Sportsoziologie im WS 07/08
bis 31. Mai 2008	Anmeldung Modulabschlussprüfungen M4 zentrale Klausur (alle Submodule) im SoSe 2008
14. bis 18 Juli 2008	Prüfungszeitraum zentrale Klausuren M 4 (alle Submodule) im SoSe 2008
bis 31. Mai 2008	Anmeldung Modulabschlussprüfungen M4 mündl. Prüfung (alle Submodule) im SoSe 2008
14. bis 18 Juli 2008	Prüfungszeitraum zentrale Klausuren M 4 mündl. Prüfung (alle Submodule) im SoSe 2008
Bis 02. Mai 2008	Abgabe Antrag auf Zulassung BA-Arbeit beim Dozenten und Themenstellung

### Modulprüfung Fachspezifisch-disziplinäres Modul (schriftl.)

Die Anmeldung für die Modulabschlussprüfungen im **WS 07/08** kann nur **bis zum 01.02.08** erfolgen. Die schriftlichen Modulabschlussprüfungen werden vom Prüfungsamt I organisiert und finden in der Regel in der Woche vom **17. bis 20. März 2008** statt (in der Sportpsychologie Anfang April).

Die Anmeldung erfolgt persönlich und zentral im Prüfungsamt I. Für die Anmeldung ist ein entsprechendes Anmeldeformular notwendig (siehe Anmeldeformular Modulabschlussprüfung Klausur auf der Homepage des Prüfungsamtes I). Auf diesem Formular bescheinigt der Modulbeauftragte, dass die in der Prüfungsordnung und den Modulbeschreibungen formulierten Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind (alle LPs müssen erbracht sein, nähere Auskünfte über Ausnahmen geben die Modulbeauftragten). Das vollständig ausgefüllte Formular muss nach Unterschrift durch den Modulbeauftragten bis zum 01.02.08 im Prüfungsamt abgegeben werden. Aushanglisten mit den Matrikelnummern der angemeldeten Studierenden und den Klausurterminen für die jeweiligen Fächer finden Sie ab dem 3. März 2008 auf der Homepage des Prüfungsamts zum Download sowie als Aushang im Prüfungsamt. Sollte Ihre Matrikelnummer nicht aufgeführt sein, melden Sie sich bitte unverzüglich im Prüfungsamt. Zur Teilnahme an den Klausuren ist ein gültiger Studierendenausweis vorzulegen. Eine Abmeldung ist nur noch aus triftigem Grund möglich (z. B. Erkrankung). Der Rücktritt erfolgt unverzüglich und schriftlich mit dem entsprechenden Formular im Prüfungsamt.

# Prüfungsangelegenheiten

---

Die Termine für den Prüfungsblock im **SoSe 2008** werden nicht zentral über das Prüfungsamt organisiert. Eine Meldung muss bis Ende Mai beim Modulbeauftragten erfolgt sein. Die Prüfungen finden dann vom **14. bis 18 Juli 2008** statt. Das Vorgehen für die Meldung wird auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft bekannt gegeben.

## **Modulprüfung Fachspezifisch-themenorientiertes Modul (mündl.)**

Die Termine für den Prüfungsblock im **SoSe 2008** werden nicht zentral über das Prüfungsamt organisiert. Eine Meldung muss bis Ende Mai beim Modulbeauftragten erfolgt sein. Die Prüfungen finden dann vom **14. bis 18 Juli 2008** statt. Das Vorgehen für die Meldung wird auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft bekannt gegeben.

## **Bachelorarbeit**

Studierende, die ihre BA-Arbeit in der Sportwissenschaft schreiben wollen, sollten sich umgehend mit den Modulbeauftragten in Verbindung setzen. Die Anmeldung der Bachelorarbeit erfolgt persönlich und zentral im Prüfungsamt. Für die Anmeldung ist ein entsprechendes Anmeldeformular notwendig (siehe Antrag auf Zulassung zur Bachelorarbeit auf der Homepage des Prüfungsamtes I). Auf diesem Formular bescheinigt der/die Prüfer/in, dass die in der Prüfungsordnung und den Modulbeschreibungen formulierten Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind (eine Veranstaltung mit 3 LP muss absolviert worden sein, nähere Auskünfte über Ausnahmen geben die Modulbeauftragten). Das Thema der Bachelorarbeit wird in deutscher und englischer Sprache gestellt, der Erstgutachter benennt den Zweitgutachter. Mit dem vollständig ausgefüllten Formular melden Sie im Prüfungsamt Ihre Bachelorarbeit an. Sie werden anschließend schriftlich über die Themenstellung und den Abgabetermin informiert. Das Datum der Themenbekanntgabe entspricht dem Beginn Ihrer Bearbeitungszeit. Die Bearbeitungszeit liegt bei 6 Wochen. Eine Verlängerung ist nicht möglich. Der Umfang der Arbeit liegt bei 30 Seiten. Nach Fertigstellung wird die Bachelorarbeit in einfacher Ausfertigung gedruckt und gebunden im Prüfungsamt eingereicht. Das Prüfungsamt leitet die Arbeit an den Erst- bzw. Zweitgutachter weiter. Sofern beiden Gutachten vorliegen, werden Sie schriftlich über die Bewertungen benachrichtigt.

## **Kernpraktikum für BA-Studierende**

KJ: Es müssen 8 Wochen an Praxisphasen im BA absolviert werden (Orientierungspraktikum und 4 Wochen des Kernpraktikums). Auch Studierende im 2-Fach BA oder FBJE/ BAB können einen Teil des Kernpraktikums bereits im BA absolvieren. Dazu muss jeweils ein Begleitseminar im Umfang von mind. 2 SWS besucht werden. Die Veranstaltungen sind im Geltungsbereich als Begleitseminare gekennzeichnet und befinden sich im Modul M1. Das Praktikum ist vorher beim „Zentrum für Lehrerbildung“ anzumelden. Studierende, die ihr Kernpraktikum absolvieren, müssen einen Praktikumsbericht schreiben. Der Arbeitsbereich Sportdidaktik hat dazu ein Script angefertigt, welches bei den studentischen Hilfskräften im Raum \*VG 106\* zu folgenden Zeiten erworben werden kann: Di 10.30 - 12.00 Uhr und Do 16.00 - 17.30 Uhr.

# Übergang zur Masterphase

---

## Übergang zur Masterphase

Hier sind die Regelungen zusammengefasst, die einen reibungslosen Übergang zur Masterphase ermöglichen können (d.h. sich nach dem 6. Fachsemester des BA gleich im Anschluss in das 1. Fachsemester des Masters einschreiben zu können, ohne ein Wartesemester in Kauf nehmen zu müssen).

### Bewerbung

Die Bewerbung für MA-Studiengänge ist vom 15.05.08 bis spätestens 15.07.08 mit einem vorläufigen Zeugnis möglich. In einer Übergangszeit von 3 Semestern (WS 08/09, SS 09, WS 09/10) sollen alle Münsteraner Bewerber in den Master of Education aufgenommen werden. Im Modellversuch „Master of Education“ sind somit zunächst keine Zulassungsbeschränkungen für die Einschreibung in Studiengänge mit dem Abschluss „Master of Education“ vorgesehen. Voraussichtlich müssen sich die Studierenden im ZFL für den Masterstudiengang bewerben, das die Zulassungsvoraussetzungen prüft.

### Zulassungsvoraussetzungen für den Master

**KJ:** Es müssen 8 Wochen an Praxisphasen nachgewiesen werden – Orientierungspraktikum und 4 Wochen des Kernpraktikums. Eine Überprüfung des Kernpraktikums bei KJ findet jedoch nicht statt. Eine Bewerbung für den Master ist auch so möglich. Es wird jedoch dringend empfohlen, bereits im BA mind. 4 Wochen zu absolvieren, da der Master nur 2 Semester beträgt.

**2-Fach:** Im Bereich der Allgemeinen Studien im Bachelor muss das Modul „Einführung in Grundfragen der Erziehung und Bildung“ (5 LP) und das Modul „Orientierungspraktikum“ (5 LP) absolviert worden sein. Die hierin enthaltenen 4 Wochen an Praxisphasen sind nachzuweisen.

Die Teilnahme an einem Online-Self-Assessment für Lehramtsstudierende ist nachzuweisen. Der Test wird momentan an der WWU entwickelt und wird online abgelegt. Er dient der Selbstreflexion zur Eignung als Lehrer – die Ergebnisse bleiben anonym. Konsequenzen sind den Studierenden überlassen – es muss aber ein Beleg zur Teilnahme vorliegen.

Bei allen Studiengängen mit dem Ziel Master of Education im Bereich Sport ist darüber hinaus das Rettungsschwimmabzeichen *DLRG Silber* Voraussetzung für die Bewerbung.

### Einschreibung

Die zugelassenen Studierenden müssen sich bis zum 30.09.08 im Studierendensekretariat mit dem endgültigen BA-Zeugnis einschreiben.

Das führt dazu, dass alle Leistungen und Noten (BA-Arbeit, Modulabschlussprüfungen, Praxisprüfungen, alle LPs etc.) bis zum 15.08.2008 beim Prüfungsamt eingegangen sein müssen, da die Zeugnisse noch geschrieben werden müssen. Daraus ergibt sich folgender Zeitplan

# Übergang zur Masterphase

---

## Termine und Regelungen bzgl. der BA-Arbeit

Die Voraussetzungen für die BA-Arbeit müssen bis zum Beginn des SoSe 2008 vorliegen, da nur dann ein Thema gestellt werden kann. D.h. die Veranstaltung mit den 3 LP muss bereits im 5. Semester absolviert worden sein. Über Ausnahmen für Studierende, die ihr Studium im WS 07/08 aufgenommen haben, informieren die Modulbeauftragten.

Bis 02.05.2008	Abgabe Antrag auf Zulassung BA-Arbeit beim Dozenten und Themenstellung
Ab 09.05.2008	Beginn Schreiben der Masterarbeit (Bearbeitungszeit 6 Wochen)
Bis 20.06.2008	Abgabe Masterarbeit im Prüfungsamt
Ab 20.06.2008	Verschickung an Erstgutachter
Bis 25.07.2008	Einreichung Erstgutachten (4 Wochen Bearbeitungszeit)
Bis 08.08.2008	Einreichung Zweitgutachten (2 Wochen Bearbeitungszeit)
Ab 08.08.2008	Verschickung der Gutachten an das Prüfungsamt
Bis 15.08.2008	Vorlage aller Noten beim Prüfungsamt

## Termine und Regelungen bzgl. der Modulprüfung für das fachspezifisch-themenorientierte Modul (mündl.)

Die Voraussetzungen für Modulabschlussprüfungen müssen bis Ende Mai vorliegen, da nur dann die Zulassung ausgesprochen werden kann. D.h. es müssen alle LPs, die in dem Modul nach der jeweiligen Studienordnung zu erbringen sind, bereits im Mai vorliegen. Über Ausnahmen für Studierende, die ihr Studium im WS 07/08 aufgenommen haben, informieren die Modulbeauftragten. Über die Anzahl der zu erbringenden LPs informieren die Studienfachberater.

Die Termine für den Prüfungsblock im SoSe 2008 werden nicht zentral über das Prüfungsamt organisiert. Eine Meldung muss bis Ende Mai beim Modulbeauftragten erfolgt sein. Die Prüfungen finden dann vom **14. bis 18 Juli 2008** statt. Das Vorgehen für die Meldung wird auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft bekannt gegeben.

## Termine und Regelungen bzgl. der Modulprüfung für das fachspezifisch-disziplinäre Modul (schriftl.)

Die Voraussetzungen für Modulabschlussprüfungen müssen bis Ende Mai vorliegen, da nur dann die Zulassung ausgesprochen werden kann. D.h. es müssen alle LPs, die in dem Modul nach der jeweiligen Studienordnung zu erbringen sind, bereits im Mai vorliegen. Über Ausnahmen für Studierende, die ihr Studium im WS 07/08 aufgenommen haben, informieren die Modulbeauftragten. Über die Anzahl der zu erbringenden LPs informieren die Studienfachberater.

Die Termine für den Prüfungsblock im SoSe 2008 werden nicht zentral über das Prüfungsamt organisiert. Eine Meldung muss bis Ende Mai beim Modulbeauftragten erfolgt sein. Die Prüfungen finden dann vom **14. bis 18 Juli 2008** statt. Das Vorgehen für die Meldung wird auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft bekannt gegeben.

## Zusatzqualifikation Sportförderunterricht

### Zielsetzung

Das Ziel dieser Ausbildung ist der Erwerb der Qualifikation für den Sportförderunterricht. Im Rahmen dieser Ausbildung sollen diagnostische, methodisch-didaktische und schulpolitische Kompetenzen vermittelt werden, um Schülerinnen und Schüler verschiedener Schulformen und Schulstufen mit sportmotorischen, psychomotorischen und psychosozialen Lern- und Entwicklungsdefiziten unterrichten zu können.

### Zulassungsvoraussetzungen

Als Voraussetzung für die Zulassung zur Ausbildung Sportförderunterricht gilt der erfolgreiche Abschluss der folgenden Veranstaltungen:

Sportanatomie

Sportphysiologie

Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik

Die Ausbildung ist zulassungsbeschränkt.

### Anmeldung

Am Mittwoch, den 6.2.2008, findet um 18.00 Uhr im Raum Leo 21 (Leonardo-Campus 17) eine Informationsveranstaltung zum Sportförderunterricht statt, an dem sich alle interessierten Studierenden anmelden können. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist verbindlich. Für die Anmeldung am 6.2.08 ist der benotete Beleg der unter 2. angeführten Lehrveranstaltungen vorzulegen.

### Organisation und Struktur

Die Zusatzqualifikation Sportförderunterricht wird in Kooperation mit der Bezirksregierung Münster sowie dem Zentrum für Lehrerbildung der Universität Münster angeboten. Innerhalb der Studiengänge Sport ist die Ausbildung in die Module 4, 9 und 11 integriert. Die Leitung der Ausbildung liegt bei Prof. Neuber und Prof. Völker. Zum Lehrteam Sportförderunterricht gehören darüber hinaus J. Schlechter, M Elbracht, C. Bohn und U. Kaundinya.

Nr.	Semester	BA Ki-Ju	BA 2 Fach	Veranstaltung	Modul/Zuständigkeit
1	SS	BA	BA	Diagnostik und Förderung im Schulsport	M 4 (EuL) Strauß, Wagner, Bohn, Schlechter
2	SS	BA	BA	Didaktik/ Methodik des Sportförderunterrichts	M 9 Bohn, Elbracht, Schlechter
3	WS	BA	BA/ MA	Kompensatorischer Schulsport (Modul Kindergesundheit)	M 4 (Gesundheit) Völker
4	WS	MA	MA	Umgang mit heterogenen Zielgruppen (Begleitseminar zum Schulpraktikum)	M 11 (Fachdidaktik) Neuber, Kaundinya
5	WS-SS	MA	MA	Prüfungsbegleitung	Bohn, Elbracht, Schlechter

## **Prüfungsmodalitäten**

Additive fachwissenschaftliche Klausur aus den Veranstaltungen Nr. 1, 2 und 3  
Benotung des Praktikumsberichts aus Veranstaltung Nr. 4  
Examenslehrprobe mit anschließender Reflexion  
Mündliche Prüfung über alle Ausbildungsinhalte

## **Lehrveranstaltungen zum Sportförderunterricht im SS 2008**

Diagnostik und Förderung im Sportunterricht  
Fr 10-12 FI H und FI 2 K18  
Schlechter, J.  
Siehe KVV Seite 64

Didaktik und Methodik des Sportförderunterrichts  
Mi 8.30-10.00, FI TH, FI 2K18  
Elbracht, M.  
Siehe KVV Seite 81

# Sportanlagen und Seminarräume

---

## Sportanlagen, Seminarräume am Horstmarer Landweg (Ho)

HH BJR	Box – Judoraum	Horstmarer Landweg 51
HH FR	Fechtraum	Horstmarer Landweg 51
HH GR	Gymnastikraum	Horstmarer Landweg 51
HH (HH1, HH2, HH3)	Haupthalle (3 Trakte)	Horstmarer Landweg 51
LAH	Leichtathletikhalle	Horstmarer Landweg
LAH KR	Kraftraum Leichtathletikhalle	Horstmarer Landweg
Ho 51	Seminarraum Leichtathletikhalle	Horstmarer Landweg
Ho SG (Ho 01/ 02/ 03)	Seminargebäude	Horstmarer Landweg 62a
Ho VG	Verwaltungsgebäude	Horstmarer Landweg 62b
LBH	Leichtbauhalle	Corrensstr. 46
Ho 41	Seminarraum Leichtbauhalle	Corrensstr. 46
PI 1	Sportplatz 1	Horstmarer Landweg
PI 2	Sportplatz 2	Horstmarer Landweg
PI TE	Tennisplätze	Horstmarer Landweg

## Sportanlagen, Seminarräume an der Fliednerstraße (FI)

FI GR	Gymnastikraum	Fliednerstr. 21
FI LSB	Lehrschwimmbecken	Fliednerstr. 21
FI TH	Sporthalle	Fliednerstr. 21
FI 2.119, 2K18, 2.039	Seminarräume	Fliednerstr. 21

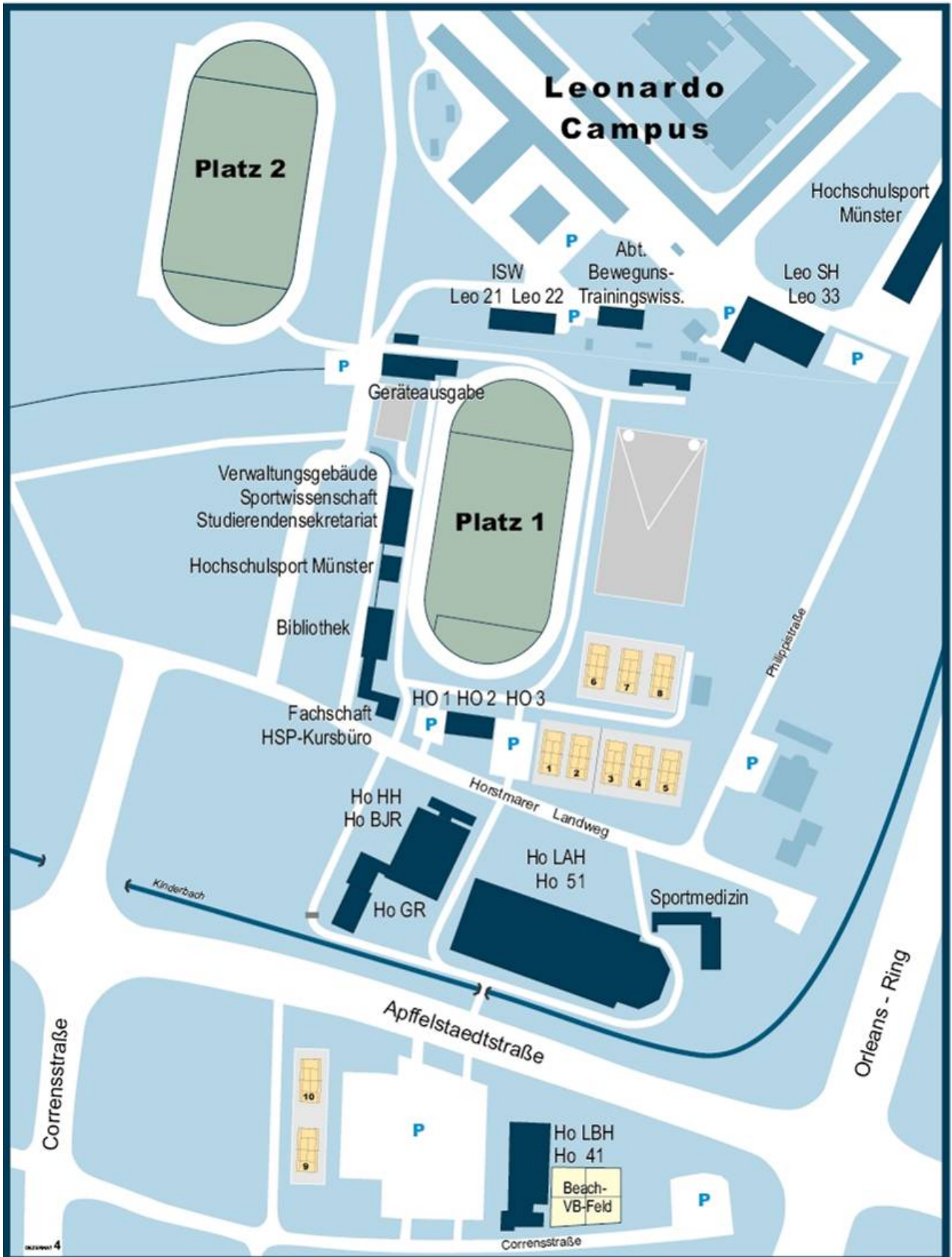
## Sportanlagen, Seminarräume auf dem Leonardocampus (Leo)

Leo SH/ 33	Sporthalle, Seminarraum	Leonardo-Campus 13
Leo 21/ 22	Hörsaal, Seminarraum	Leonardo-Campus 17

## Weitere Sportanlagen und Seminarräume

Ostbad	Stadtbad Ost	Mauritz-Lindenweg 101
Hi SH	Sporthalle Hindenburgplatz	Hindenburgplatz 34
Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin		Horstmarer Landweg 39
Squashcenter Borkstr.		Borkstr. 17
Bootshaus Rheinstr.		Rheinstraße 40, Kanal

# Sportanlagen und Seminarräume



## M 1 Einführung und Grundlagen

(Modulbeauftragte: Krüger, M., Neuber, N.)

### Grundlagen der Sportwissenschaft

078000 **Grundlagen der Sportwissenschaft**  
Do 10-12, Leo 21

*Krüger, M.  
Strauß, B. G.  
Neuber, N.  
Wagner, H.  
Völker, K.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: -

LPO 2003: -

Ba 2005: M 1

In der interdisziplinär angelegten Vorlesung geben die Leiter der verschiedenen Arbeitsbereiche der Fachrichtung Sportwissenschaft eine Einführung in grundlegende Themen und Fragestellungen aus der Sicht ihrer Disziplin. Ausgehend von der Frage nach dem Gegenstandsbereich der Sportwissenschaft (Sport oder Bewegung?) werden pädagogische, historische und soziologische Aspekte ebenso angesprochen wie trainings- und bewegungswissenschaftliche Zugänge zur sportlichen Bewegung. Außerdem geht es um psychologische und medizinische Zusammenhänge sowie um Fragen der motorischen Entwicklung und des Lehrens und Lernens im Sport.

*Literatur:*

Heim, R. (Hrsg.). (1995). Sportwissenschaft studieren. Eine Einführung. Wiesbaden: Limpert.

Haag, H. & Strauß (Hrsg.). (2003, 2. Aufl.). Theoriefelder der Sportwissenschaft. Hofmann: Schorndorf.

078015 **Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens/ Forschungsmethoden** *Strauß, B. G.*  
Mo 14-16, FI 2.039

Geltungsbereich:

LPO 1998: -

LPO 2003: GG, BK - entspricht forschungsmethodischen Grundlagen

BA 2005: M 1

Was ist überhaupt Wissenschaft? Was sind quantitative und was qualitative Methoden in der Wissenschaft? Grundlagen der Erkenntnistheorie und verschiedene Herangehensweisen zu wissenschaftlichen Erkenntnissen werden vorgestellt.

### Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen

078020 **Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 1**  
Mo 08-10, FI TH, FI 2K 18

*Traber, I.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8.2

LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium

BA 2005: M 1

Die Veranstaltung versteht sich als Einführungsveranstaltung in die fachpraktischen Studien. Grundlegende spiel- und sportmotorische Kompetenzen werden in Theorie und Praxis behandelt. Die Studierenden bereiten angeleitet durch die Lehrenden Lehrübungen und Praxisdemonstrationen in Arbeitsgruppen vor. Sie sammeln dabei erste Erfahrungen in der Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht. Außerdem werden grundlegende Kompetenzen zur Teilnahme an weiteren fachpraktischen Seminaren vermittelt wie die Literaturrecherche in der Fachbereichsbibliothek, das Halten von Kurzreferaten und das Anfertigen von Thesenpapieren bzw. Stundenprotokollen.

078034 **Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 2**

Di 14-16, FI TH

Kommentierung und Geltungsbereich siehe Gruppe 1.

*Lichtenauer, F.-P.*

078049 **Spiel- u. sportmotorische Kompetenzen Gruppe 3**

Mi 10-12, FI TH

Kommentierung und Geltungsbereich siehe Gruppe 1.

*Dörfler, T.*

## Grundlagen der Sportpädagogik und Sportdidaktik

078053 **Grundlagen der Sportpädagogik/Sportdidaktik**

Mo 14-16, Leo 21

*Neuber, N.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium

LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium

BA 2005: M 1

Das Ziel der Vorlesung ist es, in sportpädagogisches und -didaktisches Wahrnehmen, Denken und Handeln einzuführen. Dazu werden neben der historischen Entwicklung auch Gegenstand, Struktur und zentrale Themen der Sportpädagogik erörtert. Im Fokus der Sportdidaktik stehen u.a. Zielgruppen, Themen und Methoden des Sportunterrichts. Neben dem Schulsport werden auch übergreifende Aspekte des Lehrens und Lernens von Bewegung, Spiel und Sport thematisiert. Außerdem sind unterschiedliche wissenschaftliche Zugangsweisen von Sportpädagogik und Sportdidaktik von Interesse.

Die Vorlesung steht in inhaltlichem Zusammenhang zu den begleitenden Seminaren "Spezielle Themen der Sportpädagogik und Sportdidaktik". Die Anmeldung erfolgt über das Seminarbegleitsystem (TISES).

*Literatur:*

Grupe, O./ Krüger, M. (2003). Einführung in die Sportpädagogik. Schorndorf: Hofmann (3. neubearbeitete Auflage).

Bräutigam, M. (2003). Sportdidaktik - Ein Lehrbuch in 12 Lektionen. Aachen: Meyer & Meyer.

## Spezielle Themen der Sportpädagogik und Sportdidaktik

078068 **Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 1**

Do 12-14, Leo 22

*Brach, M.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium

LPO 2003: -

BA 2005: M 1

Die Seminare "Spezielle Themen der Sportpädagogik/ Sportdidaktik" orientieren sich an der Vorlesung "Grundlagen der Sportpädagogik / Sportdidaktik". Wesentliche Fragen und Probleme, die in der Vorlesung angesprochen werden, sollen in den Seminaren vertieft werden. Darüber hinaus werden Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens wie Bibliographieren, Recherchieren, Exzerpieren sowie das Lesen und Verstehen von Grundtexten zur Sportpädagogik und Sportdidaktik vermittelt. Jedes Seminar weist einen spezifischen inhaltlichen Schwerpunkt auf, der entweder eher sportpädagogisch oder eher sportdidaktisch ausgerichtet ist und von der jeweiligen Seminarleitung zu Beginn des Seminars ausgewiesen wird.

Nähere Informationen zum zentralen Anmeldeverfahren in HISLSF siehe:

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/studieren/wahlverfahren.html>

078072 **Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 2** *Barboza, K.*  
Mi 10-12, Ho 51  
Kommentierung und Geltungsbereich siehe Gruppe 1.

078087 **Begleitendes Seminar zur Vorlesung Gruppe 3** *Eden, N.*  
Di 14-16, Leo 22  
Kommentierung und Geltungsbereich siehe Gruppe 1.

## Begleitseminare zum Kernpraktikum BA-Studiengänge

078546 **Projekte im Schulsport (Begleitseminar zum Schulpraktikum - Schwerpunkt Sekundarstufe I und II)** *Weigel, U.*  
Di 08.30-10, Ho 41

Geltungsbereich: LPO 1998- LPO 2003: - BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)
--

Das Seminar thematisiert Schulsportprojekte als eine ebenso attraktive wie anspruchsvolle Facette des Schulsports. Es werden sowohl didaktische Grundlagen projektorientierten Unterrichts sowie Grundlagen von Planung und Organisation, von Durchführung und Evaluation von Unterrichtsprojekten erarbeitet als auch beispielhafte Schulsportprojekte geplant und in Kooperation mit Münsteraner Schulen praktisch durchgeführt. Die Veranstaltung ist als vorbereitendes Seminar zum Kernpraktikum ausgewiesen, eine direkte Anbindung an Praxisphasen, semesterbegleitend sowie vor- und / oder nachbereitend ist vorgesehen. Die Bereitschaft zur Teilnahme an Sonderterminen (Projekttag) wird vorausgesetzt!

Aus Organisationsgründen Teilnehmerzahlbeschränkung!

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078550 **Pädagogische Vielfalt in der Grundschulpraxis (Begleitseminar zum Schulpraktikum, Schwerpunkt Primarstufe)** *Hennig, R.*  
Do 16-18, Leo 33

Geltungsbereich: LPO 1998- LPO 2003: - BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)
--

Im Verlauf des Begleitseminars sollen grundschulspezifische Frage- bzw. Themenstellungen in theoretischer und (schul-)praktischer Form aufgegriffen und bearbeitet werden. Die Bereitschaft zur Vorbereitung und Durchführung praktischer Unterrichtseinheiten in der Turnhalle wird vorausgesetzt. Die Möglichkeit zur Kooperation mit der 2. Ausbildungsphase (Studienseminar Münster - Fachseminar Sport) und zur Hospitation/Durchführung von angeleitetem Sportunterricht in der Grundschule wird angeboten.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078565 **Begleitseminar zum Schulpraktikum unter besonderer Berücksichtigung der Gesamtschule** *Hatkämper, U.*  
Mo 16-18, Leo 33

Geltungsbereich:  
LPO 1998-  
LPO 2003: -  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Dieses Seminar beinhaltet die Planung, (theoretische) Durchführung und Analyse von Sportunterricht anhand konkreter Beispiele aus dem Schulalltag.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Heymen, N. Leue, W. (2003). Planung von Sportunterricht (5. Auflage) Baltmannsweiler: Schneider Verlag.

Bräutigam, M. (2003). Sportdidaktik. Ein Lehrbuch in 12 Lektionen (Sportwissenschaft studieren, Bd. 3). Aachen: Meyer & Meyer Verlag.

Größing, S. (2001). Einführung in die Sportdidaktik (8. Auflage) Wiebelsheim: Limpert Verlag.

078570 **Soziales Lernen im Schulsport (Begleitseminar zum Schulpraktikum)** *Kreutzer, A.*  
Mo 16-18, HH GR, Ho 51

Geltungsbereich:  
LPO 1998-  
LPO 2003: -  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Um kooperativen Sportunterricht für Regel- und Förderschüler anbieten zu können, bedarf es einer sehr umfangreichen Unterrichtsvorbereitung. Im Seminar sollen Stundenentwürfe für verschiedene Schulformen und Sportarten entwickelt werden, wobei zusätzlich auch Förderschüler mit unterschiedlichen Behinderungen integriert werden sollen. Möglichkeiten zur praktischen Erprobung an einer Förderschule sind gegeben.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Rieder, H. (1996). Sport mit Sondergruppen. Schorndorf: Hofmann.

Pitsch, H.-J. (2005). Zur Methodik der Förderung der Handlungsfähigkeit Geistigbehinderter. Oberhausen: Athena.

078584 **Sicherheitsförderung im Schulsport (Begleitseminar zum Schulpraktikum)**  
Mo 14-16, Ho 03

*Melching, H.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998-  
LPO 2003: -  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Im Erlass "Sicherheitsförderung im Schulsport" ist als Zielsetzung formuliert, dass "Schülerinnen und Schüler [...] Fertigkeiten, Fähigkeiten, Kenntnisse und Einstellungen" lernen und sich aneignen sollen, "die sie in die Lage versetzen, informiert und kompetent eine Wahl für ihre Sicherheit in gegenwärtigen und zukünftigen Situationen zu treffen." Im Seminar wird es darum gehen, wie sich dieses Verständnis von Sicherheit im Schulsport entwickelt hat und was dieses Sicherheitsverständnis konkret für einen "sicheren" Sportunterricht bedeutet. Exemplarisch werden Unterrichtsvorhaben unter besonderer Berücksichtigung der Sicherheitsförderung in der Praxis beobachtet und analysiert; darauf aufbauend werden Unterrichtsvorhaben geplant und praktisch umgesetzt.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078599 **Qualität(en) des Schulsports (Begleitseminar zum Schulpraktikum)** *Pfitzner, M.*  
Fr 10-12, Leo 33

Geltungsbereich:  
LPO 1998-  
LPO 2003: -  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Externe Qualitätsanalysen haben die Schule erreicht und die Frage nach den Qualitäten des Unterrichts in den Vordergrund gerückt. Nicht nur im Sport stellt sich die Frage, was sich hinter dem Begriff der Qualität verbirgt. Hilft uns dabei vor allem eine zeitgemäße output-orientierte Herangehensweise, um zu messen, was Schülerinnen und Schüler z.B. nach einem Schuljahr Sport an Kompetenzen hinzugewonnen haben? Soll Messen dabei als Arbeitsvorgang mit Maßband und Stoppuhr operationalisiert werden? Können gar die detailliert ausformulierten Fundamenta der Richtlinien und Lehrpläne Sport aus dem Jahre 1980 der Ausweg sein? Obwohl der Sport als "randständiges" Schulfach zunächst gar nicht in den Fokus der Qualitätsdiskussion rückte, hat mit Ende der 1990 Jahre auch in unserem Fach eine lebhafte Auseinandersetzung über die Qualität des Schulsports eingesetzt, die Ausgangspunkt für die Arbeit in diesem Seminar sein soll.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Gogoll, A. & Menze-Sonneck, A. (2005). Qualität im Schulsport (Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik vom 10.-12.06.2004 in Soest). Hamburg: Czwalina.

Landesinstitut für Schule (LSW) (2004). Vorschläge zur Qualitätsentwicklung des Schulsports in Nordrhein - Westfalen - Werkstattbericht. Soest.

078603 **Der "gute" Sportunterricht - Begleitseminar zum Schulpraktikum** *Strey, H.*  
Termin- und Raumangaben werden Mitte Februar bekannt gegeben.

Geltungsbereich:  
LPO 1998-  
LPO 2003: -  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Das Seminar ist verbunden mit Beobachtungen und praktischen Erfahrungen "als Sportlehrer" höchstwahrscheinlich mit einem Oberstufenkurs an einem Münsteraner Gymnasium. In den Seminarsitzungen werden wesentliche Merkmale eines "guten" Unterrichts erarbeitet und Hilfen sowie Kriterien für eine sorgfältige Unterrichtsorganisation gegeben. Darüber hinaus werden die Richtlinien und Lehrpläne sowie die Umsetzung der Pädagogischen Perspektiven kritisch analysiert.  
Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078823 **Mehrperspektivisches Planen und Gestalten von Sportunterricht (Begleitseminar zum Kernpraktikum mit Schwerpunkt Sekundarstufe I)** *Schulte, P.*  
Mi 14-16, FL 2K 18, FL TH

Geltungsbereich:  
LPO 1998-  
LPO 2003: -  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

In diesem Seminar soll es neben den Grundzügen von Planung, Organisation und Durchführung einer Sportstunde hauptsächlich um die Betrachtung von Sportunterricht aus dem Blickwinkel verschiedener pädagogischer Perspektiven gehen. Hierbei sollen Inhaltsbereiche, Sportarten oder Spiele mehrperspektivisch durchleuchtet, geplant und praktische erprobt werden.  
Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

## M 2 Bewegung/Training/Gesundheit

(Modulbeauftragter: Wagner, H.)

078201 **Bewegungswissenschaft**  
Di 12-14, Leo 21

*Wagner, H.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 2

Es wird eine allgemeine Einführung in die Themenbereiche der Bewegungswissenschaft gegeben. Dies umfasst grundlegende Kenntnisse der äußeren und inneren Biomechanik, also der Beschreibung von sportlichen Bewegungen auf Basis der Newtonschen Mechanik, aber auch der mechanischen Eigenschaften des Bewegungsapparates. Diese Kenntnisse sind von Bedeutung für das Verständnis Bewegungswissenschaftlicher Fragestellungen und der motorischen Kontrolle von Bewegungen.

078216 **Trainingswissenschaft**  
Mi 08-10, Leo 21

Ückert, S.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 2

In der Vorlesung wird eine allgemeine Einführung in die Trainingswissenschaft gegeben: Trainingswissenschaftliche Konzepte, Modellansätze, Grundlegendes zum Anwendungswissen, konkrete Handlungsorientierungen etc.

*Literatur:*

u.a.

Hohmann et al. (2007). Trainingsgrundlagen. Wiesbaden: Limpert-Verlag.

Joch & Ückert (1999). Grundlagen des Trainierens. Münster: Lite-Verlag.

Martin et al. (1992). Handbuch Trainingslehre. Schorndorf: Hofmann.

Schnabel et al. (1997). Trainingswissenschaft. Berlin: Sportverlag.

Weineck, J. (2007). Optimales Training. Balingen: Spitta-Verlag.

057818 **Sportanatomie**  
Di 08-09, FI 2.039

Völker, K.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 2

Die Vorlesung beinhaltet Aufbau und Funktion des menschlichen Bewegungsapparates: Knochen, Gelenke und Muskulatur sowie deren Steuerung durch das zentrale und periphere Nervensystem werden dargestellt. Besondere Aufmerksamkeit gilt der muskulären Balance des Rumpfes, der Funktion der oberen und unteren Extremität. Es werden Einblicke in die altersabhängige Belastbarkeit und Anpassungsfähigkeit gegeben. Fehlbelastungen, Fehlfunktionen, Verletzungen und Maßnahmen der ersten Hilfe, Prävention und Therapie werden angerissen.

*Literatur:*

Tittel, K.: Beschreibende und funktionelle Anatomie des Menschen, Fischer

Rost, R.: Lehrbuch der Sportmedizin, Dt. Ärzte Verlag

Weineck, J.: Sportanatomie. Spitta

Wirehead, R.: Sport-Anatomie und Bewegungslehre, Schattauer

057875 **Sportphysiologie**  
Di 09-10, FI 2.039

Völker, K.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 2

Aufbau und Funktion der folgenden Organ- und Funktionssysteme: Herz-Kreislauf, Blut, Atmung, Energiestoffwechsel, vegetatives Nervensystem, endokrines System. Reaktionen und Anpassungserscheinungen der Systeme bei einer akuten körperlichen Belastung und bei einem Training. Charakteristik der motorischen Hauptbeanspruchungsformen.

*Literatur:*

De Marée, H.: Sportphysiologie. Sport und Buch Strauß

Dickhuth, H.-H.: Einführung in die Sport- und Leistungsmedizin, Verlag Karl Hofmann

Hollmann, W.; Hettinger, Th.: Sportmedizin - Arbeits- und Trainingsgrundlagen. Schattauer

Weineck, J.: Sportbiologie. Spitta

## M 3 Individuum und Gesellschaft

(Modulbeauftragter: Strauß, B. G.)

078220 **Sportgeschichte**  
Do 14-16, Leo 21

Krüger, M.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 3

Die Vorlesung knüpft an die Geschichtsvorlesung (Teil 2) des Wintersemesters an, in der das 19. Jahrhundert und die Turnbewegung in Deutschland im Mittelpunkt standen. In Teil 3 geht es um den Sport im 20. Jahrhundert. Insbesondere werden folgende Themen behandelt: 1) Entstehung und Entwicklung des Sports in England 2) Gymnastik, Turnen, Spiel und Sport um 1900 und in der Weimarer Republik 3) Olympismus und Olympische Spiele der Neuzeit 4) „Politische Leibeserziehung und Sport im Nationalsozialismus 5) Sport nach 1945 in Deutschland (Ost und West) 6) Sport als „universelles Kulturmuster“.

Die Anmeldung erfolgt über das Seminarbegleitsystem (TISES). <http://tises.hfc-rentanet.de>

Informationen dazu auf der Homepage der Fachrichtung Sportwissenschaft und des Arbeitsbereichs Krüger (Sportpädagogik/ Sportgeschichte) und zu Beginn des Semesters.

*Literatur:*

Krüger, M. (2005). Einführung in die Geschichte der Leibeserziehung und des Sports. Teil III: Leibesübungen im 20. Jahrhundert: Sport für alle. Schorndorf: Hofmann. (zweite, neu bearbeitete Auflage)

Eisenberg, Chr. (1999). „English Sports“ und deutsche Bürger. Eine Gesellschaftsgeschichte 1800-1939. Paderborn u.a.: Schöningh.

078235 **Sportpsychologie**  
Fr 14-16, FI 2.119

Strauß, B. G.  
Hagemann, N.  
Schorer, J.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 3

In dieser Vorlesung wird ein Überblick über Informationsverarbeitungsprozesse (Lernen, Motivation, Volition, Emotion) und sozialpsychologische Prozesse (Identität, soziale Kognitionen, Gruppendynamik, Aggressionen) im Sport gegeben.

078240 **Sportsoziologie**  
Mo 10-12, Leo 21 (jeweils Mo vom 14.04 bis 26.05.08)  
Block am 28. und 29.06.08 jeweils 9 bis 17 Uhr Leo 21

Schulze, B.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - Grundstudium  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 3

Die Vorlesung führt in ausgewählte Fragestellungen, Theorien und Methoden der Sportsoziologie ein. Im Zentrum der Veranstaltung werden die Themen Sport und Gesellschaft, Sport und Gruppe und Sport und Individuum stehen.

*Literatur:*

Heinemann, K. (1998). Einführung in die Soziologie des Sports. Schorndorf: Hofmann.

Weiß, O. (1999). Einführung in die Sportsoziologie. Wien.

Neben dieser Grundlagenliteratur wird zu jedem Thema spezielle Literatur angegeben.

## M 4 Fachwissenschaftlich-disziplinäres Modul

### Bewegungswissenschaft (Modulbeauftragter: Wagner, H.)

078307 **Bewegung, Belastung und Beanspruchung**  
Di 16-18, Leo 21

*Fritz, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2,3  
LPO 2003: GG, BK - BWG 1  
BA 2005: M 4

Durch Vorträge des Dozenten und zahlreicher Teilnehmer-Referate sollen Kenntnisse vermittelt werden über

- biomechanische Grundlagen
- Zusammenhang von Belastung und Beanspruchung
- Belastungen und Beanspruchungen, die bei sportlichen Bewegungen auf unterschiedlichen Niveaustufen an den Elementen des Stütz- und Bewegungsapparates auftreten
- Auftreten von Überbeanspruchungen in Form von Verletzungen
- Maßnahmen zur Reduzierung der Belastung / Beanspruchung durch veränderte Bewegungsführung, Sportgeräte, Sportbekleidung und Training

078311 **Biomechanik der Sportarten**  
Di 08-10, Ho 03

*Wagner, H.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1,3, C2  
LPO 2003: GG, BK - BWG 2  
BA 2005: M 4

Das Seminar beschäftigt sich im Wesentlichen mit der Biomechanik ausgewählter Sportarten. Aufbauend auf den in der Vorlesung Bewegungswissenschaft erworbenen mechanischen Kenntnissen sollen Bewegungsabläufe im Sport erklärt und beurteilt werden.

078326 **Biomechanik in Prävention und Rehabilitation**  
Do 12-14, Ho 01

*Wagner, H.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2,3  
LPO 2003: GG, BK - BWG 1,2,  
BA 2005: M 4

Aufbauend auf den Inhalten der Grundlagenvorlesung werden die biomechanischen Eigenschaften von Muskeln, Sehnen, Bändern und Knochen, sowie des Bewegungsapparates diskutiert. Hierbei wird insbesondere die biomechanische Charakterisierung der Materialien und Strukturen des Muskelskelettsystems herausgearbeitet:

- Biomechanische Eigenschaften des Skeletts, der Gelenke, sowie der Muskeln, Sehnen und Bänder
- Das Muskel-Skelett-System (Belastungsanalyse, Wirbelsäule, Fuß, Knie)
- Ganzkörperbewegungen (Gehen, Laufen, Energetik, Stabilität)
- Biomechanik von Orthesen und Endoprothesen

078330 **Forschungsmethoden der Bewegungswissenschaft**  
Di 16-18, Ho 03

*Pflanz, B.  
Wulf, A.  
Liebetrau, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B3  
LPO 2003: GG, BK - BWG 4  
BA 2005: M 4

Die speziellen Methoden der Bewegungswissenschaft werden an ausgewählten Beispielen experimentell und theoretisch vertieft.

078345 **Introduction to Gait Analysis**  
Mi 16-18, Ho 03, Labor

*Chong, S.-Y.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2,3, C2  
LPO 2003: GG, BK - BWG 2,3  
BA 2005: M4

Gait analysis is the systematic study of human walking. This course is devoted to the basic sciences underlying gait analysis - methodology, physiology and biomechanics. The topics that are covered here aim to impart to the students the minimum knowledge needed to make sense of gait analysis and its applications.

*Literatur:*

Inman VT. (1980). Human Walking. Lippincott Williams & Wilkins.  
Whittle M. (2007). Gait Analysis: An Introduction. Butterworth-Heinemann Ltd.  
Winter DA. (2004). Biomechanics and Motor Control of Human Walking. John Wiley & Sons.  
Rose J and Gamble JG (2005). Human Walking. Lippincott Williams and Wilkins.

078350 **Messtechnisches Experimentalpraktikum Bewegungswissenschaft**  
Di 10-12, Labor, Ho 03

*Pflanz, B.  
Liebetrau, A.  
Wulf, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2,3  
LPO 2003: GG, BK - BWG 3  
BA 2005: M 4

Wie kann ich welche Bewegung messen? Welche Materialien benötige ich für welches Untersuchungsziel? Wie plane ich eine Untersuchung? Welche Messmethoden gibt es und welche Information liefern diese? Wie gehe ich mit Messungenauigkeiten und Messfehlern um? Fragen dieser Art werden anhand grundlegender Messverfahren der Bewegungs- und Trainingswissenschaft sowohl auf theoretischer als auch auf praktischer Ebene erarbeitet.

078364 **Neue Modelle in der Motorikforschung**  
Do 10-12, Ho 01

*Wulf, A.  
Wagner, H.  
Liebetrau, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1,3, C2  
LPO 2003: GG, BK - BWG 2  
BA 2005: M 4

Die aktuellen Tendenzen der Motorikforschung werden besprochen:

- Physiologische Eigenschaften der Muskeln und deren Einfluss auf die Ganzkörperbewegung
- Sensoren bis Gehirn
- Equilibrium Point Hypothesis.
- Mustergeneratoren zur Bewegungskontrolle
- Nichtlineare Kontrolle von Bewegungen

## **Sportmedizin (Modulbeauftragter: Völker, K.)**

**Forschungsmethoden - Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten**  
Di 14-16, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

*Völker, K.  
Thorwesten, L.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - Examenskolloquium  
LPO 2003: GG - Spomed 4  
BA 2005: -

Die Veranstaltung richtet sich an Examenskandidaten, die im Fach Sportmedizin ihre Examensarbeit schreiben. Es sollen die formalen Aspekte einer wissenschaftlichen Arbeit besprochen werden. An konkreten Fragestellungen sollen inhaltliche und methodische Kriterien erarbeitet werden, wie Konkretisierung der Fragestellung, Auswahl eines geeigneten Versuchsaufbaus, Planung und Durchführung, Auswertung und Dokumentation von Versuchen, Auswertung der Daten, statistische Bearbeitung und Darstellung der Ergebnisse.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 12.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:* Wird im Seminar bekannt gegeben.

## **Submodul Leistungssport**

057765 **Biologische Grundlagen der motorischen Hauptbeanspruchungsformen unter gesundheitlicher Perspektive**  
Do 08-10, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

*Fromme, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Sportmedizinische Aspekte des Sports werden anhand der Hauptbeanspruchungsformen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Flexibilität und Koordination erarbeitet. Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung mit Hilfe sportmedizinischer Parameter sowie Probleme des Übertrainings und der Regeneration werden diskutiert.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 12.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Dirix, A.; Knuttgen, H.: Olympiabuch der Sportmedizin

Komi, P.V.: Kraft und Schnellkraft im Sport

Shepard. R.J.; Astrand, P.-O.: Ausdauer im Sport

057856 **Sportmedizinische Diagnostik und Trainingssteuerung (VP-LS II)**  
Mi 08-10, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Völker, K.  
Thorwesten, L.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - B 3.1, B 3.3

LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C

BA 2005: M 4

Das Seminar vermittelt Kenntnisse über Durchführung und Aussagekraft leistungsdiagnostischer Verfahren. Verschiedene Sportmedizinische Labor- und Feldtestverfahren, Sprint- und Sprungkrafttest, ihre Parameter sowie ihre sportartspezifische Relevanz werden erläutert. Grundlagen des Energiestoffwechsels sowie der Reaktionen des kardiopulmonalen Systems und ihre Bedeutung für die Leistungsfähigkeit werden dargestellt und Schlussfolgerungen für die Trainingssteuerung gezogen. Darüber hinaus wird in die Problematik des Übertraining-Syndroms eingeführt.

Teilweise als Kompaktveranstaltung.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter

<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Dickhuth, H.-H.: Einführung in die Sport und Leistungsmedizin, Verlag Karl Hofmann

Heck, H.: Energiestoffwechsel und medizinische Leistungsdiagnostik. Hofmann Verlag

Hollmann, W.; Hettinger, Th.: Sportmedizin - Arbeits- und Trainingsgrundlagen. Schattauer

Weineck, J.: Sportbiologie. Spitta

## **Submodul Sportmedizinische Aspekte der Prävention u. Rehabilitation des Bewegungsapparates**

057841 **Sportmedizinische Aspekte der ambulanten orthopädischen Rehabilitation**

Di 10-12, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Thorwesten, L.  
Völker, K.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - B2.2

LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C

BA 2005: M 4

Grundlagen der ambulanten orthopädischen Rehabilitation. z.B.: Aufgaben Strukturen, personelle und gerätetechnische Voraussetzungen. Grundlagen in Physiotherapie, physikalischer Therapie, Medizinischer Trainingstherapie, Medizinisches Aufbau Training, isokinetisches Training sowie biomechanische Grundlagen bei gerätgestütztem Training bilden einige Schwerpunkte dieses Seminars.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter

<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Felder, H.; Deubel, G.; Merkel, M.: Ambulante Rehabilitation. Stuttgart 1998

Froböse, I.; Nellessen, G.: Training in der Therapie. Wiesbaden 1998

Radlinger, L.; Bachmann W.; Homburg, J.; Leuenberger, U.; Thaddey, G.: Rehabilitative Trainingslehre. Stuttgart 1998

Schüle, K.; Huber, G.: Grundlagen der Sporttherapie - Prävention, ambulante und stationäre Rehabilitation. München 2000

057860 **Sportorthopädie / Sporttraumatologie**  
Mi 12-14, Konferenzraum West (kl.) des Zentralklinikums

Völker, K.  
Marquardt, B.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.1, B 2.3  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Kenntnisse über Sportverletzungen und Sportschäden; Ursachen, Erkennen und Sofortmaßnahmen bei akuten Sportverletzungen; Ursachen von Sportschäden; evtl. Behandlungsmaßnahmen durch Sport; physikalische Behandlung.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Peterson, L.; Renström, P.: Verletzungen im Sport. Deutscher Ärzteverlag  
Klümper: Sporttraumatologie. Ecomed

057894 **Sportsicherheitstraining: Sportverletzungen, Sportschaden - Trau-  
namechanismen und Erstversorgung in Theorie und Praxis**  
Do 18-20, Ho 01

Borgmann, B. G.  
Schomaker, R.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Erstdiagnostik und Notfallversorgung von Sportverletzungen & Sportschäden, Basic Life Support, Frühdefibrillation.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Peterson/Renström: Verletzungen im Sport, 3.Auflage 2002 Dt. Ärzteverlag  
Ludwig v.Geiger: Überlastungsschäden im Sport 1997, BLV Sportwissen

## Submodul Sportmedizinische Aspekte von Bewegung und Sport bei inneren Erkrankungen

057784 **Didaktische Grundlagen des Sports bei Erkrankungen der inneren  
Organe I u. II / Med. Trainingslehre II**  
Di 08-10, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Völker, K.  
Fromme, A.  
Völker-Honscheid, G.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Das Seminar beschäftigt sich mit der Umsetzung medizinischer Erkenntnisse der KHK in konkreten Anweisung zur Bewegung und zum Sport. Es werden die didaktischen und methodischen Konsequenzen erarbeitet, die sich aus den krankheitsspezifischen Beeinträchtigungen ergeben. Es werden Verfahren der Umsetzung diagnostischer Leistungsdaten und Befunde erörtert und Kontrollmöglichkeiten aufgezeigt. Es werden Kriterien aufgezeigt, unter denen die Auswahl und Steuerung sportlicher Maßnahmen erfolgt. Das Lehrerverhalten sowie spezifische adressatengerechte Führungsstile werden diskutiert. Ausbildungsgang WS 07/08 SS 2008. Keine Neueinschreibung!

*Literatur:*

Lagerström, D.: Grundlagen der Sporttherapie bei koronarer Herzerkrankung. Echo  
Rost, R.: Sport- und Bewegungstherapie bei Inneren Krankheiten. Deutscher Ärzteverlag  
Weidemann, H.; Meyer, K.: Lehrbuch der Bewegungstherapie mit Herzkranken. Steinkopff

- 057803 **Medizinische Grundlagen des Sports bei Erkrankungen der inneren Organe II / Med. Trainingslehre I** *Völker, K.  
Fromme, A.  
Völker-Honscheid, G.*  
Mo 16-18, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2, B 2.3  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Die pathophysiologischen Zusammenhänge der arteriosklerotischen Herzerkrankung werden dargestellt. Es wird die Technik und Wertigkeit diagnostischer Maßnahmen besprochen unter besonderer Berücksichtigung der Fahrradergometrie. Die für sportliche Bewegung relevante interventionelle und pharmakologische Therapie werden erörtert und die Konsequenzen für die Durchführung von Sport aufgezeigt. Notfallmaßnahmen für Kardiale Zwischenfälle werden in Theorie und Praxis bearbeitet.

Ausbildungsgang WS 07/08 SS 2008. Keine Neueinschreibung!

*Literatur:*

Lagerström, D.: Grundlagen der Sporttherapie bei koronarer Herzerkrankung. Echo  
Rost, R.: Sport- und Bewegungstherapie bei Inneren Krankheiten. Deutscher Ärzteverlag  
Weidemann, H.; Meyer, K.: Lehrbuch der Bewegungstherapie mit Herzkranken. Steinkopff

## Submodul Gesundheit (präventiver Schwerpunkt)

- 057746 **Altersspezifische Aspekte gesundheitsorientierten Sports** *Fromme, A.*  
Mi 10-12, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2, B 2.3  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die Entwicklung von Sensomotorik und körperlicher Leistungsfähigkeit vom Kleinkind- über das Erwachsenen- bis hin zum Seniorenalter. Nach einer Darstellung der altersspezifischen Besonderheiten in Physiologie und Anatomie werden an wichtigen Krankheitsbildern im Kindes- und Jugendalter, wie Diabetes mellitus und Asthma bronchiale, therapeutische und prophylaktische Aspekte des Sports diskutiert.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Felder, H.; Deubel, G.; Merkel, M.: Ambulante Rehabilitation. Stuttgart 1998  
Froböse, I.; Nellessen, G.: Training in der Therapie. Wiesbaden 1998  
Radlinger, L.; Bachmann W.; Homburg, J.; Leuenberger, U.; Thaddey, G.: Rehabilitative Trainingslehre. Stuttgart 1998  
Schüle, K.; Huber, G.: Grundlagen der Sporttherapie - Prävention, ambulante und stationäre Rehabilitation. München 2000

057750 **Aspekte und Modelle gesundheitsorientierten Sports erlernen und erfahren** Völker, K.  
Do 14-16, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1; B2  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Körperliche Aktivität und Sport nimmt in der Prävention von Erkrankungen einen immer größeren Stellenwert ein. Entsprechend finden sich auf dem Gesundheits- und Fitnessmarkt zahlreiche Angebote, die "gesundheitsorientiertes Sporttreiben" versprechen. Innerhalb des Seminars soll zunächst mit Hilfe von evidenzbasierten Studien geklärt werden, welche Rolle Sport und Bewegung in der Prävention von Erkrankungen spielen kann und was sich schließlich hinter dem Begriff gesundheitsorientierten Sport verbirgt. Im Anschluss sollen Präventions- und Gesundheitsprogramme vorgestellt und kritisch hinterfragt werden. Hieraus ergeben sich wichtige konstituierende Elemente von gesundheitsorientiertem Sportmodellen.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter <http://sportmedizin.uni-muenster.de>

057765 **Biologische Grundlagen der motorischen Hauptbeanspruchungsformen unter gesundheitlicher Perspektive** Fromme, A.  
Do 08-10, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Sportmedizinische Aspekte des Sports werden anhand der Hauptbeanspruchungsformen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Flexibilität und Koordination erarbeitet. Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung mit Hilfe sportmedizinischer Parameter sowie Probleme des Übertrainings und der Regeneration werden diskutiert.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 12.00 Uhr unter <http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Dirix, A.; Knuttgen, H.: Olympiabuch der Sportmedizin  
Komi, P.V.: Kraft und Schnellkraft im Sport  
Shepard, R.J.; Astrand, P.-O.: Ausdauer im Sport

## Submodul Kindergesundheit

**Entwicklung von konditionellen und koordinativen Faktoren im Kindes und Jugendalter** Thorwesten, L.  
Mi 12-14, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin Völker, K.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2.2  
LPO 2003: GG, BK - Spomed A-C  
BA 2005: M 4

Die wesentlichen Inhalte des Seminars beziehen sich auf die Entwicklung und Ausprägung der motorischen Hauptbeanspruchungsformen im Kindes- und Jugendalter. Altersgemäßes Training sowie Möglichkeiten der kindlichen Adaptation auf gegebene Belastungs- und Trainingsreize werden erarbeitet und in einen gesundheitsorientierten Kontext gestellt.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 – 30.03.2008 bis 12.00 Uhr unter <http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:* Literatur wird im Seminar bekanntgegeben

## Sportpädagogik/Sportgeschichte (Modulbeauftragte: Krüger, M.)

078398 **American Sports als Feld für bilinguales Lernen**  
18.07.08 - 21.07.08, Blocktermin 08-16, Leo 22  
Einzeltermin 13.06.08, 10-12, Leo 22  
Einzeltermin 27.06.08, 10-12, Leo 22

*Hofmann, A.*  
*Smith M.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3  
BA 2005: M 4

Ziel des Seminars ist es anhand amerikanischer Sportarten Möglichkeiten des bilingualen Sportunterrichts herauszuarbeiten. Darüber hinaus wird ein Überblick über historische Entwicklungen und aktuelle Strukturen des amerikanischen Sports und der Physical Education gegeben. Der Schwerpunkt wird auf den Sportarten Baseball (Softball), Football, Lacrosse und Cheerleading, gelegt werden. In den praktischen Einheiten dieses Seminars soll in diese Sportarten eingeführt und ihre Umsetzung in den deutschen Schulsport unter bilingualen Gesichtspunkten diskutiert werden. Das Seminar wird zusammen mit der amerikanischen Professorin Dr. Maureen Smith, California State University durchgeführt.

Grundkenntnisse in der englischen Sprache sind Voraussetzung für eine Teilnahme an diesem Seminar, da Teile in Englisch unterrichtet werden. Zudem ist ein Großteil der Literatur auf Englisch verfasst.

Die Anmeldung erfolgt bis zum 15. Mai über Tises. Zur Aufnahme ins Seminar wird im Vorfeld eine Aufgabe erteilt werden, die bis zum 01.Juni eingereicht werden muss. Die Aufgabe und alle weiteren Informationen werden über Tises zu finden sein.

*Literatur:*

Sportpädagogik Heft 2, 2006: American Sports

078402 **Olympische Spiele in Peking 2008**  
14-täglich, Di 18-20

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C 1  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1,3  
BA 2005: M 4

Die öffentliche Ringvorlesung wird gemeinsam von den Sportinstituten in Münster und Duisburg-Essen organisiert und findet abwechselnd im Stadtweinhaus in Münster und in Essen statt. Eingeladen werden namhafte Referenten, die zu aktuellen, historischen, pädagogischen, politischen, kulturellen und politischen Fragen und Problemen der Olympischen Spiele rund um Peking 2008 sprechen werden.

*Literatur:*

Krüger, M. (Hrsg.) (2003). Olympische Spiele. Bilanz und Perspektiven. Münster: LIT.

078417 **Olympische Spiele in Peking 2008 (Seminar zur Ringvorlesung)**  
Fr 10-12, Ho 01

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3  
BA 2005: M 4

Ziel des Seminars ist es, die Ringvorlesung zu den Olympischen Spielen 2008 in Peking (s.u.) inhaltlich vorzubereiten, zu begleiten, zu diskutieren und auszuwerten.

*Literatur:*

Krüger, M. (Hrsg.) (2003). Olympische Spiele. Bilanz und Perspektiven. Münster: LIT.

# Lehrangebot

078421 **Sporthistorisches Kolloquium (Forschungsmethoden)**  
Do 16-18, Leo 22

*Langenfeld, H.  
Krüger, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C 1  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 4  
BA 2005: M 4

Im sporthistorischen Kolloquium werden sporthistorische Arbeiten und Projekte vorgestellt und besprochen. Die Veranstaltung bietet einen Überblick über aktuelle Themen sowie Theorien und Methoden in der Sportgeschichte und historisch orientierten Sportpädagogik. Sie wendet sich deshalb insbesondere an Studierende, die eine Qualifikationsarbeit in Sportgeschichte schreiben und sich dafür interessieren. Die Anmeldung erfolgt über das Seminar-Begleitsystem. Näheres siehe dazu auf der Homepage des Arbeitsbereichs: Sportpädagogik/Sportgeschichte (<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/Paedagogik>).

078455 **Bewegte Schule - Unbewegte Hochschule?**  
Di 16-18, Ho 01

*Neuber, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3  
BA 2005: M 4

Nachdem der bewegte Schulalltag für viele Grundschulen selbstverständlich geworden ist, machen sich jetzt auch weiterführende Schulen - nicht zuletzt im Rahmen der Ganztagsdiskussion - auf den Weg zur Integration von Bewegung, Spiel und Sport in die Schulkultur. Einleitend werden aktuelle Konzepte der Bewegten Schule vorgestellt und diskutiert. In einem zweiten Schritt wird gefragt, inwiefern nicht auch die Hochschule von der Idee eines "bewegten" Studienalltags profitiert. Am Beispiel des Instituts für Sportwissenschaft sollen Möglichkeiten entworfen werden, wie die Universität bewegungsfreudiger werden kann.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Hildebrandt-Stramann, R. (Hrsg.). (2007). *Bewegte Schule - Schule bewegt gestalten* (Basiswissen des Sport- und Bewegungsunterrichts, 8). Hohengehren: Schneider.

Thiel, A., Teubert, H. & Kleindienst-Cachay, C. (2002). *Die "Bewegte Schule" auf dem Weg in die Praxis - Theoretische und empirische Analysen einer pädagogischen Innovation*. Hohengehren: Schneider.

078474 **Kinder im Sport**  
Do 10-12, Leo 33

*Breuer, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3  
BA 2005: M 4

Sport treiben ist nach wie vor die Nummer 1 unter den Freizeitbeschäftigungen bei Kindern. Doch mit welchen Bedürfnissen und Erfahrungen kommen die Kinder zum Sport? Wie sehen ihre Wünsche und Erwartungen aus? Das Seminar soll klären, wie der Sport in unterschiedlichsten Feldern für Kinder geplant und aufgebaut werden kann und aussehen kann, was die Kinder im Sport suchen und wie Sport und Bewegung einen Beitrag zur Entwicklung leisten können.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078493 **Medien im Sportunterricht**  
Di 08-10, Ho 01

*Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3  
BA 2005: M 4

Der Sportunterricht, in dem die aktive Bewegung der Schülerinnen und Schüler zentral ist, wird nicht sofort mit dem Einsatz neuer Medien im Unterricht in Verbindung gebracht. Im Gegenteil: Die zentrale Forderung "Mehr Bewegung in die Schule!" scheint erst einmal gegen die Ausweitung des computergestützten Unterrichts zu sprechen. Allerdings können PC, Internet, CDs und DVDs auch im Sportunterricht gewinnbringend bei der Planung, Durchführung und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen eingesetzt werden. Im Seminar sollen zunächst traditionelle Medien und ihre methodisch-didaktischen Einsatzmöglichkeiten im Sportunterricht diskutiert werden, um dann den Einsatz neuer Medien kritisch zu beleuchten. Dabei soll aus didaktischer Perspektive untersucht werden, inwieweit neue Medien entsprechende Anwendung finden können und somit die Schüler beim Lernen unterstützen sowie die Lehrer/innen im komplexen Unterrichtsgeschehen entlasten können. Darüber hinaus wird auch aufgezeigt werden, wie neue Medien bei der Unterrichtsvorbereitung und Evaluation sinnvoll eingesetzt werden können. Hierzu werden zum einen bereits bestehende Medien kritisch untersucht und zum anderen die konkrete Planung und Erstellung einer DVD zum Helfen und Sichern im Sportunterricht begleitet.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078508 **Integration durch Sport**  
Di 16-18, Leo 33

*Kaundinya, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3  
BA 2005: M 4

Der Sport kann einen wichtigen Beitrag zur Integration von Migranten sowie sozial Benachteiligten leisten. Er stellt wie kein anderer gesellschaftlicher Bereich sowohl Chancen für die individuelle Entwicklung, als auch vielfältige Möglichkeiten für soziales Lernen dar und bietet eine Bühne für interkulturelle Begegnungen. Im Seminar werden wir uns mit Kindern und Jugendlichen aus einem Stadtteil Münsters befassen, der unter anderem durch einen höheren Anteil von sozial Benachteiligten und Menschen mit Migrationshintergrund gekennzeichnet ist. Mit Hilfe von Recherche, Beobachtungen und Interviews vor Ort werden wir konkrete Ideen zur Integration durch Sport entwickeln und eventuell praktisch erproben.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078512 **Jungenförderung im Sport**  
Mi 10-12, Leo 33

*Salomon, S.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3  
BA 2005: M 4

Jungen machen zurzeit häufig durch Störungen und schlechte Leistungen im Unterricht die Öffentlichkeit auf sich aufmerksam. Im Seminar werden wir versuchen, den Blick von der Defizitorientierung abzuwenden und zu schauen was Jungen brauchen bzw. an welchen Stellen es möglich ist, auf ihren Stärken aufzubauen. Dafür sehen wir uns die aktuelle Lebenswelt von Jungen genauer an und überlegen, welche besonderen Bedürfnisse sie - auch mit Blick auf den Sportunterricht - haben, um auf dieser Grundlage Theorien der Anerkennung und des gelungenen ‚Junge-Seins‘ diskutieren zu können. Erwartet wird die Bereitschaft zur Hospitation einer Sportstunde (Schule, Verein oder informell) mit spezifischen Beobachtungsaufgaben.

# Lehrangebot

---

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078527 **Körperwahrnehmung im Sportunterricht**  
Mi 14-16, Leo 33

*Kleinschmidt, A.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - D1,2 - C1, D1-2

LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3

BA 2005: -

Sportunterricht soll die Auseinandersetzung mit dem Körper fördern. Allerdings nehmen sowohl Schüler als auch Lehrer im Sportunterricht häufig einen eher instrumentell-zweckmäßigen Blick auf den Körper ein. Im Zuge eines modernen Sportunterrichts, der aufgrund seiner pädagogischen Orientierung den "ganzen" Schüler im Blick haben sollte, muss der Fokus von Lehrern und Schülern zu einem offeneren Begriff gelenkt werden. Im Seminar sollen deshalb zunächst ausgewählte theoretische Perspektiven eröffnet werden, die den Körper aus verschiedenen Disziplinen zu betrachten helfen. Neben der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Begriff "Körper" sollen aber auch unterschiedliche Möglichkeiten der Umsetzung des Inhaltsbereichs 1 erarbeitet, erprobt und evaluiert werden.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078531 **Bewegung, Spiel und Sport in der Ganztagschule**  
Di 10-12, Ho 01

*Hasken, A.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C 1, D1-2

LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3

BA 2005: M 4

Die Ganztagschule kann bereits auf eine über 100jährige Geschichte zurückblicken und ist daher in ihrer Entwicklung nicht neu, trotzdem stellt sie eines der sich am rasantesten entwickelnden, aktuellen Konzepte innerhalb des Bildungswesens dar. Vor diesem Hintergrund erhält die Diskussion um die Integration von Bewegungs-, Spiel und Sportangeboten in den Schulalltag erneut eine starke Relevanz, da der erweiterte Zeitrahmen eine große Chance darstellt, das Umfeld der Kinder zu gestalten und Bewegungsmöglichkeiten zu schaffen.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

## Sportpsychologie (Modulbeauftragter: Strauß, B. G.)

078618 **Forschungsmethoden der Sportpsychologie**  
Di 16-18, Ho 01

*Strauß, B. G.*  
*Schorer, J.*  
*Loffing, F.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GG, BK - Psy 4  
BA 2005: M 4

Aufbauend auf den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und den Kenntnissen über Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft werden spezielle, das Forschungsfeld der Sportpsychologie betreffende Themenfelder (v. a. Versuchsplanung, Datengewinnung, -aufbereitung und -auswertung) vertieft wiederholt. Neben der theoretischen Aufarbeitung steht die praktische Umsetzung der jeweiligen Thematiken im Vordergrund. In Kleingruppen sollen dazu Studien geplant, durchgeführt und abschließend in Form eines Abstracts und Posters im Seminar präsentiert werden.

Darüber hinaus erhalten Examenskandidaten der Sportpsychologie die Möglichkeit, im Rahmen des Seminars ihre Abschlussarbeiten in einem 15-minütigen Vortrag zu präsentieren und anschließend zu diskutieren.

Die Bereitschaft zum Lesen englischsprachiger Literatur wird vorausgesetzt. Die Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bzw. Scheinnachweisen werden in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben. Anmeldung für das Seminar bis zum 01.04.2008 unter <http://tises.broens.de>.

078622 **Seitigkeitsphänomene im Sport**  
Mo 16-18, Ho 01

*Loffing, F.*  
*Hagemann, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GG, BK - Psy 1, 3  
BA 2005: M 4

Henry Maske, Rafael Nadal und Timo Boll gehören zu den erfolgreichsten Athleten in ihren jeweiligen Disziplinen und sind: Linkshänder. Verglichen mit ihrem generellen Anteil in der Normalbevölkerung (10-13%) sind Linkshänder in interaktiven Sportarten wie (Tisch-)Tennis zum Teil deutlich überrepräsentiert bzw. überdurchschnittlich erfolgreich. Neben diesem positiven Aspekt können sich für Linkshänder im Sport jedoch auch Nachteile ergeben, etwa wenn es um das Bewegungslernen oder um die durch ein Regelwerk vorgeschriebene Benutzung eines Spielgeräts geht (z.B. im Feld-/Hallenhockey).

In dem Seminar soll ein möglichst breites Spektrum von Seitigkeitsphänomenen im Sport vorgestellt und hinsichtlich der Erklärungsansätze, empirischen Befunde und möglichen Konsequenzen für die Sportpraxis diskutiert werden. In Kleingruppen sollen darüber hinaus kleine lateralitätsbezogene Studien geplant, durchgeführt und abschließend in Form einer Posterpräsentation vorgestellt werden.

Die Bereitschaft zum Lesen englischsprachiger Literatur wird vorausgesetzt. Die Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bzw. Scheinnachweisen werden in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben. Anmeldung für das Seminar bis zum 01.04.2008 unter <http://tises.broens.de>.

078637 **Wahrnehmung und Motorik**  
Di 10-12, Leo 33

Lotz, S.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GG, BK - Psy 3  
BA 2005: M 4

Wahrnehmung und Motorik sind eng miteinander verknüpft. Einerseits nehmen wir unsere Umwelt wahr, um uns in ihr bewegen und handeln zu können. Andererseits bewegen wir uns, um unsere Umwelt wahrzunehmen. Über einen langen Zeitraum wurden Wahrnehmung und Handlung als getrennt voneinander ablaufende Mechanismen betrachtet. Zunehmend zeigen Forschungsergebnisse, dass Wahrnehmung und Motorik eng miteinander verknüpft sind. Im Sport ist in diesem Zusammenhang viel Forschungsarbeit geleistet worden, um zu zeigen, dass die Wahrnehmungsfähigkeit entscheidenden Einfluss auf die motorischen Leistungen hat. In aktuellen Studien liegen darüber hinaus Ergebnisse vor, die dafür sprechen, dass die motorische Expertise und Erfahrung einen starken Einfluss auf die Wahrnehmung der Umwelt haben.

In diesem Seminar werden aktuelle Befunde aus der Sportpsychologie, Neuropsychologie und Motorikforschung gemeinsam erarbeitet, präsentiert und diskutiert. Das Lesen englischsprachiger Literatur ist vorausgesetzt.

Anmeldungen für das Seminar bis zum 1.04.08 unter: <http://tises.broens.de>.

*Literatur:*

Prinz, W. (1997). Perception and action planning. *European Journal of Cognitive Psychology*, 9, 129-154.

078641 **Zum Einfluss der Aufmerksamkeit auf sportliche Leistungen**  
Mo 14-16, Leo 22

Hagemann, N.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GG, BK - Psy 3  
BA 2005: M 4

Aufmerksamkeit spielt in den meisten Sportarten eine bedeutende Rolle, um optimale Leistungen zu erzielen. Dabei kann Aufmerksamkeit hinsichtlich verschiedener Facetten beleuchtet und untersucht werden. Dazu zählen z. B. Phänomene wie Inattentional Blindness, Choking under pressure sowie die Unterscheidung zwischen externaler und internaler Aufmerksamkeitsfokussierung,

In diesem Seminar werden aktuelle Befunde aus der sportorientierten Aufmerksamkeitsforschung für unterschiedliche Sportarten und Disziplinen gemeinsam erarbeitet, präsentiert und diskutiert. Das Lesen englischsprachiger Literatur ist vorausgesetzt.

Anmeldungen für das Seminar bis zum 1.04.08 unter: <http://tises.broens.de>.

*Literatur:*

Abernethy, B. (2001). Attention. In R. N. Singer, H. A. Hausenblas & C. M. Janelle (Eds.), *Handbook of sport psychology* (pp. 53-85). New York: Wiley.

078656 **Sport psychology for Physical Education teachers**  
11.08.08 - 13.08.08, Blocktermin in Rothenberge

*Schorer, J.*  
*Hagemann, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GG, BK - Psy 3  
BA 2005: M 4

One of the aims of this seminar is to discuss recent research results in sport psychology and their implications for Physical Education teachers. Hopefully together with students from Leeds Metropolitan University we will discuss in English topics like: Relative Age Effect, Expertise of Elderly, Motor Learning etc. It also provides a great opportunity to learn more about other university systems and cultures like in England. An exchange in winter semester 2008 / 2009 is planned.

The seminar will take place at seminar centre Rothenberge. Therefore, costs of approximately 45€ per person for accommodation and food are to be expected.

Applications for the seminar are possible until 1st of April 2008 on: <http://tises.broens.de>.

Your English does not need to be perfect. Their German isn't either!

078660 **Schul- und Unterrichtsklima**  
Mo 10-12, Ho 01

*Tietjens, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2, D2  
LPO 2003: GG, BK - Psy 2,3  
BA 2005: M 4

Das Klima des Unterrichts, der Klasse oder der Schule wird als wahrgenommene Lernumwelt der Schüler/innen verstanden. Es leistet einen wichtigen Beitrag zur Erklärung des Schülerverhaltens. Im allgemeinen Kausalmodell nach Eder (1996) wird ein Überblick über die in der Forschung angenommenen Auswirkungen des Schul- und Klassenklimas auf Schülermerkmale (z.B. Leistung, Zufriedenheit, Schulbez. Verhalten, Selbstkonzept, Phys. Belastung, Interessen) angenommen. Es ist geplant, dass die Seminarteilnehmer/innen in Kleingruppen an ausgewählten Schulen Studien zu dieser Thematik durchführen.

Anmeldungen für das Seminar bis zum 1.04.08 auf der Homepage: <http://tises.broens.de>

Zur Vorbereitung die aktuelle Tagespresse aufmerksam lesen und Zeitungsbeiträge in die Veranstaltung mitbringen.

*Literatur:*

Eder, F. (1996). Schul- und Klassenklima. Ausprägung, Determinanten und Wirkung des Klimas an höheren Schulen. Innsbruck: Studien-Verlag.

Jerusalem, M. (o.J.). Ergebnisbericht zum Kooperationsprojekt SIGIS. Berlin: Universität Berlin.

Satow, L. (1999). Klassenklima und Selbstwirksamkeitsentwicklung. Zugriff 15.2.2007 [www.diss.fu-berlin.de/2000/9/satow.pdf](http://www.diss.fu-berlin.de/2000/9/satow.pdf).

078675 **Fähigkeits- und Selbstkonzepte im Sport**  
Mi 12-14, Ho 01

*Tietjens, M.*  
*Senske, S.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GG, BK - Psy 1, 2  
BA 2005: M 4

Selbstkonzepte stellen generalisierte fachspezifische Fähigkeitseinschätzungen dar, die Personen aufgrund von Kompetenzerfahrungen in unterschiedlichen Leistungssituationen erwerben. Offenbar sind die Selbstkonzepte domänenspezifisch repräsentiert. Daher kann etwa ein sportbezogenes Selbstkonzept von einem akademischen Selbstkonzept unterschieden werden. Einerseits werden also Selbstkonzepte durch Leistungen bestimmt, andererseits wirken Selbstkonzepte vermittelt über motivationale Variablen auf die Leistungen ein. So ergibt sich die besondere theoretische und praktische Bedeutung der Selbstkonzepte aus einer Vielzahl von Untersuchungen, in denen sie leistungsbezogenes Verhalten vorhersagen und erklären konnten. Im Zentrum sportwissenschaftlicher Forschung stand lange Zeit die Frage nach Sozialisations- und Selektionseffekten. Erstere beschreiben die Effekte sportlicher Aktivität auf das physische, soziale, emotionale als auch generelle Selbstkonzept. Letztere dokumentieren beispielsweise den Einfluss des physischen Selbstkonzeptes auf die Einstellung zur sportlichen Aktivität. Es wurden Vergleiche zwischen den Selbstkonzepten von Sportlern und Nicht-Sportlern, von Männern und Frauen, zwischen Sportarten etc. gezogen.

Zentrale Fragestellungen des Seminars sind:

- Wie entwickeln sich Selbst- und Körperkonzepte?
- Wie verändern sie sich im Laufe des Lebens?
- Welchen Einfluss haben sie auf unser Sportverhalten, unsere Motivation, unsere Leistung?
- Sind Sportler die selbstbewussteren Menschen?

Anmeldungen für das Seminar bis zum 1.4.08 auf der Homepage: <http://tises.broens.de>

*Literatur:*

Fox, K. R. (1997). *The physical self. From motivation to well-being.* Champaign, IL: Human Kinetics.

Tietjens, M. & Möller, J. (2005). Schwerpunktheft: Selbstkonzepte im Sport. *Zeitschrift für Sportpsychologie.* 12 (4).

078680 **Sozialpsychologie des Sports**  
Do 16-18, Ho 01

*Strauß, B. G.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GG, BK - Psy 2-4  
BA 2005: M 4

In diesem Seminar werden sozialpsychologische Aspekte des Sports behandelt wie z.B. Einstellungen, Gruppen, Selbstkonzepte etc. Die Bereitschaft zum Lesen englischsprachiger Literatur sollte unbedingt vorhanden sein. Die Übernahme eines Referates für den Erwerb eines LNs ist Voraussetzung. Im Juli findet ein ganztägiger Blocktermin statt, an dem die Referate, Poster und Präsentationen vorgestellt werden.

Anmeldungen für das Seminar bis zum 1.04.08 auf der Homepage: <http://tises.broens.de>

*Literatur:*

Schlicht, W. & Strauß, B. (2003). *Sozialpsychologie des Sports.* Göttingen: Hogrefe.

078694 **Zuschauer im Sport**

*Strauß, B. G.*

Do 14-16, Ho 01

Blocktermin: Angaben lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C2

LPO 2003: GG, BK - Psy 2-4

BA 2005: M 4

In diesem Seminar werden verschiedene Facetten des Zuschauens im Sport behandelt (z.B. Fankultur, Heimvorteil usw.) Die Bereitschaft zum Lesen englischsprachiger Literatur sollte unbedingt vorhanden sein. Die Übernahme eines Referates für den Erwerb eines LNs ist Voraussetzung. Im Juli findet ein ganztätiger Blocktermin statt, an dem die Referate, Poster und Präsentationen vorgestellt werden.

Anmeldungen für das Seminar bis zum 1.04.08 auf der Homepage: <http://tises.broens.de>

*Literatur:*

Strauß, B. (Hrsg.). (1998). Zuschauer. Göttingen: Hogrefe.

## **Sportsoziologie (Modulbeauftragter: i.V. Krüger, M./ van Bentem, N)**

078709 **Tourismus und regionale Sportkultur in Europa - soziologische, politische und ökonomische Aspekte**

*Schwark, J.*

Blocktermin, 25.04.08, 14-19, Ho 01

Blocktermin, 26.04.08, 10-15, Ho 01

Blocktermin, 13.06.08, 14-19, Ho 01

Blocktermin, 14.06.08, 10-15, Ho 01

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C3

LPO 2003: GG, BK - Sposoz 2-3

BA 2005: M 4

Wissen Sie was Hornussen, Fierljeppen, Stabtiefsprung oder Kiiking sind?

Die Verbindung von Tourismus und Kultur beinhaltet neben der materiellen Kultur eines Landes oder einer Region auch die immaterielle Kultur. Ein auf die alltägliche Lebensweise erweiterter Kulturbegriff im Tourismus bezieht auch die Bereiche der Bewegung und des Sports mit ein. Wir haben es hier mit historischen Formen von Symbolen, Ritualen und Gesten zu tun, die an traditionellen Orten, zu besonderen Anlässen im öffentlichen Raum praktiziert und gezeigt werden. Jenseits der olympischen Disziplinen oder des globalisierten Sports wird somit die Vielfalt der in Europa vorfindbaren regionalen Sportkultur in den Fokus genommen.

Welche regionale Sportkultur in den einzelnen europäischen Ländern heute aktiv praktiziert wird, was davon Besuchern wann und in welchem Umfang zugänglich ist, soll in diesem Seminar vorgestellt, analysiert und diskutiert werden.

Die Zugänge zu den verschiedenen Formen der regionalen Sportkultur können einen selbstreflexiven und alltagsintegrierenden Charakter haben, indem durch die Begegnung mit der noch unbekanntem Sportkultur auch das Verhältnis zum eigenen Sporttreiben und des damit verbundenen Konzeptes thematisiert wird.

*Literatur:*

Schwark, J.: Grundlagen zum Sporttourismus, Münster 2006

078713 **Sport in Europa**  
Mo 14-16, Leo 33

Müller, U.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C3  
LPO 2003: GG, BK - Sposoz 1-3  
BA 2005: M 4

Im Mittelpunkt des Seminars steht das Europäische Sportmodell. Es wird zum einen auf die Rolle des Sports in der EU und die sportpolitischen Dokumente der verschiedenen EU-Institutionen eingegangen, zum anderen sollen die Sportsysteme der EU-Mitgliedstaaten näher beleuchtet und zum sog. „Europäischen Sportmodell“ in Beziehung gesetzt werden.

*Literatur:*

Europäische Kommission (1998). Das Europäische Sportmodell. Diskussionspapier der GD X. Brüssel.  
Europäische Kommission (2007). Weißbuch Sport. Brüssel.  
Heinemann, K. (Hrsg.). (1999). Sport clubs in various European Countries. Schorndorf.  
Tokarski, W. & Steinbach, D. (Hrsg.). (2001). Spuren – Sportpolitik und Sportstrukturen in der Europäischen Union. Aachen: Meyer&Meyer.

## Trainingswissenschaft (Modulbeauftragter: i.V. Wagner, H.)

078330 **Forschungsmethoden der Bewegungswissenschaft**  
Di 16-18, Ho 03

Liebetrau, A.  
Wulf, A.  
Pflanz, B.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B3  
LPO 2003: GG, BK - TRG 4  
BA 2005: M 4

Die speziellen Methoden der Bewegungswissenschaft werden an ausgewählten Beispielen experimentell und theoretisch vertieft.

078751 **Ausdauer und Ausdauertraining - biologische Grundlagen, Methodik, Ückert, S.**  
**Steuerung**  
Do 12-14, Ho 03

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B3  
LPO 2003: GG, BK - TRG 1-3  
BA 2005: M 4

In dem Seminar wird die Ausdauer in Theorie und Praxis bearbeitet. Es werden grundlegende theoretische Grundlagen, Bedeutung biologischer Grundlagen und Trainingsmethoden (in unterschiedlichen Anwendungsfeldern) vermittelt.

*Literatur:*

wird im Seminar bekanntgegeben

078766 **Optimale Vorbereitungsmaßnahmen im Training und Wettkampf unter Ückert, S.**  
**besonderer Berücksichtigung von Aufwärmen und Precooling**  
Mi 10-12, Ho 03

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1-2  
LPO 2003: GG, BK - TRG 1-3  
BA 2005: M 4

In der Veranstaltung werden optimale Vorbereitungsmaßnahmen im Sport thematisiert und kritisch hinterfragt. Zudem wird der Wissensbestand erweitert, der notwendig ist, um die adäquate Vorbereitungsmaßnahmen im Schul-, Freizeit- und Leistungssport auswählen und durchführen zu können. Ist Aufwärmen wirklich eine effektive und sinnvolle Maßnahme in der Vorbereitung? Was versteht man unter Precooling? In diese Thematik fließt der aktuelle Forschungsstand mit ein.

*Literatur:*

wird im Seminar bekanntgegeben.

078770 **Kinder- und Jugendtraining unter Berücksichtigung von entwicklungsbiologischen Aspekten & Belastbarkeit** Ückert, S.  
Einzeltermin, 17.04.08, Do 14-16, Ho 51  
Blockveranstaltung, 21.07.08 - 23.07.08, 09-15, Ho 01

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1-2  
LPO 2003: GG, BK - TRG 1-3  
BA 2005: M 4

Das Seminar soll einen umfassenden Einblick in die 'Welt' des Kinder- und Jugendtrainings geben. Es werden theoretische Grundlagen zum Training mit Kindern und Jugendlichen unter Berücksichtigung der Entwicklung erarbeitet: Biologische Voraussetzungen für das Training motorischer Fähigkeiten, Trainingsmethoden und -steuerung. Auch die unterschiedlichen Anwendungsfelder werden dabei berücksichtigt, wie z.B. der Schul- und Vereinssport. Zudem wird die Thematik des sportlichen Talents und des Kinderleistungssports besprochen.

*Literatur:*

u.a.

Martin et al. (1999). Handbuch Kinder - und Jugendtraining. Schorndorf: Hofmann.

078785 **Diagnostik körperlicher Fitness und sportlicher Leistungsfähigkeit** Joch, W.  
Do 10-12, Ho 03 Ückert, S.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1-2  
LPO 2003: GG, BK - TRG 1-3  
BA 2005: M 4

Die Teilnehmer sollen Eindrücke in die Möglichkeiten und Grenzen diagnostischer Verfahren bekommen und auch selbst praktisch erproben (u.a. im Laufen, Radtest (Feldtest), Triathlon). Die entsprechenden Daten zu den Tests werden im Seminar an den Teilnehmern erhoben und ausgewertet. Insbesondere wird im Seminar thematisiert, welche Rahmenbedingungen - u.a. Umgebungstemperatur - die sportlichen Leistungen beeinflussen.

## M 4 Fachwissenschaftlich-themenorientiertes Modul

### Bildung und Kultur (Modulbeauftragte: Krüger, M., Neuber, N.)

078398 **American Sports als Feld für bilinguales Lernen**

18.07.08 - 21.07.08, Blockterm. 08-16, Leo 22  
Einzeltermin, 13.06.08, 10-12, Leo 22  
Einzeltermin, 27.06.08, 10-12, Leo 22

*Hofmann, A.  
Smith M.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3  
BA 2005: M 4

Ziel des Seminars ist es anhand amerikanischer Sportarten Möglichkeiten des bilingualen Sportunterrichts herauszuarbeiten. Darüber hinaus wird ein Überblick über historische Entwicklungen und aktuelle Strukturen des amerikanischen Sports und der Physical Education gegeben. Der Schwerpunkt wird auf den Sportarten Baseball (Softball), Football, Lacrosse und Cheerleading, gelegt werden. In den praktischen Einheiten dieses Seminars soll in diese Sportarten eingeführt und ihre Umsetzung in den deutschen Schulsport unter bilingualen Gesichtspunkten diskutiert werden. Das Seminar wird zusammen mit der amerikanischen Professorin Dr. Maureen Smith, California State University durchgeführt. Grundkenntnisse in der englischen Sprache sind Voraussetzung für eine Teilnahme an diesem Seminar, da Teile in Englisch unterrichtet werden. Zudem ist ein Großteil der Literatur auf Englisch verfasst.

Die Anmeldung erfolgt bis zum 15. Mai über Tises. Zur Aufnahme ins Seminar wird im Vorfeld eine Aufgabe erteilt werden, die bis zum 01. Juni eingereicht werden muss. Die Aufgabe und alle weiteren Informationen werden über Tises zu finden sein.

*Literatur:*

Sportpädagogik Heft 2, 2006: American Sports

078402 **Olympische Spiele in Peking 2008**

14-täglich, Di 18-20

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C 1  
LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3  
BA 2005: M 4

Die öffentliche Ringvorlesung wird gemeinsam von den Sportinstituten in Münster und Duisburg-Essen organisiert und findet abwechselnd im Stadtweinhaus in Münster und in Essen statt. Eingeladen werden namhafte Referenten, die zu aktuellen, historischen, pädagogischen, politischen, kulturellen und politischen Fragen und Problemen der Olympischen Spiele rund um Peking 2008 sprechen werden.

*Literatur:*

Krüger, M. (Hrsg.) (2003). Olympische Spiele. Bilanz und Perspektiven. Münster: LIT.

078417 **Olympische Spiele in Peking 2008 (Seminar zur Ringvorlesung)** Krüger, M.  
Fr 10-12, Ho 01

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3  
BA 2005: M 4

Ziel des Seminars ist es, die Ringvorlesung zu den Olympischen Spielen 2008 in Peking (s.u.) inhaltlich vorzubereiten, zu begleiten, zu diskutieren und auszuwerten.

*Literatur:*

Krüger, M. (Hrsg.) (2003). Olympische Spiele. Bilanz und Perspektiven. Münster: LIT.

078421 **Sporthistorisches Kolloquium (Forschungsmethoden)** Langenfeld, H.  
Do 16-18, Leo 22 Krüger, M.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C 1  
LPO 2003: GHR - BuK 4  
BA 2005: M 4

Im sporthistorischen Kolloquium werden sporthistorische Arbeiten und Projekte vorgestellt und besprochen. Die Veranstaltung bietet einen Überblick über aktuelle Themen sowie Theorien und Methoden in der Sportgeschichte und historisch orientierten Sportpädagogik. Sie wendet sich deshalb insbesondere an Studierende, die eine Qualifikationsarbeit in Sportgeschichte schreiben und sich dafür interessieren. Die Anmeldung erfolgt über das Seminar-Begleitsystem. Näheres siehe dazu auf der Homepage des Arbeitsbereichs Sportpädagogik/Sportgeschichte:

<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/Paedagogik>

078455 **Bewegte Schule - Unbewegte Hochschule?** Neuber, N.  
Di 16-18, Ho 01

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3  
BA 2005: M 4

Nachdem der bewegte Schulalltag für viele Grundschulen selbstverständlich geworden ist, machen sich jetzt auch weiterführende Schulen - nicht zuletzt im Rahmen der Ganztagsdiskussion - auf den Weg zur Integration von Bewegung, Spiel und Sport in die Schulkultur. Einleitend werden aktuelle Konzepte der Bewegten Schule vorgestellt und diskutiert. In einem zweiten Schritt wird gefragt, inwiefern nicht auch die Hochschule von der Idee eines "bewegten" Studienalltags profitiert. Am Beispiel des Instituts für Sportwissenschaft sollen Möglichkeiten entworfen werden, wie die Universität bewegungsfreudiger werden kann.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Hildebrandt-Stramann, R. (Hrsg.). (2007). Bewegte Schule - Schule bewegt gestalten (Basiswissen des Sport- und Bewegungsunterrichts, 8). Hohengehren: Schneider.

Thiel, A., Teubert, H. & Kleindienst-Cachay, C. (2002). Die "Bewegte Schule" auf dem Weg in die Praxis - Theoretische und empirische Analysen einer pädagogischen Innovation. Hohengehren: Schneider.

078474 **Kinder im Sport**  
Do 10-12, Leo 33

*Breuer, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3  
BA 2005: M 4

Sport treiben ist nach wie vor die Nummer 1 unter den Freizeitbeschäftigungen bei Kindern. Doch mit welchen Bedürfnissen und Erfahrungen kommen die Kinder zum Sport? Wie sehen ihre Wünsche und Erwartungen aus? Das Seminar soll klären, wie der Sport in unterschiedlichsten Feldern für Kinder geplant und aufgebaut werden kann und aussehen kann, was die Kinder im Sport suchen und wie Sport und Bewegung einen Beitrag zur Entwicklung leisten können.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078493 **Medien im Sportunterricht**  
Di 08-10, Ho 01

*Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3  
BA 2005: M 4

Der Sportunterricht, in dem die aktive Bewegung der Schülerinnen und Schüler zentral ist, wird nicht sofort mit dem Einsatz neuer Medien im Unterricht in Verbindung gebracht. Im Gegenteil: Die zentrale Forderung "Mehr Bewegung in die Schule!" scheint erst einmal gegen die Ausweitung des computergestützten Unterrichts zu sprechen. Allerdings können PC, Internet, CDs und DVDs auch im Sportunterricht gewinnbringend bei der Planung, Durchführung und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen eingesetzt werden. Im Seminar sollen zunächst traditionelle Medien und ihre methodisch-didaktischen Einsatzmöglichkeiten im Sportunterricht diskutiert werden, um dann den Einsatz neuer Medien kritisch zu beleuchten. Dabei soll aus didaktischer Perspektive untersucht werden, inwieweit neue Medien entsprechende Anwendung finden können und somit die Schüler beim Lernen unterstützen sowie die Lehrer/innen im komplexen Unterrichtsgeschehen entlasten können. Darüber hinaus wird auch aufgezeigt werden, wie neue Medien bei der Unterrichtsvorbereitung und Evaluation sinnvoll eingesetzt werden können. Hierzu werden zum einen bereits bestehende Medien kritisch untersucht und zum anderen die konkrete Planung und Erstellung einer DVD zum Helfen und Sichern im Sportunterricht begleitet.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078508 **Integration durch Sport**  
Di 16-18, Leo 33

*Kaundinya, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3  
BA 2005: M 4

Der Sport kann einen wichtigen Beitrag zur Integration von Migranten sowie sozial Benachteiligten leisten. Er stellt wie kein anderer gesellschaftlicher Bereich sowohl Chancen für die individuelle Entwicklung, als auch vielfältige Möglichkeiten für soziales Lernen dar und bietet eine Bühne für interkulturelle Begegnungen. Im Seminar werden wir uns mit Kindern und Jugendlichen aus einem Stadtteil Münsters befassen, der unter anderem durch einen höheren Anteil von sozial Benachteiligten und Menschen mit Migrationshintergrund gekennzeichnet ist. Mit Hilfe von Recherche, Beobachtungen und Interviews vor Ort werden wir konkrete Ideen zur Integration durch Sport entwickeln und eventuell praktisch erproben.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078512 **Jungenförderung im Sport**  
Mi 10-12, Leo 33

*Salomon, S.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2

LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3

BA 2005: M 4

Jungen machen zurzeit häufig durch Störungen und schlechte Leistungen im Unterricht die Öffentlichkeit auf sich aufmerksam. Im Seminar werden wir versuchen, den Blick von der Defizitorientierung abzuwenden und zu schauen was Jungen brauchen bzw. an welchen Stellen es möglich ist, auf ihren Stärken aufzubauen. Dafür sehen wir uns die aktuelle Lebenswelt von Jungen genauer an und überlegen, welche besonderen Bedürfnisse sie - auch mit Blick auf den Sportunterricht - haben, um auf dieser Grundlage Theorien der Anerkennung und des gelungenen ‚Junge-Seins‘ diskutieren zu können. Erwartet wird die Bereitschaft zur Hospitation einer Sportstunde (Schule, Verein oder informell) mit spezifischen Beobachtungsaufgaben.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078527 **Körperwahrnehmung im Sportunterricht**  
Mi 14-16, Leo 33

*Kleinschmidt, A.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - D1,2 - C1, D1-2

LPO 2003: GG, BK, GHR - BuK 1-3

BA 2005: -

Sportunterricht soll die Auseinandersetzung mit dem Körper fördern. Allerdings nehmen sowohl Schüler als auch Lehrer im Sportunterricht häufig einen eher instrumentell-zweckmäßigen Blick auf den Körper ein. Im Zuge eines modernen Sportunterrichts, der aufgrund seiner pädagogischen Orientierung den „ganzen“ Schüler im Blick haben sollte, muss der Fokus von Lehrern und Schülern zu einem offeneren Begriff gelenkt werden. Im Seminar sollen deshalb zunächst ausgewählte theoretische Perspektiven eröffnet werden, die den Körper aus verschiedenen Disziplinen zu betrachten helfen. Neben der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Begriff „Körper“ sollen aber auch unterschiedliche Möglichkeiten der Umsetzung des Inhaltsbereichs 1 erarbeitet, erprobt und evaluiert werden.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078531 **Bewegung, Spiel und Sport in der Ganztagschule**  
Di 10-12, Ho 01

*Hasken, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C 1, D1-2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - BuK 1-3  
BA 2005: M 4

Die Ganztagschule kann bereits auf eine über 100jährige Geschichte zurückblicken und ist daher in ihrer Entwicklung nicht neu, trotzdem stellt sie eines der sich am rasantesten entwickelnden, aktuellen Konzepte innerhalb des Bildungswesens dar. Vor diesem Hintergrund erhält die Diskussion um die Integration von Bewegungs-, Spiel und Sportangeboten in den Schulalltag erneut eine starke Relevanz, da der erweiterte Zeitrahmen eine große Chance darstellt, das Umfeld der Kinder zu gestalten und Bewegungsmöglichkeiten zu schaffen.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

## **Entwicklung und Lernen (Modulbeauftragte: Strauß, B. G., Wagner, H.)**

078326 **Biomechanik in Prävention und Rehabilitation**  
Do 12-14, Ho 01

*Wagner, H.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2,3  
LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 3  
BA 2005: M 4

Aufbauend auf den Inhalten der Grundlagenvorlesung werden die biomechanischen Eigenschaften von Muskeln, Sehnen, Bändern und Knochen, sowie des Bewegungsapparates diskutiert. Hierbei wird insbesondere die biomechanische Charakterisierung der Materialien und Strukturen des Muskelskelettsystems herausgearbeitet:

- Biomechanische Eigenschaften des Skeletts, der Gelenke, sowie der Muskeln, Sehnen und Bänder
- Das Muskel-Skelett-System (Belastungsanalyse, Wirbelsäule, Fuß, Knie)
- Ganzkörperbewegungen (Gehen, Laufen, Energetik, Stabilität)
- Biomechanik von Orthesen und Endoprothesen

078330 **Forschungsmethoden der Bewegungswissenschaft**  
Di 16-18, Ho 03

*Pflanz, B.  
Wulf, A.  
Liebetrau, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B3  
LPO 2003: GHR - EuL 4  
BA 2005: M 4

Die speziellen Methoden der Bewegungswissenschaft werden an ausgewählten Beispielen experimentell und theoretisch vertieft.

078345 **Introduction to Gait Analysis**  
Mi 16-18, Ho 03, Labor

*Chong, S.-Y.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2,3, C2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 3  
BA 2005: M4

Gait analysis is the systematic study of human walking. This course is devoted to the basic sciences underlying gait analysis - methodology, physiology and biomechanics. The topics that are covered here aim to impart to the students the minimum knowledge needed to make sense of gait analysis and its applications.

*Literatur:*

Inman VT. (1980). Human Walking. Lippincott Williams & Wilkins.  
Whittle M. (2007). Gait Analysis: An Introduction. Butterworth-Heinemann Ltd.  
Winter DA. (2004). Biomechanics and Motor Control of Human Walking. John Wiley & Sons.  
Rose J and Gamble JG (2005). Human Walking. Lippincott Williams and Wilkins.

078364 **Neue Modelle in der Motorikforschung**  
Do 10-12, Ho 01

*Wulf, A.  
Wagner, H.  
Liebtrau, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1,3, C2,  
LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 1-3  
BA 2005: M 4

Die aktuellen Tendenzen der Motorikforschung werden besprochen:

- Physiologische Eigenschaften der Muskeln und deren Einfluss auf die Ganzkörperbewegung
- Sensoren bis Gehirn
- Equilibrium Point Hypothesis.
- Mustergeneratoren zur Bewegungskontrolle
- Nichtlineare Kontrolle von Bewegungen

078379 **Bewegungs- und Verhaltensauffälligkeiten: Grundlagen der Motorik und Entwicklung, Diagnostik und Intervention**  
Mo 14-16, Ho 01

*Liebtrau, A.  
Wagner, H.  
Wulf, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1,3, C2, Ersatz für Pflichtseminar *Entwicklung und Motorik*  
LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 1-3  
BA 2005: M 4

Lisa Müller kann nicht still sitzen. Ist sie hyperaktiv oder nur bewegungsfreudig? Welche typischen Bewegungs- und Verhaltensauffälligkeiten lassen sich an Klein- und Schulkindern beobachten? Anhand welcher Symptome kann man diese diagnostizieren? Es werden mögliche Ursachen für diese Störungsbilder aufgezeigt. Aktuelle Konzeptionen und Modelle zur motorischen, intellektuellen, sozialen und psychischen Entwicklung sollen dargestellt und diskutiert werden.

078383 **Diagnostik der motorischen Entwicklung bei Kindern und Jugendlichen**  
Mo 16-18, FI 2K 18, FI TH

*Eils, E.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - B3, C2, Ersatz für Pflichtseminar *Entwicklung und Motorik*

LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 2,3

BA 2005: M 4

In einer zunehmend bewegungsverarmenden Umwelt sind Bewegungsanlässe für Kinder nicht mehr selbstverständlich. Körperliche- und Verhaltensauffälligkeiten können eine Folge dieser mangelnden Aktivität sein. Als Sportlehrer/innen werden sie in Zukunft damit konfrontiert sein, Kinder zu unterrichten, die motorische Defizite mitbringen können. Nur woran erkennen Sie diese Defizite und wie kann man sie diagnostizieren? Im Rahmen des vorliegenden Seminars sollten verschiedene sportmotorische Testverfahren zur Überprüfung der motorischen Leistungsfähigkeit bei Kindern aktiv durchgeführt und kritisch hinterfragt werden.

078618 **Forschungsmethoden der Sportpsychologie**  
Di 16-18, Ho 01

*Strauß, B. G.  
Schorer, J.  
Loffing, F.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C2

LPO 2003: GHR - EuL 4

BA 2005: M 4

Aufbauend auf den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und den Kenntnissen über Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft werden spezielle, das Forschungsfeld der Sportpsychologie betreffende Themenfelder (v. a. Versuchsplanung, Datengewinnung, -aufbereitung und -auswertung) vertieft wiederholt. Neben der theoretischen Aufarbeitung steht die praktische Umsetzung der jeweiligen Thematiken im Vordergrund. In Kleingruppen sollen dazu Studien geplant, durchgeführt und abschließend in Form eines Abstracts und Posters im Seminar präsentiert werden.

Darüber hinaus erhalten Examenskandidaten der Sportpsychologie die Möglichkeit, im Rahmen des Seminars ihre Abschlussarbeiten in einem 15-minütigen Vortrag zu präsentieren und anschließend zu diskutieren.

Die Bereitschaft zum Lesen englischsprachiger Literatur wird vorausgesetzt. Die Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bzw. Scheinnachweisen werden in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben. Anmeldung für das Seminar bis zum 01.04.2008 unter <http://tises.broens.de>.

078622 **Seitigkeitsphänomene im Sport**  
Mo 16-18, Ho 01

*Loffing, F.*  
*Hagemann, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 1,2  
BA 2005: M 4

Henry Maske, Rafael Nadal und Timo Boll gehören zu den erfolgreichsten Athleten in ihren jeweiligen Disziplinen und sind: Linkshänder. Verglichen mit ihrem generellen Anteil in der Normalbevölkerung (10-13%) sind Linkshänder in interaktiven Sportarten wie (Tisch-)Tennis zum Teil deutlich überrepräsentiert bzw. überdurchschnittlich erfolgreich. Neben diesem positiven Aspekt können sich für Linkshänder im Sport jedoch auch Nachteile ergeben, etwa wenn es um das Bewegungslernen oder um die durch ein Regelwerk vorgeschriebene Benutzung eines Spielgeräts geht (z.B. im Feld-/Hallenhockey).

In dem Seminar soll ein möglichst breites Spektrum von Seitigkeitsphänomenen im Sport vorgestellt und hinsichtlich der Erklärungsansätze, empirischen Befunde und möglichen Konsequenzen für die Sportpraxis diskutiert werden. In Kleingruppen sollen darüber hinaus kleine lateralitätsbezogene Studien geplant, durchgeführt und abschließend in Form einer Posterpräsentation vorgestellt werden.

Die Bereitschaft zum Lesen englischsprachiger Literatur wird vorausgesetzt. Die Kriterien zur Vergabe von Leistungspunkten bzw. Scheinnachweisen werden in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben. Anmeldung für das Seminar bis zum 01.04.2008 unter <http://tises.broens.de>.

078637 **Wahrnehmung und Motorik**  
Di 10-12, Leo 33

*Lotz, S.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GG, BK, GHR - EuL 1, 3  
BA 2005: M 4

Wahrnehmung und Motorik sind eng miteinander verknüpft. Einerseits nehmen wir unsere Umwelt wahr, um uns in ihr bewegen und handeln zu können. Andererseits bewegen wir uns, um unsere Umwelt wahrzunehmen. Über einen langen Zeitraum wurden Wahrnehmung und Handlung als getrennt voneinander ablaufende Mechanismen betrachtet. Zunehmend zeigen Forschungsergebnisse, dass Wahrnehmung und Motorik eng miteinander verknüpft sind. Im Sport ist in diesem Zusammenhang viel Forschungsarbeit geleistet worden, um zu zeigen, dass die Wahrnehmungsfähigkeit entscheidenden Einfluss auf die motorischen Leistungen hat. In aktuellen Studien liegen darüber hinaus Ergebnisse vor, die dafür sprechen, dass die motorische Expertise und Erfahrung einen starken Einfluss auf die Wahrnehmung der Umwelt haben.

In diesem Seminar werden aktuelle Befunde aus der Sportpsychologie, Neuropsychologie und Motorikforschung gemeinsam erarbeitet, präsentiert und diskutiert. Das Lesen englischsprachiger Literatur ist vorausgesetzt.

Anmeldungen für das Seminar bis zum 1.04.08 unter: <http://tises.broens.de>.

*Literatur:*

Prinz, W. (1997). Perception and action planning. *European Journal of Cognitive Psychology*, 9, 129-154.

078641 **Zum Einfluss der Aufmerksamkeit auf sportliche Leistungen**  
Mo 14-16, Leo 22

*Hagemann, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 1, 2  
BA 2005: M 4

Aufmerksamkeit spielt in den meisten Sportarten eine bedeutende Rolle, um optimale Leistungen zu erzielen. Dabei kann Aufmerksamkeit hinsichtlich verschiedener Facetten beleuchtet und untersucht werden. Dazu zählen z. B. Phänomene wie Inattentional Blindness, Choking under pressure sowie die Unterscheidung zwischen externaler und internaler Aufmerksamkeitsfokussierung, In diesem Seminar werden aktuelle Befunde aus der sportorientierten Aufmerksamkeitsforschung für unterschiedliche Sportarten und Disziplinen gemeinsam erarbeitet, präsentiert und diskutiert. Das Lesen englischsprachiger Literatur ist vorausgesetzt.

Anmeldungen für das Seminar bis zum 1.04.08 unter: <http://tises.broens.de>.

*Literatur:*

Abernethy, B. (2001). Attention. In R. N. Singer, H. A. Hausenblas & C. M. Janelle (Eds.), Handbook of sport psychology (pp. 53-85). New York: Wiley.

078656 **Sport psychology for Physical Education teachers**  
11.08.08 - 13.08.08, Blocktermin in Rothenberge

*Schorer, J.  
Hagemann, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 1, 2  
BA 2005: M 4

One of the aims of this seminar is to discuss recent research results in sport psychology and their implications for Physical Education teachers. Hopefully together with students from Leeds Metropolitan University we will discuss in English topics like: Relative Age Effect, Expertise of Elderly, Motor Learning etc. It also provides a great opportunity to learn more about other university systems and cultures like in England. An exchange in winter semester 2008 / 2009 is planned.

The seminar will take place at seminar centre Rothenberge. Therefore, costs of approximately 45€ per person for accommodation and food are to be expected.

Applications for the seminar are possible until 1st of April 2008 on: <http://tises.broens.de>.

Your English does not need to be perfect. Their German isn't either!

078790 **Diagnostik und Förderung im Sportunterricht**  
Fr 10-12, FI TH, FI 2K 18

*Schlechter, J.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 1,3, C2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - EuL 1-3  
BA 2005: M 4

**Hinweis: Diese Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung für den Erwerb der Zusatzqualifikation "Sportförderunterricht"**

Geplante Inhalte:

- Überblick über die psychophysische Entwicklung im Kindes- und Jugendalter
- Einflussfaktoren und ihre Bedeutung auf die kindliche Entwicklung (soziales Umfeld, veränderte Lebensbedingungen etc.)
- Kenntnis der Zusammenhänge von motorischer, psychischer, kognitiver und sozialer Entwicklung
- Verhaltens- und Bewegungsauffälligkeiten, Störungsbilder und ihre Folgen
- Beurteilungs- und Testverfahren, diagnostische Methoden
- Grundprinzipien der Förderung
- Umsetzung verschiedener Förderkonzepte im Schulsport

## Gesundheit (Modulbeauftragter: Völker, K.)

**Forschungsmethoden - Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten** Völker, K.  
Di 14-16, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin Thorwesten, L.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - Examenskolloquium  
LPO 2003: GHR - Ges 4  
BA 2005: -

Die Veranstaltung richtet sich an Examenskandidaten, die im Fach Sportmedizin ihre Examensarbeit schreiben. Es sollen die formalen Aspekte einer wissenschaftlichen Arbeit besprochen werden. An konkreten Fragestellungen sollen inhaltliche und methodische Kriterien erarbeitet werden, wie Konkretisierung der Fragestellung, Auswahl eines geeigneten Versuchsaufbaus, Planung und Durchführung, Auswertung und Dokumentation von Versuchen, Auswertung der Daten, statistische Bearbeitung und Darstellung der Ergebnisse.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 12.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:* Wird im Seminar bekannt gegeben.

## Submodul Sportmedizinische Aspekte der Prävention u. Rehabilitation des Bewegungsapparates

057841 **Sportmedizinische Aspekte der ambulanten orthopädischen Rehabilitation** Thorwesten, L.  
Di 10-12, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin Völker, K.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2.2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges 1-3  
BA 2005: M 4

Grundlagen der ambulanten orthopädischen Rehabilitation. z.B.: Aufgaben Strukturen, personelle und gerätetechnische Voraussetzungen. Grundlagen in Physiotherapie, physikalischer Therapie, Medizinischer Trainingstherapie, Medizinisches Aufbau Training, isokinetisches Training sowie biomechanische Grundlagen bei gerätegestütztem Training bilden einige Schwerpunkte dieses Seminars.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Felder, H.; Deubel, G.; Merkel, M.: Ambulante Rehabilitation. Stuttgart 1998

Froböse, I. ; Nellessen, G.: Training in der Therapie. Wiesbaden 1998

Radlinger, L; Bachmann W.; Homburg, J. ; Leuenberger, U.; Thaddey, G.: Rehabilitative Trainingslehre. Stuttgart 1998

Schüle, K.; Huber, G.: Grundlagen der Sporttherapie - Prävention, ambulante und stationäre Rehabilitation. München 2000

057860 **Sportorthopädie / Sporttraumatologie**  
Mi 12-14, Konferenzraum West (kl.) des Zentralklinikums

Völker, K.  
Marquardt, B.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.1, B 2.3  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges1-3  
BA 2005: M 4

Kenntnisse über Sportverletzungen und Sportschäden; Ursachen, Erkennen und Sofortmaßnahmen bei akuten Sportverletzungen; Ursachen von Sportschäden; evtl. Behandlungsmaßnahmen durch Sport; physikalische Behandlung.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Peterson, L.; Renström, P.: Verletzungen im Sport. Deutscher Ärzteverlag  
Klümper: Sporttraumatologie. Ecomed

057894 **Sportsicherheitstraining: Sportverletzungen, Sportschaden -  
Traumamechanismen und Erstversorgung in Theorie und Praxis**  
Do 18-20, Ho 01

Borgmann, B. G.  
Schomaker, R.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges 1-3  
BA 2005: M 4

Erstdiagnostik und Notfallversorgung von Sportverletzungen & Sportschäden, Basic Life Support, Frühdefibrillation.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Peterson/Renström: Verletzungen im Sport, 3.Auflage 2002 Dt. Ärzteverlag  
Ludwig v.Geiger: Überlastungsschäden im Sport 1997, BLV Sportwissen

## Submodul Sportmedizinische Aspekte von Bewegung und Sport bei inneren Erkrankungen

057784 **Didaktische Grundlagen des Sports bei Erkrankungen der inneren  
Organe I u. II / Med. Trainingslehre II**  
Di 08-10, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Völker, K.  
Fromme, A.  
Völker-Honscheid, G.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges 1-3  
BA 2005: M 4

Das Seminar beschäftigt sich mit der Umsetzung medizinischer Erkenntnisse der KHK in konkreten Anweisung zur Bewegung und zum Sport. Es werden die didaktischen und methodischen Konsequenzen erarbeitet, die sich aus den krankheitsspezifischen Beeinträchtigungen ergeben. Es werden Verfahren der Umsetzung diagnostischer Leistungsdaten und Befunde erörtert und Kontrollmöglichkeiten aufgezeigt. Es werden Kriterien aufgezeigt, unter denen die Auswahl und Steuerung sportlicher Maßnahmen erfolgt. Das Lehrerverhalten sowie spezifische adressatengerechte Führungsstile werden diskutiert. Ausbildungsgang WS 07/08 SS 2008. Keine Neueinschreibung!

*Literatur:*

Lagerström, D.: Grundlagen der Sporttherapie bei koronarer Herzerkrankung. Echo  
Rost, R.: Sport- und Bewegungstherapie bei Inneren Krankheiten. Deutscher Ärzteverlag  
Weidemann, H.; Meyer, K.: Lehrbuch der Bewegungstherapie mit Herzkranken. Steinkopff

057803 **Medizinische Grundlagen des Sports bei Erkrankungen der inneren Organe II / Med. Trainingslehre I**  
Mo 16-18, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Völker, K.  
Fromme, A.  
Völker-Honscheid, G.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2, B 2.3  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges 1-3  
BA 2005: M 4

Die pathophysiologischen Zusammenhänge der arteriosklerotischen Herzerkrankung werden dargestellt. Es wird die Technik und Wertigkeit diagnostischer Maßnahmen besprochen unter besonderer Berücksichtigung der Fahrradergometrie. Die für sportliche Bewegung relevante interventionelle und pharmakologische Therapie werden erörtert und die Konsequenzen für die Durchführung von Sport aufgezeigt. Notfallmaßnahmen für Kardiale Zwischenfälle werden in Theorie und Praxis bearbeitet.

Ausbildungsgang WS 07/08 SS 2008. Keine Neueinschreibung!

*Literatur:*

Lagerström, D.: Grundlagen der Sporttherapie bei koronarer Herzerkrankung. Echo  
Rost, R.: Sport- und Bewegungstherapie bei Inneren Krankheiten. Deutscher Ärzteverlag  
Weidemann, H.; Meyer, K.: Lehrbuch der Bewegungstherapie mit Herzkranken. Steinkopff

## Submodul Gesundheit (präventiver Schwerpunkt)

057746 **Altersspezifische Aspekte gesundheitsorientierten Sports**  
Mi 10-12, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Fromme, A.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2, B 2.3  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges 1-3  
BA 2005: M 4

Das Seminar vermittelt Kenntnisse über die Entwicklung von Sensomotorik und körperlicher Leistungsfähigkeit vom Kleinkind- über das Erwachsenen- bis hin zum Seniorenalter. Nach einer Darstellung der altersspezifischen Besonderheiten in Physiologie und Anatomie werden an wichtigen Krankheitsbildern im Kindes- und Jugendalter, wie Diabetes mellitus und Asthma bronchiale, therapeutische und prophylaktische Aspekte des Sports diskutiert.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter  
<http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Felder, H.; Deubel, G.; Merkel, M.: Ambulante Rehabilitation. Stuttgart 1998  
Froböse, I.; Nellessen, G.: Training in der Therapie. Wiesbaden 1998  
Radlinger, L.; Bachmann W.; Homburg, J.; Leuenberger, U.; Thaddey, G.: Rehabilitative Trainingslehre. Stuttgart 1998  
Schüle, K.; Huber, G.: Grundlagen der Sporttherapie - Prävention, ambulante und stationäre Rehabilitation. München 2000

057750 **Aspekte und Modelle gesundheitsorientierten Sports erlernen und erfahren** Völker, K.  
Do 14-16, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1; B2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges 1-3  
BA 2005: M 4

Körperliche Aktivität und Sport nimmt in der Prävention von Erkrankungen einen immer größeren Stellenwert ein. Entsprechend finden sich auf dem Gesundheits- und Fitnessmarkt zahlreiche Angebote, die "gesundheitsorientiertes Sporttreiben" versprechen. Innerhalb des Seminars soll zunächst mit Hilfe von evidenzbasierten Studien geklärt werden, welche Rolle Sport und Bewegung in der Prävention von Erkrankungen spielen kann und was sich schließlich hinter dem Begriff gesundheitsorientierten Sport verbirgt. Im Anschluss sollen Präventions- und Gesundheitsprogramme vorgestellt und kritisch hinterfragt werden. Hieraus ergeben sich wichtige konstituierende Elemente von gesundheitsorientiertem Sportmodellen.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 24.00 Uhr unter <http://sportmedizin.uni-muenster.de>

057765 **Biologische Grundlagen der motorischen Hauptbeanspruchungsformen unter gesundheitlicher Perspektive** Fromme, A.  
Do 08-10, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B 2.2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges 1-3  
BA 2005: M 4

Sportmedizinische Aspekte des Sports werden anhand der Hauptbeanspruchungsformen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Flexibilität und Koordination erarbeitet. Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung mit Hilfe sportmedizinischer Parameter sowie Probleme des Übertrainings und der Regeneration werden diskutiert.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 12.00 Uhr unter <http://sportmedizin.uni-muenster.de>

*Literatur:*

Dirix, A.; Knuttgen, H.: Olympiabuch der Sportmedizin  
Komi, P.V.: Kraft und Schnellkraft im Sport  
Shepard, R.J.; Astrand, P.-O.: Ausdauer im Sport

## Submodul Kindergesundheit

**Entwicklung von konditionellen und koordinativen Faktoren im Kindes und Jugendalter** Thorwesten, L.  
Völker, K.  
Mi 12-14, Seminarraum des Institutes f. Sportmedizin

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B2.2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Ges 1-3  
BA 2005: M 4

Die wesentlichen Inhalte des Seminars beziehen sich auf die Entwicklung und Ausprägung der motorischen Hauptbeanspruchungsformen im Kindes- und Jugendalter. Altersgemäßes Training sowie Möglichkeiten der kindlichen Adaptation auf gegebene Belastungs- und Trainingsreize werden erarbeitet und in einen gesundheitsorientierten Kontext gestellt.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 03.09.2007 - 08.10.2007 bis 12.00 Uhr unter <http://sportmedizin.uni-muenster.de>

### Literatur:

Literatur wird im Seminar bekanntgegeben

## Management im Sport (Modulbeauftragter: i.V. Krüger, M./ van Bentem, N.)

078709 **Tourismus und regionale Sportkultur in Europa - soziologische, politische und ökonomische Aspekte** Schwark, J.  
Blocktermin, 25.04.08, 14-19, Ho 01  
Blocktermin, 26.04.08, 10-15, Ho 01  
Blocktermin, 13.06.08, 14-19, Ho 01  
Blocktermin, 14.06.08, 10-15, Ho 01

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C3  
LPO 2003: GG, BK, GHR - ManaSpo 2-3  
BA 2005: M 4

Wissen Sie was Hornussen, Fierljeppen, Stabtiefsprung oder Kiiking sind?

Die Verbindung von Tourismus und Kultur beinhaltet neben der materiellen Kultur eines Landes oder einer Region auch die immaterielle Kultur. Ein auf die alltägliche Lebensweise erweiterter Kulturbegriff im Tourismus bezieht auch die Bereiche der Bewegung und des Sports mit ein. Wir haben es hier mit historischen Formen von Symbolen, Ritualen und Gesten zu tun, die an traditionellen Orten, zu besonderen Anlässen im öffentlichen Raum praktiziert und gezeigt werden. Jenseits der olympischen Disziplinen oder des globalisierten Sports wird somit die Vielfalt der in Europa vorfindbaren regionalen Sportkultur in den Fokus genommen.

Welche regionale Sportkultur in den einzelnen europäischen Ländern heute aktiv praktiziert wird, was davon Besuchern wann und in welchem Umfang zugänglich ist, soll in diesem Seminar vorgestellt, analysiert und diskutiert werden.

Die Zugänge zu den verschiedenen Formen der regionalen Sportkultur können einen selbstreflexiven und alltagsintegrierenden Charakter haben, indem durch die Begegnung mit der noch unbekanntem Sportkultur auch das Verhältnis zum eigenen Sporttreiben und des damit verbundenen Konzeptes thematisiert wird.

### Literatur:

Schwark, J.: Grundlagen zum Sporttourismus, Münster 2006

078732 **Eventmanagement im Sport**  
Di 08-10, Leo 22

*Müller, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C3  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Mana/Spo 1-3,  
BA 2005: M 4

Inhalt der Veranstaltung ist die zielgerichtete, systematische Planung und Durchführung von (Sport)Veranstaltungen in Theorie und Praxis. Dabei werden u.a. die Bereiche Marketing, Sponsoring und Projektmanagement behandelt. Anhand der Vorbereitung und Durchführung des Leonardo-Campus-Runs 2008 werden die Studierenden praktische Erfahrungen in der Organisation eines Events sammeln. Wichtig: Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Anmeldung über das Seminarbegleitsystem TISES: <http://tises.broens.de>. Sollten sich mehr Teilnehmer anmelden als Plätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen. Die ganztägige Mitwirkung am Leonardo-Campus-Run (Mittwoch, 04. Juni 2008) ist für alle Seminarteilnehmer verpflichtend.

*Literatur:*

Schulze, B. (2003). Laufen als lokale Sportkultur. Münster: Waxmann

## **Training und Leistung (Modulbeauftragter: i.V. Wagner, H.)**

078311 **Biomechanik der Sportarten**  
Di 08-10, Ho 03

*Wagner, H.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1,3, C2  
LPO 2003: GG, BK, GHR - TRGLS 2  
BA 2005: M 4

Das Seminar beschäftigt sich im Wesentlichen mit der Biomechanik ausgewählter Sportarten. Aufbauend auf den in der Vorlesung Bewegungswissenschaft erworbenen mechanischen Kenntnissen sollen Bewegungsabläufe im Sport erklärt und beurteilt werden.

078330 **Forschungsmethoden der Bewegungswissenschaft**  
Di 16-18, Ho 03

*Liebetrau, A.*  
*Wulf, A.*  
*Pflanz, B.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B3  
LPO 2003: GHR - TRGLS 4  
BA 2005: M 4

Die speziellen Methoden der Bewegungswissenschaft werden an ausgewählten Beispielen experimentell und theoretisch vertieft.

078751 **Ausdauer und Ausdauertraining - biologische Grundlagen, Methodik, Ückert, S.**  
**Steuerung**  
Do 12-14, Ho 03

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B3  
LPO 2003: GG, BK; GHR - TRGLS 1-3  
BA 2005: M 4

In dem Seminar wird die Ausdauer in Theorie und Praxis bearbeitet. Es werden grundlegende theoretische Grundlagen, Bedeutung biologischer Grundlagen und Trainingsmethoden (in unterschiedlichen Anwendungsfeldern) vermittelt.

*Literatur:*

wird im Seminar bekanntgegeben

078766 **Optimale Vorbereitungsmaßnahmen im Training und Wettkampf unter Ückert, S.**  
**besonderer Berücksichtigung von Aufwärmen und Precooling**  
Mi 10-12, Ho 03

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1-2  
LPO 2003: GG, BK; GHR - TRGLS 1-3  
BA 2005: M 4

In der Veranstaltung werden optimale Vorbereitungsmaßnahmen im Sport thematisiert und kritisch hinterfragt. Zudem wird der Wissensbestand erweitert, der notwendig ist, um die adäquate Vorbereitungsmaßnahmen im Schul-, Freizeit- und Leistungssport auswählen und durchführen zu können. Ist Aufwärmen wirklich eine effektive und sinnvolle Maßnahme in der Vorbereitung? Was versteht man unter Precooling? In diese Thematik fließt der aktuelle Forschungsstand mit ein.

*Literatur:*

wird im Seminar bekanntgegeben.

078770 **Kinder- und Jugendtraining unter Berücksichtigung von entwicklungsbiologischen Aspekten & Belastbarkeit** Ückert, S.  
Einzeltermin, 17.04.08, Do 14-16, Ho 51  
Blockveranstaltung, 21.07.08 - 23.07.08, 09-15, Ho 01

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1-2  
LPO 2003: GG, BK; GHR - TRGLS 1-3  
BA 2005: M 4

Das Seminar soll einen umfassenden Einblick in die 'Welt' des Kinder- und Jugendtrainings geben. Es werden theoretische Grundlagen zum Training mit Kindern und Jugendlichen unter Berücksichtigung der Entwicklung erarbeitet: Biologische Voraussetzungen für das Training motorischer Fähigkeiten, Trainingsmethoden und -steuerung. Auch die unterschiedlichen Anwendungsfelder werden dabei berücksichtigt, wie z.B. der Schul- und Vereinssport. Zudem wird die Thematik des sportlichen Talents und des Kinderleistungssports besprochen.

*Literatur:*

u.a.

Martin et al. (1999). Handbuch Kinder - und Jugendtraining. Schorndorf: Hofmann.

078785 **Diagnostik körperlicher Fitness und sportlicher Leistungsfähigkeit** Joch, W.  
Do 10-12, Ho 03 Ückert, S.

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - B1-2  
LPO 2003: GG, BK; GHR - TRGLS 1-3  
BA 2005: M 4

Die Teilnehmer sollen Eindrücke in die Möglichkeiten und Grenzen diagnostischer Verfahren bekommen und auch selbst praktisch erproben (u.a. im Laufen, Radtest (Feldtest), Triathlon). Die entsprechenden Daten zu den Tests werden im Seminar an den Teilnehmern erhoben und ausgewertet. Insbesondere wird im Seminar thematisiert, welche Rahmenbedingungen - u.a. Umgebungstemperatur - die sportlichen Leistungen beeinflussen.

## M 5 Individualsportarten I

(Modulbeauftragter: van Bentem, N.)

### Turnen

074904 **Turnen Gruppe 1** Becker, W.  
Mo 11-12, HH 1  
Do 13-14, HH 1

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI - A 2; SII - A 2 Teil 1  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 5

Die Ausbildung im Bereich Turnen I soll anhand verschiedener didaktischer Ansätze zur Handlungsfähigkeit im Sportunterricht an der Schule anleiten. Dabei soll die Vielfalt turnerischer Bewegungen erfahrbar gemacht und eine turnfachliche und pädagogische Kompetenz erworben werden. In der Veranstaltung Turnen I sollen vor allem Grundlagen/ Grundfertigkeiten an den einzelnen Geräten ausgebildet (Erwerben eines Grundrepertoires), sowie Grundlagen in der Theorie des Turnens und des Vermittelns erworben werden. Darüber hinaus wird insbesondere das Bodenturnen vertiefend behandelt.

In den Veranstaltungskonzepten Turnen I/ Turnen Grundstudium wird davon ausgegangen, dass grundlegende turnspezifische Bewegungserfahrungen bereits vorliegen. Dazu gehören insbesondere: Schwungverstärkung an den einzelnen Geräten; am Parallelbarren: Kehre, Wende; am Stufenbarren: Aufstemmen mit beiden Beinen, Aufschwung vorl. rückw.; am Reck: Hüftaufschwung vorl. rückw., Umschwung vl. rw., Unterschwingung; am Boden: Aufschwingen in den Handstand, Rad, Rolle vw. und rw.; an den schwingenden Ringen: Einlegen in den Beugesturzhang am Ende des Vorschwunges, halbe Drehung; Sprunghocke mit Absprung vom Reutherbrett über ein Quer- oder Längsgerät.

Vom 25.03 bis 29.03 findet jeweils von 10-14 Uhr eine vorbereitende betreute AG Turnen statt, zu der eine Anmeldung über den HSP erforderlich ist. Die AG bietet die Möglichkeit, bereits vor Semesterbeginn unter fachkundiger Anleitung entsprechende Defizite an den einzelnen Turngeräten aufzuarbeiten, erweiterte Bewegungserfahrungen zu erwerben und den Geräteauf- und -abbau zu erlernen.

Bitte bei Interesse zur ersten Stunde € 10,- für Sammelbestellung Reckriemchen mitbringen!

074919 **Turnen Gruppe 2** Becker, W.  
Mo 12-13, HH 1  
Do 12-13, HH 1

074923 **Turnen Gruppe 3** Becker, W.  
Mo 13-14, HH 1  
Do 11-12, HH 1

# Lehrangebot

---

074938	<b>Turnen Gruppe 4</b> Mo 08-09, HH 1 Fr 10-11, HH 1	<i>Bentem, N.</i>
074942	<b>Turnen Gruppe 5</b> Mo 09-10, HH 1 Fr 09-10, HH 1	<i>Bentem, N.</i>
074957	<b>Turnen Gruppe 6</b> Mo 10-11, HH 1 Fr 08-09, HH 1	<i>Bentem, N.</i>
074961	<b>Turnen Gruppe 7</b> Di 08-10, HH 1	<i>Haberle, M.</i>
074976	<b>Turnen Gruppe 8</b> Di 10-12, HH 1	<i>Haberle, M.</i>

## Gymnastik/Tanz

075107	<b>Gymnastik / Tanz Gruppe 1</b> Mi 10-12, HH GR	<i>Friese, G.</i>
--------	---	-------------------

Geltungsbereich: LPO 1998: P, SI - A 3; SII - A 3 Teil 1 LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium BA 2005: M 5
---

075111	<b>Gymnastik / Tanz Gruppe 2</b> Mi 12-14, HH GR	<i>Friese, G.</i>
075126	<b>Gymnastik / Tanz Gruppe 3</b> Mo 10-12, FI GR	<i>Traber, I.</i>
075130	<b>Gymnastik / Tanz Gruppe 4</b> Di 14-16, HH GR Termin der AG: Mi 15 - 16 in HH GR	<i>Barboza, K.</i>
075145	<b>Gymnastik/ Tanz Gruppe 5</b> Do 10-12, HH GR Termin der AG: Do 9 - 10 in HH GR	<i>Friese, G.</i>
075150	<b>Gymnastik/ Tanz Gruppe 6</b> Mi 08-10, HH GR	<i>Tietjens, M.</i>

## M 6 Individualsportarten II

(Modulbeauftragte: Schlechter, J.)

### Leichtathletik

074703 **Leichtathletik Gruppe 1** *Grzybowski, C.*  
Di 08-10, Ho 51, LAH, PI 1 /B

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI - A 1; SII - A 1 Teil 1  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 6

074718 **Leichtathletik Gruppe 2** *Westphal, G.*  
Do 12-14, LAH, Ho 51, PI 1 /B  
Es wird als Sondertermin ein Schulsportfest am 6.6.08 durchgeführt.

074722 **Leichtathletik Gruppe 3** *Westphal, G.*  
Do 14-16, Ho 51, LAH, PI 1 /B  
Es wird als Sondertermin ein Schulsportfest am 6.6.08 durchgeführt.

074737 **Leichtathletik Gruppe 4** *Weigel, U.*  
Mo 10-12, Ho 51, LAH, PI 1 /B

074741 **Leichtathletik Gruppe 5** *Klose, A.*  
Di 16-18, LAH, PI 1 /B, Ho 02

074756 **Leichtathletik Gruppe 6** *Brach, M.*  
Di 12-14, LAH, PI 1 /B, Ho 51

### Schwimmen

075403 **Schwimmen Gruppe 1** *Schlechter, J.*  
Di 07-08, Ostbad  
Mi 09-10, FI 2K 18, FI LSB

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI - A 4; SII - A 4 Teil 1  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium  
BA 2005: M 6

075418 **Schwimmen Gruppe 2** *Schlechter, J.*  
Di 08-09, Ostbad  
Mi 08-09, FI 2K 18, FI LSB

075422 **Schwimmen Gruppe 3** *Schlechter, J.*  
Di 10-11, FI 2K 18, FI LSB  
Fr 07-08, Ostbad

075437 **Schwimmen Gruppe 4** *Schlechter, J.*  
Di 11-12, FI 2K 18, FI LSB  
Fr 08-09, Ostbad

075441 **Schwimmen Gruppe 5** *Elbracht, M.*  
Di 07-08, Ostbad  
Mi 10-11, FI 2K 18, FI LSB

075456 **Schwimmen Gruppe 6**  
Di 08-09, Ostbad  
Mi 11-12, FI 2K 18, FI LSB

*Elbracht, M.*

075460 **Schwimmen Gruppe 7**  
Do 14-15, FI 2K 18, FI LSB  
Fr 14-15, Ostbad

*Hasken, A.*

## M 7/8 Spiele I und II

(Modulbeauftragte: Westphal, G., Lichtenauer, P.)

### Rückschlagspiele

075551 **Badminton Gruppe 1**  
Mi 12-14, LBH, Ho 41

*Becker, W.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 5  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8, M 10-2

Sportmotorische Voraussetzung für die Belegung des Fachpraktischen Seminars Badminton ist die Beherrschung des Clears.

075566 **Badminton Gruppe 2**  
Do 14-16, LBH, Ho 41

*Becker, W.*

075604 **Squash**  
Mi 12-14, Squashcenter Borkstr.

*Brandt, R.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 5  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8, M 10-2

Schläger und Bälle sind nach der ersten Veranstaltung von den Teilnehmern zu stellen. Eine Beratung erfolgt in der ersten Stunde. Für jede Seminareinheit ist ein Selbstkostenbeitrag von 2,- Euro zu entrichten. Eine entsprechende Monatsvergünstigung kann angeboten werden. Hinweis: Weiterhin wird den Teilnehmern nach Abschluss des Seminars die Möglichkeit angeboten, durch eine zusätzliche Prüfung und ein Seminar über zwei Tage die Trainer-C-Lizenz zu erwerben. Weitere Informationen unter: [www.squash-lehrwesen.de](http://www.squash-lehrwesen.de), [www.squashnet.de](http://www.squashnet.de), [www.squash.de](http://www.squash.de)

075657 **Tennis**  
Do 14-16, PI TE

*Breuer, M.*  
*Kaundinya, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8

Tennisschläger ab der zweiten Sitzung von den Teilnehmern selber zu stellen. Eine Beratung erfolgt bei Bedarf in der ersten Sitzung.

# Lehrangebot

075752 **Tischtennis**  
Mo 16-18, HI SH

*Fintrop, J.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 5  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8, M 10-2

Das Seminar findet in der Sporthalle Hindenburgplatz statt (HI SH). Tischtennisschläger und -bälle sind selber anzuschaffen. Nähere Informationen in der ersten Seminarsitzung.

075858 **Volleyball Gruppe 1**  
Fr 14-16, HH 1, HH 2

*Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 5  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8, M 10-2

Die Veranstaltungskonzepte gehen davon aus, dass grundlegende volleyballspezifische Fertigkeiten beherrscht werden. Dazu gehören insbesondere: Pritschen, Baggern, Aufschlag, Schmettern sowie ausreichende Spielfähigkeit.

Es wird ein Sondertermin Beachvolleyball durchgeführt. Terminbekanntgabe im Semester.

075862 **Volleyball Gruppe 2**  
Di 14-16, HH 2, HH 3

*Westphal, G.*

075877 **Volleyball Gruppe 3**  
Mi 10-12, HH 2, HH 3

*Westphal, G.*

## Torschusspiele

076156 **Fußball Gruppe 1**  
Mi 08-10, PI 2 / A, Leo TH, Leo 33

*Egbringhoff, D.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 7  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8, M 10-2

In diesem Seminar werden die Grundfertigkeiten und -regeln des Fußballspiels in Theorie und Praxis behandelt.

Dies geschieht im Hinblick auf den Fußballsport im Allgemeinen, zusätzlich aber auch im Detail mit direktem Unterrichtsbezug.

Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Studienverlauf, Prüfungsbedingungen und Fachliteratur siehe Homepage unter Fachkonferenz Fußball.

076160 **Fußball Gruppe 2**  
Mi 10-12, PI 2 / A, Leo TH, Ho 02

*Egbringhoff, D.*

076175 **Fußball Gruppe 3**  
Do 12-14, PI 2 / A, Leo TH, Leo 33

*Pfitzner, M.*

076180 **Fußball Gruppe 4**  
Mo 12-14, PI 2 / A, Leo TH, Leo 33

*N. N.*

076103 **Fußball Gruppe 5**  
Di 12-14, PI 2 / A, Leo TH, Leo 33

*N. N.*

076251 **Hockey Gruppe 1**  
Mo 10-12, LBH, Ho 41

*Westphal, G.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 7  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8, M 10-2

Es findet ein Sondertermin Feldhockey (nach Absprache) statt.

076266 **Hockey Gruppe 2**  
Di 10-12, LBH, Ho 41

*Westphal, G.*

Es findet ein Sondertermin Feldhockey (nach Absprache) statt.

## Wurfspiele

075953 **Basketball Gruppe 1**  
Di 10-12, FI TH

*Lichtenauer, F.-P.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 6  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8, M 10-2

075968 **Basketball Gruppe 2**  
Do 08-10, FI TH

*Lichtenauer, F.-P.*

075972 **Basketball Gruppe 3**  
Do 10-12, FI TH

*Lichtenauer, F.-P.*

075987 **Basketball Gruppe 4**  
Fr 16-18, HH 1-3

*Schulte, P.*

076050 **Handball Gruppe 1**  
Fr 14-16, LBH, Ho 41

*Becker, W.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 6  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Grundstudium; GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 7/8, M 10-2

076065 **Handball Gruppe 2**  
Do 10-12, LBH, Ho 41

*Binnenbruck, A.*

076070 **Handball Gruppe 3**  
Mi 10-12, LBH, Ho 41

*Lichtenauer, F.-P.*

## **Kleine Spiele / Integrative Sportspielvermittlung**

077057 **Kleine Spiele/ Integrative Sportspielvermittlung Gruppe 1**  
Do 08-10, LBH, Ho 41

*Binnenbruck, A.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII – kleine Spiele

LPO 2003: -

BA 2005: M 7/8

Neben den etablierten großen Spielen bieten ‚Kleine Spiele‘ einen umfangreichen Fundus vielfältigen Spielguts. Anhand einer exemplarischen Themenpalette werden Funktion und Vermittlung Kleiner Spiele am praktischen Beispiel erarbeitet und reflektiert. Für das Bewegungsfeld der Spiele im Schulsport werden übergreifende Strukturen und Fragestellungen ebenso thematisiert wie der sich ständig erweiternde Kanon von kleinen und großen Sportspielen für Sportunterricht, jeweils im Kontext spieldidaktischer und methodischer Reflektion. Achtung: Nach Seminarplatzvergabe umgehend unter TISES anmelden!

077061 **Kleine Spiele/ Integrative Sportspielvermittlung Gruppe 2**  
Fr 08-10, LBH, Ho 41

*Binnenbruck, A.*

077076 **Kleine Spiele/ Integrative Sportspielvermittlung Gruppe 3**  
Fr 10-12, LBH, Ho 41

*Binnenbruck, A.*

077080 **Kleine Spiele/ Integrative Sportspielvermittlung Gruppe 4**  
Einzeltermin, 16.04.08, Mi 16-18, Ho 02  
Blockveranstaltung, 13.05.08 - 17.05.08, 09-15, LBH, PI 1 /B

*Lotz, S.*

Dieses Seminar wird als Blockveranstaltung in der Pfingstferienwoche angeboten. Die Seminarzeit liegt täglich bei ca. 9-15 Uhr. Im Anschluss an diese Woche erfolgt am Samstag, dem 17. Mai 2008, die praktische Prüfung.

Der erste verpflichtende Termin zur Vorbesprechung und zum Kennenlernen findet bereits in der zweiten Vorlesungswoche am Mittwoch, 16. April 2008, um 16 Uhr im Ho 2 statt.

077095 **Kleine Spiele/ Integrative Sportspielvermittlung Gruppe 5**  
Mo 14-16, LBH, Ho 41

*Weigel, U.*

## M 9 Weitere Sportbereiche und Bewegungsfelder

(Modulbeauftragter: van Bentem, N.)

### Fitness und Gesundheitssport

076429 **Didaktik und Methodik des Anfängerschwimmens**

*Elbracht, M.*

Mi 12-14, FI 2K 18, FI LSB

Vorbesprechung: 2.4.08, 9.30-11.00 Uhr, Leo 33

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I

LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4

BA 2005: M 9-1

Neben der Erarbeitung von Konzepten aus dem Anfängerschwimmen, werden wir uns schwerpunktmäßig mit der praxisorientierten Umsetzung von Wassergewöhnung und Wasserbewältigung in der Schule beschäftigen. Ebenso wird Thema die "erste Schwimmart", Einsatz von Materialien, Kleine Spiele und Umgang mit Ängsten im Schwimmen sein.

Neben dem Seminar erfolgt eine 6 wöchige Hospitationsphase in einer Schule.

Vorbesprechung zwecks Vergabe der Hospitationsplätze sowie Organisation

am Mi 2.4.08 9.30-11.00 Uhr

*Literatur:*

BECK, C. u.a. (2007). Schwimmen unterrichten. Grundwissen Praxisbausteine. Bayerische Landesstelle für den Schulsport. Donauwörth.

CSEREPY, S. (Hrsg.) (2004). Schwimmwelt. Schwimmen lernen - Schwimmtechnik optimieren, 1. Auflage. Bern

REISCHLE, K. (2005). Bewegung und Spaß im Nass. Schwimmunterricht der Klassen 1-4. Bewegung, Spiel und Sport in der Schule. Ergänzt durch DVD.

RHEKER, U. (1999/2000/2002). Alle ins Wasser. Aachen. Band 1: Spiel und Spaß für Anfänger; Band 2: Spiel und Spaß für Fortgeschrittene; Band 3: Kreativ und spielerisch trainieren.

WILKE, K. (1992). Anfängerschwimmen. Reinbek

076505 **Entspannung**

*Friese, G.*

Mo 14-16, HH GR

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I

LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4

BA 2005: M 9-1

In dieser Veranstaltung werden verschiedene Entspannungsmöglichkeiten eingeführt und auf deren Wirksamkeit für die Schule überprüft. Weiterhin werden Wahrnehmungs- und Konzentrationsübungen vorgestellt, die zum Entspannen führen. Es wird auf spielerische und kindgemäße Entspannung mit und ohne Materialien näher eingegangen und Fantasiereisen werden erarbeitet.

076304 **Medizinische Trainingstherapie/ gesundheitsorientiertes Krafttraining** Joaquim, Chr.  
**Gruppe 1**  
Di 10.30-12, LAH KR

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-1

Bei der Medizinischen Trainingstherapie (MTT) ist das Therapiemittel die Bewegung, beziehungsweise der Einsatz von Bewegungsabläufen. Damit kann vor allem die eingeschränkte Leistungsfähigkeit des Bewegungssystems wiederhergestellt werden. Parallel dazu werden auch Funktionsverbesserungen von Kreislauf, Atmung, Nervensystem und Stoffwechsel ausgelöst. In diesem Seminar werden die Grundlagen für gesundheitsorientiertes Gerätetraining behandelt. Neben der funktionsspezifischen Einführung der einzelnen Geräte werden folgende Themen behandelt: verschiedene Übungen für die Verbesserung der Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination, Erstellen eines Körperstatus, Muskelfunktionstest, Trainingsmethoden, Anamnese, Kraft- dehnungs- Beweglichkeitstests etc.

076319 **Medizinische Trainingstherapie/ gesundheitsorientiertes Krafttraining** Klose, A.  
**Gruppe 2**  
Do 08-10, LAH KR, Ho 51

076323 **Medizinische Trainingstherapie/ gesundheitsorientiertes Krafttraining** Klose, A.  
**Gruppe 3**  
Do 10-12, LAH KR, Ho 02

076342 **Stepaerobic**  
Fr 08-10, HH GR

Joaquim, Chr.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-1

Aus Aerobic als einer Form des Konditionstrainings, sind viele neue und interessante Abwandlungen entstanden, so auch Stepaerobic. Es ist eine Trainingsform, bei der ein höhenverstellbares Gerät zum Einsatz kommt - der Step, vergleichbar mit einer Stufe beim Treppensteigen.

Beim Training mit dem Step ist neben Aufsteigen, Übersteigen, Überspringen auch seitliches Bewegen möglich. Im Seminar soll die Zusammenstellung des Ganzen zu bestimmten Schrittfolgen, sowie zu kleinen Choreografien, unterstützt von motivierender Musik, gelehrt und gelernt werden.

076338 **Aerobic**  
Fr 10-12, HH GR

*Joaquim, Chr.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-1

Aerobic ist eine Form der Ausdauer-gymnastik mit Musik. Inhaltlich besteht die Stunde aus fortlaufenden Geh-, Lauf-, Dehn- und Kräftigungsübungen, die auch mit Unterstützung von Heavy Hands ausgeführt werden können.

Durch die fortwährende Bewegung im Lauf und Geh-tempo unterbrochen von Dehn- und Kräftigungs-übungen findet das Aerobictraining wie ein extensives Ausdauertraining (mit geplanten lohnenden Pausen) im "Stady state" (Sauerstoffaufnahme und -verbrauch halten sich die Waage) statt.

Das Training dient der:

- Verbesserung der aeroben dynamischen Ausdauer
- Verbesserung der aeroben Kapazität
- Verbesserung der Beweglichkeit
- Verbesserung der Kraft und Kraftausdauer
- Schulung der koordinativen Fähigkeiten.

076400 **Methodik und Didaktik des Sportförderunterrichts**  
Mi 08.30-10, FI TH, FI 2K 18

*Elbracht, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-1

Diese Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung für den Erwerb der Zusatzqualifikation "Sportförderunterricht"

Geplante Inhalte:

- Inhaltliche Gestaltung und Organisation des Sportförderunterrichts: Ziele, Inhalte, Methoden
- Ursachen, Symptomatik, Wirkung und Ausgleichsmöglichkeiten psychomotorischer, psychosozialer und sportmotorischer Schwächen im Kindes- und Jugendalter
- Theorie und Praxis der Förderung von motorisch-koordinativen und energetisch-konditionellen Fähigkeiten (Wahrnehmung/ Koordination, Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer); Belastbarkeit im Kindes- und Jugendalter, Wirksamkeit von Fördermaßnahmen
- Psychosoziale Auffälligkeiten und Möglichkeiten der Verhaltensregulation, Integration auffälliger Schüler

076414 **Kindern den Rücken stärken - Präventive Rückenschule**  
Di 10-12, Ho BJR

*Grzybowski, C.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-1

Untersuchungen zeigen, dass bereits viele Schulkinder unter Haltungsschwächen und Rückenproblemen leiden. Um diesem Problem vorzubeugen, ist eine früh einsetzende, kindgerechte Bewegungsförderung und Haltungsschulung sinnvoll.

In der Veranstaltung werden unterschiedliche Aspekte der Rückenschule sowohl theoretisch als auch praktisch erarbeitet und speziell auf Kinder und Jugendliche übertragen. Die Studierenden sollen für die Problematik sensibilisiert werden und Anregungen für präventive Maßnahmen in (außer-) schulischer Umgebung erhalten.

076433 **Sicherheitsförderung: Helfen und Sichern im Turnen**  
Block 01.04.08 - 02.04.08, 08.30-12.30, Ho 01, HH 1-3  
Block 03.04.08 - 05.04.08, jeweils 09-16, HH 1-3

*Bentem, N.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: S II: A2 **Schwerpunktfach**; P, S I/II: Zus. Sek. I, A8  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-1

Die Veranstaltung wird das Helfen und Sichern im Turnen als zentrale Voraussetzung für eine Vermittlung des Turnens in der Schule unter verschiedenen Aspekten theoretisch und sportpraktisch thematisieren.

Die Ausbildung wird sich an folgenden thematisch-inhaltlichen Rahmenthemen orientieren:

- Voraussetzungen beim Helfen und Sichern
- Das Helfen lernen/ Sicherheitslernen
- Methodisches Vorgehen beim Helfen-Lernen
- aktives Helfen und Sichern
- Kenntnisse und Fähigkeiten des Helfers
- Möglichkeiten und Grenzen der Hilfestellung durch Schüler
- passive Bewegungshilfen und –sicherungen
- Geräteaufbau, -umbau, -abbau und alternative Gerätenutzung
- Angsterkennung und –bewältigung
- Sicherheitserziehung
- Rechtliche Rahmenbedingungen

Den Studierenden wird darüber hinaus die Möglichkeit geboten ein konkretes Projekt zum medialen Lernen kennenzulernen. Dabei geht es darum bei der Erstellung einer DVD zum Helfen und Sichern ausgewählter turnerischer Fertigkeiten bei der Demonstration der Helfergriffe mitzuwirken. Den Teilnehmern wird die von der Firma Sports-Media-Team erstellte DVD anschließend zur Verfügung gestellt. Diese Veranstaltung richtet sich nicht nur an Studierende, die gute turnerspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten besitzen, sondern gerade auch an jene, die sich bei der Vermittlung des Turnens in der Schule noch unsicher sind und somit weiter fortbilden möchten, um eine spezifische Handlungsfähigkeit zu erwerben.

Die Veranstaltung findet als Blockveranstaltung statt. **Eine Anmeldung in Tises für die Planung der Vorbereitung ist daher zwingend erforderlich.** Die Blocktermine liegen wie folgt: Mo. 31.03 bis Mittwoch 02.04.08 jeweils 8.30 bis 12.30 Uhr. In der Zeit Do. 03.04 bis Samstag 05.04.08 müssen die einzelnen Arbeitsgruppen jeweils in der Zeit zwischen 9 und 16 Uhr anwesend sein. Eine Abschlussbesprechung wird nach Absprache im Semester als Block stattfinden.

076510 **Taijiquan und Qi Gong**  
Do 12-14, HH GR

*Puntke, T.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-1

Ziel der Veranstaltung ist es, in Theorie und Praxis der traditionellen chinesischen Leibesübungssysteme Taijiquan und Qi Gong einzuführen. Am Beispiel klassischer Übungsreihen wird die Verwendung von Taijiquan und Qi Gong u.a. in folgenden Gebieten thematisiert: Psychoregulation und Körperwahrnehmungsschulung, Haltungsschulung, Meditation, Primärprävention von Erkrankungen des Bewegungs- und Herzkreislaufsystems, sowie Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Ergänzend bilden die methodisch/didaktische und alters- und zielgruppenspezifische Aufbereitung der klassischen Taijiquan und Qi Gong Übungsformen einen wichtigen Veranstaltungsinhalt. Die Veranstaltung versteht sich darüber hinaus als exemplarische Einführung in ein ganzheitliches Verständnis von Haltung und Bewegung. Bei Interesse können durch den Dozenten Prüfungen zur Erlangung eines Praktikergrades der TaijiDao Association Europe abgenommen werden.

## Trendsport, Bewegungskünste, Abenteuersport

076600 **Trampolin Gruppe 1**  
Mi 10-12, HH 3

*Becker, W.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

076615 **Trampolin Gruppe 2**  
Mi 12-13, HH 3  
Fr 12-13, HH 3

*Schlechter, J.*

076620 **Trampolin Gruppe 3**  
Mo 17-18, HH 3  
Mi 14-15, HH 3

*Dörfler, T.*

076634 **Bewegungskünste: Zirkus**  
Di 14-16, HH 3  
Blocktermin, 28.06.08, 14-20, HH  
Blocktermin, 29.06.08, 10-14, HH

*Salomon, S.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

Die Vorteile, die ein Zirkusangebot bietet, liegen unter anderem in einer willkommenen Abwechslung zu den traditionellen Sportarten, in der Flexibilität des motorischen Anspruchsniveaus, außergewöhnlichen Möglichkeiten der inneren und äußeren Differenzierung und einer hohen Ausgangsmotivation. Gleichzeitig werden den verschiedenen Zirkusdisziplinen eine Fülle von Förderpotenzialen zugesprochen. Ziele des Seminars sind der Erwerb methodisch-didaktischer Vermittlungskompetenzen sowie die Eigenrealisation unterschiedlicher Zirkusdisziplinen. Dabei werden sowohl gestalterisch-choreographische Aspekte als auch die besonderen Bedingungen zur Umsetzung in der Schule aufgegriffen und reflektiert. Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme am Blockwochenende unbedingte Voraussetzung für den Erwerb eines Scheins ist.

076649 **Bewegungskünste: Jonglage, Akrobatik, Einrad, Äquilibristik**

*Gillmann, A.*

Weitere Informationen lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Bitte Aushänge beachten!

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

Der Bewegungsbereich „Bewegungskünste“ gewinnt bei Kindern und Jugendlichen immer mehr an Bedeutung und weicht in seinen Aufgabenstellungen, Inhalten, Vermittlungsweisen, Anforderungen und Normen z.T. von den herkömmlichen Vorstellungen über Sport ab. Ein besonderer Anreiz liegt darin, Kunststücke zu finden, zu erproben und zu lernen und diese dann unter Berücksichtigung ästhetisch-künstlerischer Aspekte und Normen darzubieten.

Die Veranstaltung versteht sich als Einführung in den Inhaltsbereich Gestalten, Tanzen, Darstellen - Bewegungskünste (vgl. Inhaltsbereich 6, Richtlinien Schulsport NRW, 1999), wobei der Teilbereich Tanzen nicht Gegenstand des Seminars ist. Unter Berücksichtigung der Pädagogischen Perspektiven auf den Schulsport werden Aspekte dieses Inhaltsbereichs erarbeitet, sportpraktisch umgesetzt und in Bezug auf

die Realisierbarkeit im Sportunterricht methodisch-didaktisch reflektiert. Ein Blocktermin, bei dem das zuvor Erarbeitete in Unterrichtsversuchen umgesetzt werden soll, findet direkt in der Schule (Ibbsbüren) statt. Nähere Informationen dazu werden in einer Vorbesprechung gegeben. Ort und Zeit werden demnächst bekannt gegeben.

076706 **Performance-Tanz**  
Di 08-10, HH GR

*Traber, I.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

Inhalt dieser Veranstaltung ist es, Choreographien vielfältiger Tanzstile und -richtungen einzustudieren und bei Veranstaltungen der Universität aufzutreten. Neben dem tänzerischen Grundlagentraining und der Repertoirearbeit werden auch Prinzipien der Choreographielehre sowie Kenntnisse in Organisation, Planung und Durchführung solcher Darbietungen vermittelt. Gute bis sehr gute tänzerische Fertigkeiten werden vorausgesetzt.

*Literatur:* wird in der Veranstaltung bekannt gegeben

076710 **Indischer Tanz (bharatanatyam)**  
Di 12-14, HH GR

*Barboza, K.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

In dieser Veranstaltung wird systematisch in eine außereuropäische Bewegungsform eingeführt. Vor allem die kulturspezifischen Bedeutungen des Körpers, des Raumes, der Zeit, der Kraft und des Ausdrucks/der Ästhetik sollen erfahren sowie mit hiesigen Tanzstilen verglichen werden. Hauptziel dieser Veranstaltung ist, sich einer fremden Kultur über die Bewegung differenziert zu nähern, um sie zu verstehen und letztendlich Voraussetzungen für Interkulturalität zu schaffen.

076801 **Zweikampfsport und Kampfkunst in der Schule der Sekundarstufe I/II** *Kannacher, A.*  
Di 08-10, Ho BJR

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

Die Veranstaltung versteht sich als Einführung in den Bewegungsbereich "Kämpfen"/ Zweikampfsport (vgl. Inhaltsbereich 9, Richtlinien Schulsport NRW, 1999). Im Rahmen der z.V. stehenden Zeit werden thematische Bezüge zwischen pädagogischen Perspektiven und kampfsportspezifischen Inhalten erarbeitet und sportpraktisch umgesetzt.

# Lehrangebot

076816 **Zweikampf/ Judo**  
Do. 15-17, Ho BJR

*de Vries, P.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

Erwerb von Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kenntnissen zur Vermittlung des Bewegungsfeldes Zweikampf am Beispiel Judo.  
Judoanzüge können entliehen werden.

076820 **Zweikampf/ Kämpfen**  
Mi 10-12, Ho BJR

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

Die Veranstaltung versteht sich als Einführung in den Inhaltsbereich Ringen, Kämpfen, Zweikampfsport (vgl. Inhaltsbereich 9, Richtlinien Schulsport NRW, 1999). Themenorientiert werden exemplarische Bezüge zwischen pädagogischen Perspektiven und ausgewählten Inhalten dieses sensiblen Bereichs von Sportunterricht erarbeitet, sportpraktisch umgesetzt und methodisch-didaktisch reflektiert.  
Achtung: Nach Platzvergabe umgehend unter TISES anmelden! Judo-Anzüge können zum Veranstaltungstermin ausgeliehen werden.

076907 **Trendsport / Trendspiele / Spiele in der Sek. I**  
Di 12-14, LBH

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2  
BA 2005: -

Diese für den Bereich Sportspiele A5-7 übergreifende Veranstaltung bietet sowohl ausgewählte Vertiefung im Bereich der großen Sportspiele (z.B. Sportspielvarianten wie Korfball, Uni-Hockey oder Freizeit-Tennisspiele) als auch das Studium von Trendspielen im aktuellen Spielekanon für Schulsport (z.B. Frisbee-Sport, Kickball-Spiele, Baseball, Intercrosse), im Kontext spieldidaktischer und methodischer Reflexion.

076911 **Inline-Skating**

*van Bentem, S.*

Einzeltermin, 08.04.08, Di 18-20, Ho 01  
Block täglich, 26.04.08 - 27.04.08, 09-16, Leo TH  
Block täglich, 31.05.08 - 01.06.08, 09-16, Leo TH

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 2; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

In diesem fachpraktischen Seminar geht es um das Erlernen und Vermitteln von theoretischen Fachkenntnissen, Grundtechniken, erweiterten Fahrtechniken, Spielformen und Bewegungskünsten im Bereich Inlineskating. Die Studierenden sollten in der Lage sein eine 10-km-Strecke bei zügigem Tempo ohne Probleme skaten zu können. Schutzausrüstung und Inline-Skates sind selber mitzubringen.

Die Veranstaltung wird als Blockveranstaltung durchgeführt.

Die Vorbesprechung findet statt am 08.04.08 um 18 Uhr im Ho 01.

## Natursport

077205 **Klettern Gruppe 1**

*Grzybowski, C.*

Fr 08-10, HH 3  
Blocktermin, 26.04.08, 08-11, Kletterhalle Bösensell  
Blocktermin, 14.06.08, 11.30-14.30, Kletterhalle Bösensell

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8, SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GG, BK, GHR - Weit 3, GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-2

Die Studierenden erlernen im Rahmen der Veranstaltung das Klettern im Toprope und Vorstieg, verschiedene Sicherungsmethoden sowie Sturztechniken und Abseilen. Weiterhin wird die Sportart unter Gesichtspunkten wie Natursport/ökologische Aspekte, Wettkampfsport, Klettern in der Prävention und Klettern im Rahmen schulischer Veranstaltungen betrachtet.

Der Erwerb eines Zertifikats zum Klettern in der Schule ist möglich.

Für die Veranstaltung ist die Teilnahme an zwei Blockterminen (26.04.08, 8-11 Uhr und 14.6.08, 11:30-14:30 Uhr) in einer öffentlichen Kletterhalle verpflichtend. Für Hallennutzung und Material wird ein Eigenbeitrag von 25 € erforderlich.

077210 **Klettern Gruppe 2**

*Grzybowski, C.*

Fr 10-12, HH 3

Blocktermin, 26.04.08, 11.30-14.30, Kletterhalle Bösensell

Blocktermin, 14.06.08, 08-11, Kletterhall Bösensell

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8, SII/I; zus. Sek. I

LPO 2003: GG, BK, GHR - Weit 3, GG, BK - Vert 4

BA 2005: M 9-2

Die Studierenden erlernen im Rahmen der Veranstaltung das Klettern im Toprope und Vorstieg, verschiedene Sicherungsmethoden sowie Sturztechniken und Abseilen. Weiterhin wird die Sportart unter Gesichtspunkten wie Natursport/ökologische Aspekte, Wettkampfsport, Klettern in der Prävention und Klettern im Rahmen schulischer Veranstaltungen betrachtet.

Der Erwerb eines Zertifikats zum Klettern in der Schule ist möglich.

Für die Veranstaltung ist die Teilnahme an zwei Blockterminen (26.04.08, 11:30-14.30 Uhr und 14.6.08, 8-11 Uhr) in einer öffentlichen Kletterhalle verpflichtend. Für Hallennutzung und Material wird ein Eigenbeitrag von 25 € erforderlich.

077224 **Klettern Gruppe 3 (mit Exkursion)**

*Bentem, N.*

Di 10-12, HH 3

Block täglich, 27.09.08 - 12.10.08 (vgl. Exkursion Klettern Vert./ Kanu)

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8, SII/I; zus. Sek. I

LPO 2003: GG, BK, GHR - Weit 3 - GG, BK - Vert 4

BA 2005: M 9-2

Kommentierung siehe Gr. 1.

Diese Veranstaltung kann nur in Verbindung mit dem Seminar Exkursion Klettern/ Kanu besucht werden. Die Studierenden bekommen diese und die Exkursion mit insg. 4 SWS angerechnet. Die Vorbereitende Veranstaltung wird als Weit 2 oder 3, die Blockveranstaltung als Weit 3 oder Weit 4 angerechnet. Die Wahl erfolgt über die Veranstaltung Klettern/ Kanu, womit automatisch dieses Seminar mit gewählt wird.

077239 **Klettern Gruppe 4**

*Wechner, J.*

Di 08-10, HH 3

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8, SII/I; zus. Sek. I

LPO 2003: GG, BK, GHR - Weit 3, GG, BK - Vert 4

BA 2005: M 9-2

Die Studierenden erlernen im Rahmen der Veranstaltung das Klettern im Toprope und Vorstieg, verschiedene Sicherungsmethoden sowie Sturztechniken und Abseilen. Weiterhin wird die Sportart unter Gesichtspunkten wie Natursport/ökologische Aspekte, Wettkampfsport, Klettern in der Prävention und Klettern im Rahmen schulischer Veranstaltungen betrachtet.

Der Erwerb eines Zertifikats zum Klettern in der Schule ist möglich.

Für die Veranstaltung ist die Teilnahme an Blockterminen in einer öffentlichen Kletterhalle verpflichtend.

Die Termine werden noch bekannt gegeben. Für Hallennutzung und Material wird ein Eigenbeitrag von 25 € erforderlich.

077607 **Voltigieren und Reiten als Förder- und Fitnessangebote in Schulen**

Riedel, M.

Blocktermine: 21.04.08, 19.05.08, 07.07.08 jeweils 08.30-10.00, Ho 02  
Blocktermine, 26.05.08, 02.06.08, 16.06.08 jeweils 08.30-13.00, Westf.  
Reit- und Fahrschule

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8

LPO 2003: GG, BK, GHR - Weit 3, GG, BK - Vert 4

BA 2005: M 9-2

Die motorische Entwicklung verläuft bei vielen Kindern aus den unterschiedlichsten Gründen verzögert oder mit Auffälligkeiten. Durch eine gezielte Bewegungsförderung auf dem Pferderücken (in Form von Voltigieren und Reiten) können Möglichkeiten geschaffen werden, diese Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Mit Hilfe des Pferdes kann in ganzheitlicher Form (körperlich und geistig) auf die Kinder eingegangen werden. Ziel dieser Bewegungsförderung ist es, den Kindern ein positives Körperbewusstsein, ein experimentelles Lernen und Erfahrungen auf der sozial-emotionalen Ebene zu vermitteln. An vielen Schulen erfährt das Voltigieren und Reiten bereits sowohl als gezielte Fördermaßnahme als auch als Fitnessangebot (AG) zunehmender Beliebtheit. In diesem Seminar werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der verschiedenen turnerischen bzw. gymnastischen Elemente sowie Sitzübungen auf dem Pferderücken in Hinblick auf die Förderung von konditionellen und koordinativen Fähigkeiten vermittelt und selber ausprobiert. Des Weiteren besteht die Möglichkeit den so genannten "Basispass Pferdekunde" abzulegen. Dieser Basispass gilt als grundlegendes Abzeichen im Pferdesport, auf das alle weiteren Abzeichen aufbauen.

Dieses Seminar setzt keine Erfahrung im Umgang mit Pferden voraus.

Die Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Unkostenbeitrag: 15€ pro Student

(plus gegebenenfalls Prüfungsgebühr für den Basispass Pferdekunde)

077300 **Rudern Gruppe 1**

Oeding, M.

Di 15-16.30, Uni Bootshaus Rheinstr.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8

LPO 2003: GHR, GG, BK Weit 3; GG, BK Vert. 4

BA 2005: M 9

Nach einer Grundlagenausbildung in Doppelvierern wird das Rudern und Manövrieren in Renneinern vermittelt. Die Praxisprüfung wird im Renn-Einer erfolgen.

Die Anwesenheit bei den ersten drei Veranstaltungen an der Rheinstraße sowie die Teilnahme an einem Exkursionswochenende ist verpflichtend für die Anerkennung der Veranstaltung. Der Termin des Wochenendes wird im Seminar vereinbart. Es entstehen Kosten für Übernachtung und Verpflegung in Höhe von ca. € 20.

Die Seminarzeit kann sich noch ändern. Die genaue Zeit wird Anfang Februar festgelegt.

077315 **Rudern Gruppe 2**

Oeding, M.

Di 16.30-18, Uni Bootshaus Rheinstr.

Kommentierung und Geltungsbereiche siehe Gruppe 1. Das Seminar findet zunächst im Bootshaus an der Rheinstr. statt. Die Seminarzeit kann sich noch ändern. Die genaue Zeit wird Anfang Februar festgelegt.

# Lehrangebot

077406 **Bergwandern Kleinwalsertal**  
Blocktermin, 14.04.08, 14-16, Leo 33  
Blocktermin, 16.06.08, 14-16, Leo 33  
Block: 27.08.08 - 03.09.08

*Hasken, A.  
Schlechter, J.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Weitere Termine werden bei Seminarbeginn bekannt gegeben.

Lernziele dieser Lehrveranstaltung sind:

Planung und Durchführung von Bergwandertouren, Kartenlesen, Orientierung in der alpinen Bergwelt sowie exemplarische Vorbereitung auf Schulwandertage.

Kosten: ca. 230 €

(Die Anreise ist in den Reisekosten NICHT enthalten)

077425 **Tauchexkursion in Aleria/Korsika**  
Di 12-14, Ho 01  
Block, 27.09.08 - 04.10.08

*Paßgang, W.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Der Tauchsport mit und ohne Gerät rückt aktuell wieder verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit. Dabei ist er bei weitem kein Trendsport mehr, sondern bereits seit 1949 in Verbänden organisiert. Apnoe- oder so genannte Freitaucher gab es bereits 4500 v. Chr. Gerätetauchen bietet die Chance, eine völlig neue Welt zu entdecken und ist in Kombination mit dem Gefühl der Schwerelosigkeit eine Erfahrung, die keine andere Sportart bietet. Zusätzlich beinhaltet sie die Möglichkeit, sportartenspezifisch viele Bereiche der Sportwissenschaften zu behandeln. So werden in der begleitenden Theorie-Veranstaltung nicht nur die für den Tauchschein relevanten Themengebiete wie Tauchphysik, Tauchmedizin und Materialkunde behandelt, sondern zusätzlich Einblicke in die Geschichte des Tauchens, Meeresbiologie und methodisch-didaktischen Aspekte des Schnorchel- sowie Gerätetauchens für die Schule gegeben. Bei der Exkursion an das Mittelmeer nach Korsika wird die Theorie in die Praxis umgesetzt und die notwendigen Techniken für das Gerätetauchen erlernt.

Eine Prüfung im Bereich Tauchen kann abgelegt werden. Die Teilnehmer können darüber hinaus einen international gültigen Tauchschein (CMAS\* Bronze) erwerben.

Die 7-Tagesexkursion kostet 499,00 € worin sämtliche Tauchkosten und die Unterbringung in Bungalows enthalten ist. Die Anreise erfolgt in Eigenregie, billige Flüge von Köln nach Bastia können über germanwings gebucht werden. Die Teilnehmer verpflegen sich vor Ort selbst, Kochmöglichkeiten befinden sich in den Unterkünften. Für den Tauchschein fallen 80,00 € Abnahmegebühr an. Die Anreise erfolgt in Eigenregie und ist nicht im Kurspreis enthalten. Die Veranstaltung ist offen für Anfänger und Fortgeschrittene.

077430 **Mountainbike Kleinwalsertal**  
Einzeltermin, 23.04.08, 18-20, FI 2K 18  
Blocktermin: 09.08.08 bis 17.08.08

*Hasken, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Die Veranstaltung findet vom 09.08.-17.08.08 auf der Zaferna-Hütte im Kleinwalsertal statt. Innerhalb dieser Veranstaltung werden Themenbereiche des alpinen Mountainbikens erarbeitet und mit ökologischen, bzw. schul(sport-)spezifischen Aspekten des Radfahrens in Gruppen / des Radfahrens als Natursportart verbunden. Folgende Themen werden im einzelnen behandelt:

Natursport als unverwechselbarer Beitrag zum allgemeinen und sportspezifischen Erziehungs- und Bildungsauftrag, Vorbereitung und Durchführung von Rad(wander)touren, sicherheitsorganisatorische und -methodische Aspekte: Aufsichtspflicht, Radcheck, Reparaturen, Fahrweise, Streckenlänge und Streckenwahl nach Schwierigkeitsgrad (konditionelle und fahrtechnische Ansprüche...), Orientierung/ Fahren nach Karte in den Bergen/ Pausen, Aufgabenstellungen, etc.

Die Kosten für die Exkursion belaufen sich auf ca. 325,- Euro.

Hinzu kommen ca. 50,- Euro für ein Leihrad, sofern kein eigenes Mountainbike vorhanden sein sollte.

1. verpflichtendes! Vortreffen: Mittwoch, 23.4.2008 um 18.00 in FL 2K18

077444 **Rad- u. Segelsport mit Exkursion Friesland/ NL**  
Einzeltermin, 16.04.08, 16-18, Ho 51  
Blocktermine, 25.08.08 - 27.08.08 jeweils , 09-13, Ho 51  
Blockveranstaltung, 29.08.08 - 05.09.08

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Die Veranstaltung thematisiert mit Rad- und Segelsport das Unterwegssein mit Gruppen als besondere Form von Schulsportexkursion, bei der der Reiz des Aufenthalts in freier Natur sowie die sportliche Herausforderung im Vordergrund stehen. So wird u. a. in das sportliche Radfahren und das Jollensegeln eingeführt und auf Touren und Törns abwechselnd praktiziert. Fragen der didaktischen Zielstellung und der Sicherheitserziehung, der Planung und Vorbereitung sowie der Organisation und Durchführung vergleichbarer Schulsportaktivitäten werden erörtert und im Rahmen der Exkursion praktisch umgesetzt. Wichtig: Ein funktionstüchtiges Rennrad wird bereits zu den Vorbereitungsterminen im laufenden Semester benötigt!

Achtung: Auf aktuelle Aushänge achten, nach dem Wahlverfahren umgehend im Seminarbegleitprogramm TISES anmelden!

Exkursionskosten ca. 240 € (näheres s. Aushang)

077459 **Rudern (Exkursion)**

*Kortmann, Th.*

Blocktermin, 25.04.08, 17-19, Ho 01  
Blocktermin, 21.06.08, 13-18, Leo 33  
Blockveranstaltung, 27.07.08 - 03.08.08

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Ziel dieser Exkursion ist es, Erfahrungen und Einsichten zu vermitteln, die zur Durchführung entsprechender schulischer Veranstaltungen und der Umsetzung der Sportart Rudern in der Schule unverzichtbar sind.

Inhalte der Exkursion sind:

- die praktische Umsetzung von didaktischen und methodischen Vermittlungsformen im Gig und Skiff
- Erprobung, Anwendung und Vertiefung von rudertechnischen Grundlagen
- die Vermittlung von organisatorischen und exkursiondidaktischen Grundlagen

Eine Prüfung im Bereich Rudern kann abgelegt werden.

Die Exkursion kostet ca. € 210,-. Die Anreise wird in Eigenregie vorgenommen.

Die Übernachtung erfolgt in Bootshäusern bzw. Zelten. Die Veranstaltung ist offen für Anfänger und Fortgeschrittene.

1.Vorbesprechung: Fr, 25.04.2008, 17.00 Uhr Ho 01.

Eine weitere vorbereitende Veranstaltung findet im Semester voraussichtlich am 21.06.2008 von 13 bis 18 Uhr in Leo 33 statt.

Die Teilnahme an allen Vorbereitungsterminen in Münster und die Anmeldung bei TISES in der ersten Vorlesungswoche ist verpflichtend. Bitte auf Aushänge und Änderungen in TISES achten!

077410 **Outdoor Education Exkursion in Madagaskar**

*Verhoeven, J.*

Blocktermin, August 4 Wochen

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Genauerer stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte Aushänge und Angaben in HISLSF beachten

077463 **Klettern/ Kanufahren**  
Di 10-12, HH 3  
Blocktermin: 27.09.08 - 12.10.08

*Grzybowski, C.*  
*Bentem, N.*  
*Hinkel, P.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Die Veranstaltung kann nur in Verbindung mit dem Seminar Klettern Gruppe 3 besucht werden. Die Studierenden bekommen diese und die Exkursion mit insg. 4 SWS angerechnet.

Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse und Erfahrungen des Kletterns und des Wildwasserfahrens. Die Teilnehmer werden qualifiziert, sowohl selbständig Wanderfahrten auf Fließgewässern als auch Seilschaften im Klettern zu organisieren und durchzuführen.

Inhalte Kanu: Anwendung der wichtigsten Paddeltechniken im Wildwasser, Sicherungstechniken, Retten und Bergen, ökologische Aspekte des Kanusports, Grundlagen der Strömungslehre, Beurteilung von Gewässern, Führen einer Gruppe.

Inhalte Klettern: Vertiefen der wichtigsten Techniken an natürlichen Kletterwänden im Toprope und Vorstieg, Sicherungstechniken und Sturztechniken, sowie Abseilen, Standplatzbau, Nachstieg, Retten und Bergen. Darüber hinaus werden Kenntnisse im Bereich der Sicherungstheorie, ökologische Aspekte, sowie Fähigkeiten zum Beurteilen von Kletterrouten und zum Führen einer Gruppe vermittelt. Die Unterkunft erfolgt in Bungalows/ Mobilwohnheimen für jeweils 4 Personen auf einem Campingplatz. Interessierte werden gebeten, sich frühzeitig im Seminarbegleitsystem TISES unter <http://tises.broens.de/> unverbindlich anzumelden. Dort können weitere Informationen heruntergeladen werden. Über einen Email-Verteiler werden die Interessierten weiter informiert. Die Platzvergabe erfolgt über das übliche computergestützte Wahlverfahren.

Voraussetzungen: Teilnahme an der Veranstaltung Klettern, gute Schwimm- und Rettungsfähigkeit  
Kosten der 2-wöchigen Exkursion für Unterkunft und Fahrt ca. € 300,-

Material wird gestellt - Kletterschuhe sowie ein Neoprenanzug müssen selber angeschafft werden (ggf. über eine günstige Sammelbestellung während der Vorbesprechung).

Eine Staatsexamensprüfung im Bereich Klettern/ Kanu und der Erwerb einer Kletterlizenz im Outdoor-Bereich für die Schule sind möglich.

077478 **Vertiefung Kanu - Wildwasser**  
Einzeltermin, 09.04.2008, 18-20, Ho 03  
Blockveranstaltung, 09.05.08 - 17.05.08

*Grotendorst, K.*  
*Hinkel, P.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; Vert 4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Im Rahmen der Veranstaltung werden fortgeschrittene Kenntnisse und Fertigkeiten zum Kajakfahren im Wildwasser vermittelt. Dazu gehören Strömungslehre, Anwendung von grundlegenden und weiterführenden Paddeltechniken im Wildwasser, sowie ein umfangreiches Sicherheitstraining und Führungsfahrten in Eigenregie. Die Veranstaltung findet in Slowenien (julische Alpen) auf der Soca und Koritnica (siehe [www.kajaktour.de/soca](http://www.kajaktour.de/soca)) statt und die Unterbringung befindet sich auf dem Camp Toni in Bovec direkt am Wildbach. Voraussichtlich belaufen sich die Kosten auf 280 Euro.

Voraussetzungen: Teilnehmen können alle Sportstudierenden, die bereits eine Wildwasserexkursion mitgemacht, oder anderweitig entsprechende grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

Im Semester wird eine Vorbereitende AG zum Eskimotieren stattfinden. Weiteres wird per Aushang bekannt gegeben.

077482 **Alpines Bergwandern**  
Einzeltermin, 24.04.08, Do 18-20, Ho 51  
Blockveranstaltung, 28.08.08 - 10.09.08

*Ückert, S.  
Joch, W.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I, Exkursion  
LPO 2003: GG, BK - Weit 3,4; GHR - Weit 3  
BA 2005: M 9-2

Die Teilnehmer sollen Einblicke in den alpinen Bergsport erhalten sowie theoretische und praktische Qualifikationen erwerben, die es ihnen ermöglichen, das (Berg-)Wandern in der Schule und mit Gruppen zu vermitteln. Einzelheiten werden in der Vorbesprechung bekannt gegeben, die am 24.04.2008 um 18 Uhr in Ho 51 stattfindet. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Nach der Seminarplatzzuweisung bitte Anmeldung per Mail an Dr. S. Ückert bis zum 1.4.2008: [sandra.ueckert@uni-dortmund.de](mailto:sandra.ueckert@uni-dortmund.de)

Die Kosten für die Exkursion belaufen sich auf insg. ca. € 400 incl. Anreise, Unterkunft und Verpflegung. Wanderschuhe und Rucksäcke müssen selber angeschafft werden.

## M 10 Sportarten-Vertiefungen

**(Modulbeauftragter: Weigel, U.)**

### M 10-1 Sportarten-Vertiefungen M 5/6

074980 **Turnen Vertiefung Gruppe 1**  
Mo 14-15, HH 1  
Fr 12-13, HH 1

*Becker, W.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 2 Teil II  
LPO 2003: GG, BK - Vert 1,2  
BA 2005: M 10-1

In der Veranstaltungskonzeption wird davon ausgegangen, dass die jeweiligen Themen und Inhalte aus Turnen I/ Turnen Grundstudium/ Turnen M 5 motorisch, theoretisch und lehrpraktisch beherrscht werden.

074995 **Turnen Vertiefung Gruppe 2**  
Mo 15-16, HH 1  
Fr 13-14, HH 1

*Becker, W.*

075183 **Gymnastik/ Tanz Vertiefung Gruppe 1**  
Mo 08-10, HH GR

*Tietjens, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 3 Teil II  
LPO 2003: GG, BK - Vert 1,2  
BA 2005: M 10-1

075198 **Gymnastik/ Tanz Vertiefung Gruppe 2**  
Di 10-12, HH GR

*Traber, I.*

# Lehrangebot

---

074809 **Leichtathletik Vertiefung Gruppe 1**  
Do 10-12, Ho 51, LAH

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 1 Teil II  
LPO 2003: GG, BK - Vert 1,2  
BA 2005: M 10-1

Schwerpunkte der Veranstaltung sind, orientiert an den Möglichkeiten eines Leichtathletikunterrichts im Freien, neben ausgewählter Disziplin-Vertiefung, u.a. die Aufarbeitung und Erprobung von Themen einer vielseitigen und motivierenden Schul-Leichtathletik, exemplarisch auch in schulpraktischer Kooperation mit Münsteraner Schulen. Achtung: Nach Platzvergabe umgehend unter TISES anmelden!

074813 **Leichtathletik Vertiefung Gruppe 2**  
Di 10-12, PI 1 / B, LAH, Ho 02

*Klose, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 1 Teil II  
LPO 2003: GG, BK - Vert 1,2  
BA 2005: M 10-1

075480 **Schwimmen Vertiefung Gruppe 1**  
Fr 07-09, Ostbad, FI 2K 18, FI LSB

*Hasken, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 4 Teil II  
LPO 2003: GG, BK - Vert 1,2  
BA 2005: M 10-1

Die TeilnehmerInnen dieser Lehrveranstaltung sollten die 4 Schwimmlagen beherrschen und über grundlegende Techniken in den Teilbereichen Wasserball, Wasserspringen und Tauchen (mit der ABC-Ausrüstung) verfügen.

075494 **Schwimmen Vertiefung Gruppe 2**  
Fr 15-17, Ostbad, FI 2K 18, FI LSB

*Hasken, A.*

## M 10-2 Sportarten-Vertiefungen M 7/8

### Bitte unbedingt bei den Geltungsbereichen beachten:

Hier muss nicht die Sportart, sondern lediglich der Bereich *Rückschlag*, *Wurf* oder *Torschuss* belegt werden durch eine weitere Sportart aus dem jeweiligen Bereich **oder** eine Vertiefung der Sportart, die in dem jeweiligen Bereich im Grundstudium oder dem Modul M7/8 absolviert wurde. Wenn bspw. die Sportart Badminton als Rückschlagsportart bereits im Grundstudium bzw. im Modul M7/8 belegt wurde, dann kann sie hier nicht noch einmal belegt werden, da es sich um dieselbe Veranstaltung handelt. Um den Bereich Rückschlag zu vertiefen, müsste hier entweder eine andere Rückschlagsportart (Tennis, Volleyball, Squash, Tischtennis etc.) oder aber die Veranstaltung *Badminton Vertiefung* belegt werden. Gleiches gilt für die Bereiche *Wurf* oder *Torschuss*. Diese Veranstaltungen sind immer als *Vertiefung* gekennzeichnet, wobei besondere Voraussetzungen gelten. Wenn im Grundstudium bzw. in M7/8 eine andere Rückschlagsportart belegt wurde (bspw. Volleyball), dann kann die Vertiefung in einer anderen Sportart desselben *Bereichs* nur belegt werden, wenn besondere sportmotorische Voraussetzungen erfüllt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte vor der Wahl an die Studienfachberater.

075551 **Badminton Gruppe 1**  
Mi 12-14, LBH, Ho 41

*Becker, W.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: SII - A 5-7  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3 (nur wenn noch nicht im Grundstudium belegt)  
BA 2005: M 7/8, M 10-2 (nur wenn noch nicht in M7/8 belegt)

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2  
Sportmotorische Voraussetzung für die Belegung des Fachpraktischen Seminars Badminton ist die Beherrschung des Clears.

075566 **Badminton Gruppe 2**  
Do 14-16, LBH, Ho 41

*Becker, W.*

Kommentierung siehe Gruppe 1

075590 **Badminton Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
Fr 16-18, LBH

*Wiencke, G.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 5 SPF  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 10-2

Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung ist die abgeschlossene Teilnahme an der Veranstaltung Badminton aus dem Modul M7/8 oder der Erwerb entsprechender Qualifikationen aus dem Vereinstraining.

# Lehrangebot

075604 **Squash**  
Mi 12-14

*Brandt, R.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: SII - A 5-7  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3 (nur wenn noch nicht im Grundstudium belegt)  
BA 2005: M 7/8, M 10-2 (nur wenn noch nicht in M7/8 belegt)

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2.

Schläger und Bälle sind nach der ersten Veranstaltung von den Teilnehmern zu stellen. Eine Beratung erfolgt in der ersten Stunde. Für jede Seminareinheit ist ein Selbstkostenbeitrag von 2,- Euro zu entrichten. Eine entsprechende Monatsvergünstigung kann angeboten werden. Hinweis: Weiterhin wird den Teilnehmern nach Abschluss des Seminars die Möglichkeit angeboten, durch eine zusätzliche Prüfung und ein Seminar über zwei Tage die Trainer-C-Lizenz zu erwerben. Weitere Informationen unter: [www.squash-lehrwesen.de](http://www.squash-lehrwesen.de), [www.squashnet.de](http://www.squashnet.de), [www.squash.de](http://www.squash.de)

075752 **Tischtennis**  
Mo 16-18, Universitätssporthalle

*Fintrop, J.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: SII - A 5-7  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3 (nur wenn noch nicht im Grundstudium belegt)  
BA 2005: M 7/8, M 10-2 (nur wenn noch nicht in M7/8 belegt)

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2

075790 **Tischtennis Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
Termin- und Raumangaben lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

*N. N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 5 SPF  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 10-2

Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung ist die abgeschlossene Teilnahme an der Veranstaltung Tischtennis aus dem Modul M7/8 oder der Erwerb entsprechender Qualifikationen aus dem Vereinstraining.

075858 **Volleyball Gruppe 1**  
Fr 14-16, HH 1, HH 2

*Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: SII - A 5-7  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3 (nur wenn noch nicht im Grundstudium belegt)  
BA 2005: M 7/8, M 10-2 (nur wenn noch nicht in M7/8 belegt)

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2.

Die Veranstaltungskonzepte gehen davon aus, dass grundlegende volleyballspezifische Fertigkeiten beherrscht werden. Dazu gehören insbesondere: Pritschen, Baggern, Aufschlag, Schmetterten sowie ausreichende Spielfähigkeit.

Es wird ein Sondertermin Beachvolleyball durchgeführt. Terminbekanntgabe im Semester.

# Lehrangebot

- 075862 **Volleyball Gruppe 2** *Westphal, G.*  
Di 14-16, HH 2, HH 3
- 075877 **Volleyball Gruppe 3** *Westphal, G.*  
Mi 10-12, HH 2, HH 3
- 076050 **Handball Gruppe 1** *Becker, W.*  
**Fr 14-16, LBH, Ho 41**

Geltungsbereich:  
LPO 1998: SII - A 5-7  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3 (nur wenn noch nicht im Grundstudium belegt)  
BA 2005: M 7/8, M 10-2 (nur wenn noch nicht in M7/8 belegt)

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2

- 076065 **Handball Gruppe 2** *Binnenbruck, A.*  
Do 10-12, LBH, Ho 41
- 076070 **Handball Gruppe 3** *Lichtenauer, F.-P.*  
Mi 10-12, LBH, Ho 41
- 075953 **Basketball Gruppe 1** *Lichtenauer, F.-P.*  
Di 10-12, FI TH

Geltungsbereich:  
LPO 1998: SII - A 5-7  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3 (nur wenn noch nicht im Grundstudium belegt)  
BA 2005: M 7/8, M 10-2 (nur wenn noch nicht in M7/8 belegt)

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2

- 075968 **Basketball Gruppe 2** *Lichtenauer, F.-P.*  
Do 08-10, FI TH
- 075972 **Basketball Gruppe 3** *Lichtenauer, F.-P.*  
Do 10-12, FI TH
- 075987 **Basketball Gruppe 4** *Schulte, P.*  
Fr 16-18, HH 3
- 075991 **Basketball Vertiefung (Schwerpunktfach)** *Lichtenauer, F.-P.*  
Di 12-14, HH 1-3

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 6 SPF  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 10-2

Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung ist die abgeschlossene Teilnahme an der Veranstaltung Basketball aus dem Modul M7/8 oder der Erwerb entsprechender Qualifikationen aus dem Vereinstraining.

076194 **Fußball Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
Di 08-10, Leo 33, Leo TH, PI 2 / A

*Egbringhoff, D.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 7 SPF  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3  
BA 2005: M 10-2

In der Veranstaltung wird vertiefend auf moderne Spielsysteme und Taktik im Allgemeinen (z.B. die Vor- und Nachteile von 4er-Kette, Umgehung der Abseitsfalle, etc.) eingegangen. Dies geschieht vor dem Hintergrund der aktuellen Erfolge der deutschen Nationalmannschaft und dem Vereinsbeispiel Arsenal London.

Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung ist die abgeschlossene Teilnahme an der Veranstaltung Fußball aus dem Modul M7/8 oder der Erwerb entsprechender Qualifikationen aus dem Vereinst raining.

076156 **Fußball Gruppe 1**  
Mi 08-10, PI 2 / A

*Egbringhoff, D.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: SII - A 5-7  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3 (nur wenn noch nicht im Grundstudium belegt)  
BA 2005: M 7/8, M 10-2 (nur wenn noch nicht in M7/8 belegt)

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2.

In diesem Seminar werden die Grundfertigkeiten und -regeln des Fußballspiels in Theorie und Praxis behandelt.

Dies geschieht im Hinblick auf den Fußballsport im Allgemeinen, zusätzlich aber auch im Detail mit direktem Unterrichtsbezug.

Literatur wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Studienvverlauf, Prüfungsbedingungen und Fachliteratur siehe Homepage unter Fachkonferenz Fußball.

076160 **Fußball Gruppe 2**  
Mi 10-12, PI 2 / A

*Egbringhoff, D.*

076175 **Fußball Gruppe 3**  
Do 12-14, PI 2 / A

*Pfitzner, M.*

076180 **Fußball Gruppe 4**

*N. N.*

Weitere Informationen lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

076103 **Fußball Gruppe 5**

*N. N.*

Weitere Informationen lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

076251 **Hockey Gruppe 1**  
Mo 10-12, LBH, Ho 41

*Westphal, G.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: SII - A 5-7  
LPO 2003: GG, BK - Vert 3 (nur wenn noch nicht im Grundstudium belegt)  
BA 2005: M 7/8, M 10-2 (nur wenn noch nicht in M7/8 belegt)

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2.

Es findet ein Sondertermin Feldhockey (nach Absprache) statt.

076266 **Hockey Gruppe 2**  
Di 10-12, LBH  
Di 10-12, Ho 41

*Westphal, G.*

Die Veranstaltung kann in diesem Modul nur besucht werden, wenn sie noch nicht im Modul M7/8 besucht worden ist. Siehe Hinweise unter der Überschrift M10-2.  
Es findet ein Sondertermin Feldhockey (nach Absprache) statt.

076290 **Hockey Vertiefung (Schwerpunktfach)**  
Mo 8.30-10.00, LBH, Ho 41, Kunstrasenplatz des THC Münster

*Wülle, H.-J.*

Geltungsbereich: LPO 1998: P, SI, SII - A 7 SPF LPO 2003: GG, BK - Vert 3 BA 2005: M 10-2
--

Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung ist die abgeschlossene Teilnahme an der Veranstaltung Hockey aus dem Modul M7/8 oder der Erwerb entsprechender Qualifikationen aus dem Vereinstaining.

## M 11 Modul Sportdidaktik

**(Modulbeauftragter: Neuber, N.)**

078398 **American Sports als Feld für bilinguales Lernen**  
Einzeltermin 13.06.08, 10-12, Leo 22  
Einzeltermin 27.06.08, 10-12, Leo 22  
18.07.08 - 21.07.08, Blockterm. 08-16, Leo 22

*Hofmann, A.  
Smith M.*

Geltungsbereich: LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2 LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1,2 BA 2005: -
---

Ziel des Seminars ist es anhand amerikanischer Sportarten Möglichkeiten des bilingualen Sportunterrichts herauszuarbeiten. Darüber hinaus wird ein Überblick über historische Entwicklungen und aktuelle Strukturen des amerikanischen Sports und der Physical Education gegeben. Der Schwerpunkt wird auf den Sportarten Baseball (Softball), Football, Lacrosse und Cheerleading, gelegt werden. In den praktischen Einheiten dieses Seminars soll in diese Sportarten eingeführt und ihre Umsetzung in den deutschen Schulsport unter bilingualen Gesichtspunkten diskutiert werden. Das Seminar wird zusammen mit der amerikanischen Professorin Dr. Maureen Smith, California State University durchgeführt.

Grundkenntnisse in der englischen Sprache sind Voraussetzung für eine Teilnahme an diesem Seminar, da Teile in Englisch unterrichtet werden. Zudem ist ein Großteil der Literatur auf Englisch verfasst. Die Anmeldung erfolgt bis zum 15. Mai über Tises. Zur Aufnahme ins Seminar wird im Vorfeld eine Aufgabe erteilt werden, die bis zum 01. Juni eingereicht werden muss. Die Aufgabe und alle weiteren Informationen werden über Tises zu finden sein.

*Literatur:*

Sportpädagogik Heft 2, 2006: American Sports

078436 **Bildungs- und Unterrichtsforschung im Sport  
(Forschungskolloquium für Examenskandidaten)**  
Do 14-16, Leo 33

Neuber, N.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2

LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-2

BA 2005: -

Nach einführenden Überlegungen zur Wissenschafts- und Erkenntnistheorie werden Ansätze qualitativer und quantitativer Bildungs- und Unterrichtsforschung vorgestellt und diskutiert. Empirische Vorgehensweisen, die auf sportpädagogische und sportdidaktische Abschlussarbeiten vorbereiten, werden in kleinen Studien erprobt. Darüber hinaus wird die Planung der eigenen Examensarbeit thematisiert. Das Kolloquium ist Voraussetzung für das Schreiben einer Examensarbeit in der Sportdidaktik.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Erdmann, R. (1998). Empirische Sportpädagogik - Bilanz und Perspektive. In J. Thiele & M. Schierz (Hrsg.), Standortbestimmung der Sportpädagogik: Zehn Jahre danach (Schriften der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft, 97, S. 59-76). Hamburg: Czwalina.

Friedrich, G. & Miethling, W.-D. (2004). Schulsportforschung. In E. Balz (Hrsg.), Schulsport - Verstehen und Gestalten (Edition Schulsport, S. 103-115). Aachen: Meyer & Meyer.

078440 **Methoden im Sportunterricht**  
Mi 10-12, Ho 01

Neuber, N.

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2

LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-3

BA 2005: -

Unterricht vollzieht sich in konkreten Unterrichtsformen, Techniken und Lehrweisen. Die Wege des Lehrens und Lernens werden als Methoden bezeichnet. Die Wahl der "richtigen" Methode ist nicht nur von den Zielen und Inhalten einer Stunde, sondern letztlich auch vom pädagogischen Grundverständnis einer Lehrperson abhängig. Nach einer Klärung des Methodenbegriffs werden in der Veranstaltung verschiedene Methoden des Sportunterrichts vorgestellt und diskutiert.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Bielefelder Sportpädagogen (Hrsg.). (2003). Methoden im Sportunterricht - Ein Lehrbuch in 14 Lektionen (Beiträge zur Lehre und Forschung im Sport, 96; 4., unveränderte Aufl.). Schorndorf: Hofmann.

Laging, R. (2006). Methodisches Handeln im Sportunterricht - Grundzüge einer bewegungspädagogischen Unterrichtslehre. Seelze-Velber: Kallmeyer.

078455 **Bewegte Schule - Unbewegte Hochschule?**  
Di 16-18, Ho 01

*Neuber, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR , GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Nachdem der bewegte Schulalltag für viele Grundschulen selbstverständlich geworden ist, machen sich jetzt auch weiterführende Schulen - nicht zuletzt im Rahmen der Ganztagsdiskussion - auf den Weg zur Integration von Bewegung, Spiel und Sport in die Schulkultur. Einleitend werden aktuelle Konzepte der Bewegten Schule vorgestellt und diskutiert. In einem zweiten Schritt wird gefragt, inwiefern nicht auch die Hochschule von der Idee eines "bewegten" Studienalltags profitiert. Am Beispiel des Instituts für Sportwissenschaft sollen Möglichkeiten entworfen werden, wie die Universität bewegungsfreudiger werden kann.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Hildebrandt-Stramann, R. (Hrsg.). (2007). *Bewegte Schule - Schule bewegt gestalten* (Basiswissen des Sport- und Bewegungsunterrichts, 8). Hohengehren: Schneider.

Thiel, A., Teubert, H. & Kleindienst-Cachay, C. (2002). *Die "Bewegte Schule" auf dem Weg in die Praxis - Theoretische und empirische Analysen einer pädagogischen Innovation*. Hohengehren: Schneider.

078460 **Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen**  
Einzeltermin, 09.04.08, Mi 18-20, Ho 01  
Blockveranstaltung, 31.08.08 - 06.09.08

*Eden, N.  
Neuber, N.  
Kaundinya, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR , GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Vorbesprechung 09.04.08, 18-20, Ho 01.

5-6 vorbereitende Sitzungen in Kleingruppen nach Absprache;

Blockveranstaltung: 31.08.-06.09.2008;

Jugendbildungsstätte des Niedersächsischen Turnerbundes Baltrum;

Kosten: ca. 90 € für Zugfahrt, Fähre, Unterkunft und Vollpension

Im Spielen können Grundmuster einer Gesellschaft ebenso wie eigene Verhaltensmuster erfahren und variiert werden. Diese Auseinandersetzung mit dem Selbstverständnis in Bewegungs-, Spiel- und Sport-situationen ist für angehende Sportlehrkräfte grundlegend. Im Vorfeld der Exkursion befassen sich die Studierenden in Kleingruppen mit ausgewählten theoretischen Aspekten des Spielens. Vor Ort sollen diese Aspekte im praktischen Spiel erfahren und reflektiert werden.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078474 **Kinder im Sport**  
Do 10-12, Leo 33

*Breuer, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Sport treiben ist nach wie vor die Nummer 1 unter den Freizeitbeschäftigungen bei Kindern. Doch mit welchen Bedürfnissen und Erfahrungen kommen die Kinder zum Sport? Wie sehen ihre Wünsche und Erwartungen aus? Das Seminar soll klären, wie der Sport in unterschiedlichsten Feldern für Kinder geplant und aufgebaut werden kann und aussehen kann, was die Kinder im Sport suchen und wie Sport und Bewegung einen Beitrag zur Entwicklung leisten können.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078489 **Kompetenzen von Sportlehrkräften: Was müssen (Sport-)Lehrerinnen und Lehrer können?**  
Di 14-16, Ho 01

*Golenia, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Inwiefern bestimmen die Kompetenzen von Lehrkräften die Qualität und den Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler? Über welche Kompetenzen müssen (Sport-)Lehrerinnen und (Sport-)Lehrer heute verfügen? Dies sind zwei zentrale Leitfragen für das Seminar, in dem neben wissenschaftlichen Theorien und Erkenntnissen vor allen Dingen der Reflexion eigener Einstellungen und Rollenvorstellungen Raum gegeben wird.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078493 **Medien im Sportunterricht**  
Di 08-10, Ho 01

*Bentem, N.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Der Sportunterricht, in dem die aktive Bewegung der Schülerinnen und Schüler zentral steht, wird nicht sofort mit dem Einsatz neuer Medien im Unterricht in Verbindung gebracht. Im Gegenteil: Die zentrale Forderung "Mehr Bewegung in die Schule!" scheint erst einmal gegen die Ausweitung des computergestützten Unterrichts zu sprechen. Allerdings können PC, Internet, CDs und DVDs auch im Sportunterricht gewinnbringend bei der Planung, Durchführung und Evaluation von Lehr- und Lernprozessen eingesetzt werden. Im Seminar sollen zunächst traditionelle Medien und ihre methodisch-didaktischen Einsatzmöglichkeiten im Sportunterricht diskutiert werden, um dann den Einsatz neuer Medien kritisch zu beleuchten. Dabei soll aus didaktischer Perspektive untersucht werden, inwieweit neue Medien entsprechende Anwendung finden können und somit die Schüler beim Lernen unterstützen sowie die Lehrer/innen im komplexen Unterrichtsgeschehen entlasten können. Darüber hinaus wird auch aufgezeigt werden, wie neue Medien bei der Unterrichtsvorbereitung und Evaluation sinnvoll eingesetzt werden können. Hierzu werden zum einen bereits bestehende Medien kritisch untersucht und zum anderen die konkrete Planung und Erstellung einer DVD zum Helfen und Sichern im Sportunterricht begleitet.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078508 **Integration durch Sport**  
Di 16-18, Leo 33

*Kaundinya, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Der Sport kann einen wichtigen Beitrag zur Integration von Migranten sowie sozial Benachteiligten leisten. Er stellt wie kein anderer gesellschaftlicher Bereich sowohl Chancen für die individuelle Entwicklung, als auch vielfältige Möglichkeiten für soziales Lernen dar und bietet eine Bühne für interkulturelle Begegnungen. Im Seminar werden wir uns mit Kindern und Jugendlichen aus einem Stadtteil Münsters befassen, der unter anderem durch einen höheren Anteil von sozial Benachteiligten und Menschen mit Migrationshintergrund gekennzeichnet ist. Mit Hilfe von Recherche, Beobachtungen und Interviews vor Ort werden wir konkrete Ideen zur Integration durch Sport entwickeln und eventuell praktisch erproben. Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078512 **Jungenförderung im Sport**  
Mi 10-12, Leo 33

*Salomon, S.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Jungen machen zurzeit häufig durch Störungen und schlechte Leistungen im Unterricht die Öffentlichkeit auf sich aufmerksam. Im Seminar werden wir versuchen, den Blick von der Defizitorientierung abzuwenden und zu schauen was Jungen brauchen bzw. an welchen Stellen es möglich ist, auf ihren Stärken aufzubauen. Dafür sehen wir uns die aktuelle Lebenswelt von Jungen genauer an und überlegen, welche besonderen Bedürfnisse sie - auch mit Blick auf den Sportunterricht - haben, um auf dieser Grundlage Theorien der Anerkennung und des gelungenen ‚Junge-Seins‘ diskutieren zu können. Erwartet wird die Bereitschaft zur Hospitation einer Sportstunde (Schule, Verein oder informell) mit spezifischen Beobachtungsaufgaben. Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078527 **Körperwahrnehmung im Sportunterricht**  
Mi 14-16, Leo 33

*Kleinschmidt, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Sportunterricht soll die Auseinandersetzung mit dem Körper fördern. Allerdings nehmen sowohl Schüler als auch Lehrer im Sportunterricht häufig einen eher instrumentell-zweckmäßigen Blick auf den Körper ein. Im Zuge eines modernen Sportunterrichts, der aufgrund seiner pädagogischen Orientierung den „ganzen“ Schüler im Blick haben sollte, muss der Fokus von Lehrern und Schülern zu einem offeneren Begriff gelenkt werden. Im Seminar sollen deshalb zunächst ausgewählte theoretische Perspektiven eröffnet werden, die den Körper aus verschiedenen Disziplinen zu betrachten helfen. Neben der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Begriff „Körper“ sollen aber auch unterschiedliche Möglichkeiten der Umsetzung des Inhaltsbereichs 1 erarbeitet, erprobt und evaluiert werden. Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078531 **Bewegung, Spiel und Sport in der Ganztagschule**  
Di 10-12, Ho 01

*Hasken, A.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C 1, D1-2  
LPO 2003: GHR, GG, BK - SD 1-3  
BA 2005: -

Die Ganztagschule kann bereits auf eine über 100jährige Geschichte zurückblicken und ist daher in ihrer Entwicklung nicht neu, trotzdem stellt sie eines der sich am rasantesten entwickelnden, aktuellen Konzepte innerhalb des Bildungswesens dar. Vor diesem Hintergrund erhält die Diskussion um die Integration von Bewegungs-, Spiel und Sportangeboten in den Schulalltag erneut eine starke Relevanz, da der erweiterte Zeitrahmen eine große Chance darstellt, das Umfeld der Kinder zu gestalten und Bewegungsmöglichkeiten zu schaffen.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078546 **Projekte im Schulsport (Begleitseminar zum Schulpraktikum - Schwerpunkt Sekundarstufe I und II)**  
Di 08.30-10, Ho 41

*Weigel, U.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SD 3 (auch als Begleitseminar zum Kernpraktikum)  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Das Seminar thematisiert Schulsportprojekte als eine ebenso attraktive wie anspruchsvolle Facette des Schulsports. Es werden sowohl didaktische Grundlagen projektorientierten Unterrichts sowie Grundlagen von Planung und Organisation, von Durchführung und Evaluation von Unterrichtsprojekten erarbeitet als auch beispielhafte Schulsportprojekte geplant und in Kooperation mit Münsteraner Schulen praktisch durchgeführt. Die Veranstaltung ist als vorbereitendes Seminar zum Kernpraktikum ausgewiesen, eine direkte Anbindung an Praxisphasen, semesterbegleitend sowie vor- und / oder nachbereitend ist vorgesehen. Die Bereitschaft zur Teilnahme an Sonderterminen (Projekttag) wird vorausgesetzt!

Aus Organisationsgründen Teilnehmerzahlbeschränkung!

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078550 **Pädagogische Vielfalt in der Grundschulpraxis (Begleitseminar zum Schulpraktikum, Schwerpunkt Primarstufe)**  
Do 16-18, Leo 33

*Hennig, R.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SD 3 (auch als Begleitseminar zum Kernpraktikum)  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Im Verlauf des Begleitseminars sollen grundschulspezifische Frage- bzw. Themenstellungen in theoretischer und (schul-)praktischer Form aufgegriffen und bearbeitet werden. Die Bereitschaft zur Vorbereitung und Durchführung praktischer Unterrichtseinheiten in der Turnhalle wird vorausgesetzt. Die Möglichkeit zur Kooperation mit der 2. Ausbildungsphase (Studienseminar Münster - Fachseminar Sport) und zur Hospitation/Durchführung von angeleitetem Sportunterricht in der Grundschule wird angeboten.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078565 **Begleitseminar zum Schulpraktikum unter besonderer Berücksichtigung der Gesamtschule** *Hatkämper, U.*  
Mo 16-18, Leo 33

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SD 3 (auch als Begleitseminar zum Kernpraktikum)  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Dieses Seminar beinhaltet die Planung, (theoretische) Durchführung und Analyse von Sportunterricht anhand konkreter Beispiele aus dem Schulalltag.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Heymen, N. Leue, W. (2003). Planung von Sportunterricht (5. Auflage) Baltmannsweiler: Schneider Verlag.

Bräutigam, M. (2003). Sportdidaktik. Ein Lehrbuch in 12 Lektionen (Sportwissenschaft studieren, Bd. 3). Aachen: Meyer & Meyer Verlag.

Größing, S. (2001). Einführung in die Sportdidaktik (8. Auflage) Wiebelsheim: Limpert Verlag.

078570 **Soziales Lernen im Schulsport (Begleitseminar zum Schulpraktikum)** *Kreutzer, A.*  
Mo 16-18, HH GR, Ho 51

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SD 3 (auch als Begleitseminar zum Kernpraktikum)  
BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Um kooperativen Sportunterricht für Regel- und Förderschüler anbieten zu können, bedarf es einer sehr umfangreichen Unterrichtsvorbereitung. Im Seminar sollen Stundenentwürfe für verschiedene Schulformen und Sportarten entwickelt werden, wobei zusätzlich auch Förderschüler mit unterschiedlichen Behinderungen integriert werden sollen. Möglichkeiten zur praktischen Erprobung an einer Förderschule sind gegeben.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Rieder, H. (1996). Sport mit Sondergruppen. Schorndorf: Hofmann.

Pitsch, H.-J. (2005). Zur Methodik der Förderung der Handlungsfähigkeit Geistigbehinderter. Oberhausen: Athena.

078584 **Sicherheitsförderung im Schulsport (Begleitseminar zum Schulpraktikum)**  
Mo 14-16, Ho 03

*Melching, H.*

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - D1,2

LPO 2003: GG, BK - SD 3 (auch als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Im Erlass "Sicherheitsförderung im Schulsport" ist als Zielsetzung formuliert, dass "Schülerinnen und Schüler [...] Fertigkeiten, Fähigkeiten, Kenntnisse und Einstellungen" lernen und sich aneignen sollen, "die sie in die Lage versetzen, informiert und kompetent eine Wahl für ihre Sicherheit in gegenwärtigen und zukünftigen Situationen zu treffen." Im Seminar wird es darum gehen, wie sich dieses Verständnis von Sicherheit im Schulsport entwickelt hat und was dieses Sicherheitsverständnis konkret für einen "sicheren" Sportunterricht bedeutet. Exemplarisch werden Unterrichtsvorhaben unter besonderer Berücksichtigung der Sicherheitsförderung in der Praxis beobachtet und analysiert; darauf aufbauend werden Unterrichtsvorhaben geplant und praktisch umgesetzt.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078599 **Qualität(en) des Schulsports (Begleitseminar zum Schulpraktikum)** *Pfitzner, M.*  
Fr 10-12, Leo 33

Geltungsbereich:

LPO 1998: P, SI, SII - D1,2

LPO 2003: GG, BK - SD 3 (auch als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)

Externe Qualitätsanalysen haben die Schule erreicht und die Frage nach den Qualitäten des Unterrichts in den Vordergrund gerückt. Nicht nur im Sport stellt sich die Frage, was sich hinter dem Begriff der Qualität verbirgt. Hilft uns dabei vor allem eine zeitgemäße output-orientierte Herangehensweise, um zu messen, was Schülerinnen und Schüler z.B. nach einem Schuljahr Sport an Kompetenzen hinzugewonnen haben? Soll Messen dabei als Arbeitsvorgang mit Maßband und Stoppuhr operationalisiert werden? Können gar die detailliert ausformulierten Fundamenta der Richtlinien und Lehrpläne Sport aus dem Jahre 1980 der Ausweg sein? Obwohl der Sport als "randständiges" Schulfach zunächst gar nicht in den Fokus der Qualitätsdiskussion rückte, hat mit Ende der 1990 Jahre auch in unserem Fach eine lebhafte Auseinandersetzung über die Qualität des Schulsports eingesetzt, die Ausgangspunkt für die Arbeit in diesem Seminar sein soll.

Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

*Literatur:*

Gogoll, A. & Menze-Sonneck, A. (2005). Qualität im Schulsport (Jahrestagung der dvs-Sektion Sportpädagogik vom 10.-12.06.2004 in Soest). Hamburg: Czwalina.

Landesinstitut für Schule (LSW) (2004). Vorschläge zur Qualitätsentwicklung des Schulsports in Nordrhein - Westfalen - Werkstattbericht. Soest.

078603 **Der "gute" Sportunterricht - Begleitseminar zum Schulpraktikum** *Streyll, H.*  
Termin- und Raumangaben werden Mitte Februar bekannt gegeben.

Geltungsbereich: LPO 1998: P, SI, SII - D1,2 LPO 2003: GG, BK - SD 3 (auch als Begleitseminar zum Kernpraktikum) BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)
--

Das Seminar ist verbunden mit Beobachtungen und praktischen Erfahrungen "als Sportlehrer" höchstwahrscheinlich mit einem Oberstufenkurs an einem Münsteraner Gymnasium. In den Seminarsitzungen werden wesentliche Merkmale eines "guten" Unterrichts erarbeitet und Hilfen sowie Kriterien für eine sorgfältige Unterrichtsorganisation gegeben. Darüber hinaus werden die Richtlinien und Lehrpläne sowie die Umsetzung der Pädagogischen Perspektiven kritisch analysiert.  
Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

078823 **Mehrperspektivisches Planen und Gestalten von Sportunterricht (Begleitseminar zum Kernpraktikum mit Schwerpunkt Sekundarstufe I)** *Schulte, P.*  
Mi 14-16, FL 2K 18, FL TH

Geltungsbereich: LPO 1998: P, SI, SII - D1,2 LPO 2003: GG, BK - SD 3 (auch als Begleitseminar zum Kernpraktikum) BA 2005: M1 (nur als Begleitseminar zum Kernpraktikum)
--

In diesem Seminar soll es neben den Grundzügen von Planung, Organisation und Durchführung einer Sportstunde hauptsächlich um die Betrachtung von Sportunterricht aus dem Blickwinkel verschiedener pädagogischer Perspektiven gehen. Hierbei sollen Inhaltsbereiche, Sportarten oder Spiele mehrperspektivisch durchleuchtet, geplant und praktische erprobt werden.  
Gesondertes Anmeldeverfahren für Veranstaltungen des AB Sportdidaktik in der Zeit vom 3.-14.3.08 (bitte Internet und Aushänge beachten!).

## Allgemeine Studien

078402 **Olympische Spiele in Peking 2008**  
14-täglich, Di 18-20

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C 1  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1,3  
BA 2005: M 4

Die öffentliche Ringvorlesung wird gemeinsam von den Sportinstituten in Münster und Duisburg-Essen organisiert und findet abwechselnd im Stadtweinhaus in Münster und in Essen statt. Eingeladen werden namhafte Referenten, die zu aktuellen, historischen, pädagogischen, politischen, kulturellen und politischen Fragen und Problemen der Olympischen Spiele rund um Peking 2008 sprechen werden.

*Literatur:*

Krüger, M. (Hrsg.) (2003). Olympische Spiele. Bilanz und Perspektiven. Münster: LIT.

078417 **Olympische Spiele in Peking 2008 (Seminar zur Ringvorlesung)**  
Fr 10-12, Ho 01

*Krüger, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - C1, D1,2  
LPO 2003: GG, BK - SPSG 1-3  
BA 2005: M 4

Ziel des Seminars ist es, die Ringvorlesung zu den Olympischen Spielen 2008 in Peking (s.u.) inhaltlich vorzubereiten, zu begleiten, zu diskutieren und auszuwerten.

*Literatur:*

Krüger, M. (Hrsg.) (2003). Olympische Spiele. Bilanz und Perspektiven. Münster: LIT.

## Sportförderunterricht

076400 **Methodik und Didaktik des Sportförderunterrichts**  
Mi 08.30-10, FI TH, FI 2K 18

*Elbracht, M.*

Geltungsbereich:  
LPO 1998: P, SI, SII - A 8; SII/I; zus. Sek. I  
LPO 2003: GHR, GG, BK - Weit 1; GG, BK - Vert 4  
BA 2005: M 9-1

Diese Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung für den Erwerb der Zusatzqualifikation "Sportförderunterricht"

Geplante Inhalte:

- Inhaltliche Gestaltung und Organisation des Sportförderunterrichts: Ziele, Inhalte, Methoden
- Ursachen, Symptomatik, Wirkung und Ausgleichsmöglichkeiten psychomotorischer, psychosozialer und sportmotorischer Schwächen im Kindes- und Jugendalter
- Theorie und Praxis der Förderung von motorisch-koordinativen und energetisch-konditionellen Fähigkeiten (Wahrnehmung/ Koordination, Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer) Belastbarkeit im Kindes- und Jugendalter, Wirksamkeit von Fördermaßnahmen
- Psychosoziale Auffälligkeiten und Möglichkeiten der Verhaltensregulation, Integration auffälliger Schüler

# Weitere Veranstaltungen

---

## **Weitere Veranstaltungen außerhalb der Studienordnung (nicht anrechnungsfähig für das Studium)**

### **057822 Sportmassage für Anfänger**

Termin- und Raumangaben lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Dieser Kurs findet als Kompaktveranstaltung statt (Raum 302 Leonardokampus 11). Voraussetzung für die Durchführung der Kurse sind mindestens 15 Teilnehmer. Einführung in die klassische Massage in Theorie und Praxis

Wichtiger Hinweis: Da dieser Kurs von einer externen Lehrkraft angeboten wird, müssen wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von 15,- € erheben.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 12.00 Uhr unter <http://sportmedizin.uni-muenster.de>

#### *Literatur:*

Eitner, D.; Kuprian, W.; Meissner, L.; Ork, H.: Sportphysiotherapie

### **057837 Sportmassage für Fortgeschrittene**

Termin- und Raumangaben lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Dieser Kurs findet als Kompaktveranstaltung statt (Raum 302 Leonardokampus 11). Voraussetzung für die Durchführung der Kurse sind mindestens 15 Teilnehmer. Sollten sich für den Fortgeschrittenen-Kurs nicht genügend Teilnehmer anmelden kann dieser auch optional als Anfängerkurs angeboten werden. Vertiefung der klassischen Massage in Theorie und Praxis; Behandlungen nach Sportverletzungen.

Wichtiger Hinweis: Da dieser Kurs von einer externen Lehrkraft angeboten wird, müssen wir eine Teilnahmegebühr in Höhe von 15,- € erheben.

Verbindliche Online-Anmeldung vom 01.03.2008 - 30.03.2008 bis 12.00 Uhr unter <http://sportmedizin.uni-muenster.de>

#### *Literatur:*

Eitner, D.; Kuprian, W.; Meissner, L.; Ork, H.: Sportphysiotherapie

# Weitere Veranstaltungen

## Informationen zum Veranstaltungsangebot des Instituts für Sportmedizin

### Rollplan Veranstaltungen Institut für Sportmedizin Sportwissenschaft FB 7

Vorlesungen					WS 07/08	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10
		Grundlagen der Sportanatomie			V	V	V	V	
		Grundlagen der Sportphysiologie			V	V	V	V	

Seminare		<u>Fachwissenschaftliches disziplinspezifisches Modul</u>			WS 07/08	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10
Sportmedizinische Aspekte des Leis- tungssports		Biologische Grundlagen der motorischen Hauptbeanspruchungsformen unter gesundheitlicher Perspektive	Ba KiJu; 2-Fach-BA; BA FBJE		F	F	F	F	F
		II. Sportmedizinische Diagnostik und Trainingssteuerung				T		T	
		III: Ernährung im Leistungssport				X Ext. An- gebot		X Ext. An- gebot	

Seminare		<u>Fachwissenschaftliches disziplinspezifisches Modul + Fachwissenschaftlichen themenorientiertes Modul</u>			WS 07/08	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10
<u>Sportmedizinische Aspekte der Präventi- on und Rehabilitation des Bewegungsappa- rates</u>		Sportorthopädie / Sporttraumatologie	Ba KiJu; 2-Fach-BA; BA FBJE			X		X	
		Sportbezogene Diagnostik Diagnostik des Stütz- und Bewegungsapparates			T		T		
		Sportmedizinische Aspekte der ambu- lanten orthopädische Rehabilitation				T		T	
		Sensomotorik in der medizinischen Rehabilitation				T			
		Sportsicherheitstraining: Sportverletzungen, Sportschaden – Traumamechanismen und Erstversorgung in Theorie und Praxis							

Seminare		<u>Fachwissenschaftliches disziplinspezifisches Modul + Fachwissenschaftlichen themenorientiertes Modul</u>			WS 07/08	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10
Sportmedizinische Aspekte von Bewe- gung und Sport bei <u>inneren Erkrankungen</u>	S-Lizenz Herzsport	Medizinische Grundlagen des Sports bei Inneren Erkrankungen I	Ba KiJu; 2-Fach-BA; BA FBJE		V		V		
	S-Lizenz Herzsport	Medizinische Grundlagen des Sports bei Inneren Erkrankungen II / Med. Trainingslehre I				V		V	
	S-Lizenz Herzsport	Didaktische Grundlagen des Sports bei Inneren Erkrankungen I + II / Med. Trainingslehre II				VH		VH	
	S-Lizenz Herzsport	Hospitationen / Lehrversuche		Pro Ausbildungsgang nach besonderem Plan					
	S-Lizenz Herzsport	Klinik Hospitation		Pro Ausbildungsgang nach besonderem Plan					

# Weitere Veranstaltungen

Seminare		<u>Fachwissenschaftliches disziplinspezifisches Modul</u> + <u>Fachwissenschaftlichen themenorientiertes Modul</u>			WS 07/08	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10
Sportmedizinische Aspekte <u>Gesundheit</u> (präventiver Schwerpunkt)		Biologische Grundlagen der motorischen Hauptbeanspruchungsformen unter gesundheitlicher Perspektive	Ba KiJu; 2-Fach-BA; BA FBJE		F	F	F	F	
		Aspekte und Modelle gesundheitsorientierten Sports erlernen und erfahren				V		V	
		Fitness als Gesundheitssport im wissenschaftlichen Fokus			T		T		T
		Altersspezifische Aspekte gesundheitsorientierten Sports			F				
Seminare		<u>Fachwissenschaftliches disziplinspezifisches Modul</u> + <u>Fachwissenschaftlichen themenorientiertes Modul</u>			WS 07/08	SS 08	WS 08/09	SS 09	WS 09/10
Sportmedizinische Aspekte <u>Kindergesundheit</u>		Sport mit chronisch kranken Kindern	Ba KiJu; 2-Fach-BA; BA FBJE		V			F	
		Entwicklung von konditionellen und koordinativen Faktoren im Kindes und Jugendalter			T	T			T
	Sportförderunterricht	Kompensatorischer Schulsport					V		V
		Forschungsmethoden-Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten	GES/BK GES/ GHR		VT	VT	VT	VT	